

gP

gefragte
Persönlichkeiten

Studienmagazin
der Hochschule
Augsburg

engagiert
kreativ
praxisnah
weltweit



Hochschule
Augsburg University of
Applied Sciences





gP gefragte Persönlichkeiten







*Engagiert für die Studierenden.
Kreativ in der täglichen Arbeit.
Praxisnah in der Ausbildung.*



**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Studieninteressenten,**

dieses Motto ist für uns Programm. Die Hochschule Augsburg ist eine Hochschule, in der die Kommunikation zwischen Studierenden und Professoren im Vordergrund steht und in der sich alle in einer lebhaften und international ausgerichteten, weltoffenen Gemeinschaft wiederfinden und wohlfühlen können. Für uns stehen die Bedürfnisse der Menschen, die hier lernen und arbeiten, an oberster Stelle.

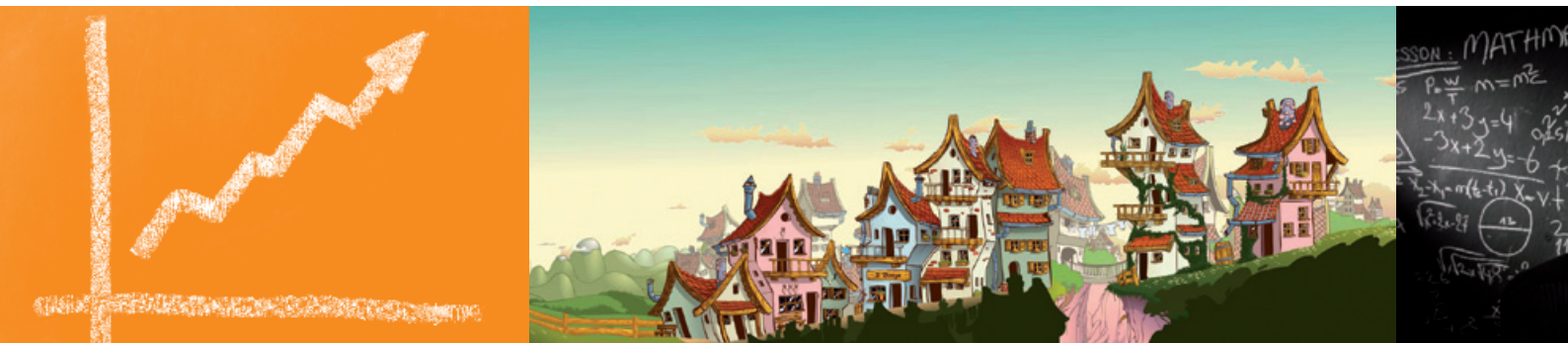
Unsere Studienschwerpunkte fußen auf den drei Säulen Technik, Wirtschaft und Gestaltung. Die rund 30 Bachelor- und Masterstudiengänge sind exakt daraufhin ausgerichtet. Entscheiden Sie selbst, ob ein Vollzeit- oder ein duales Studium für Sie das Richtige ist. Beide Wege stehen Ihnen an der Hochschule Augsburg offen. Auch für diejenigen, die bereits im Berufsleben stehen, bieten wir eine Reihe an berufs begleitenden Studiengängen.

Sie sind nun gefragt. Sie müssen sich über Ihre Begabungen und Zielrichtungen klar werden. Dieses Magazin mit einem Überblick über unser Studienprogramm und unsere Hochschule soll Sie dabei unterstützen.

Die Hochschule Augsburg freut sich auf Sie, auf Ihre Ideen und Experimentierfreude, auf Ihr soziales Verantwortungsbewusstsein und die Neugier auf internationale Begegnungen. Wir fördern und begleiten Sie auf Ihrem Weg zu einer gefragten Persönlichkeit.

Ihr

Prof. Dr.-Ing. Hans-Eberhard Schurk
Präsident der Hochschule Augsburg



 STUDIEREN BEI UNS

- 8 Dein Studium**
Eine unvergessliche Zeit
- 20 Was wir noch sagen wollten ...**
Grüßworte des Präsidiums
- 21 Grundsätze**
Unsere gemeinsame Einstellung
- 24 Mehr als nur Bücher**
Die Bibliothek der Hochschule
- 26 Hobby@Campus**
Abwechslung vom Studienalltag
- 28 Projekte & Initiativen**
Engagieren, Spaß haben, lernen
- 30 Should I stay or should I go?**
Studentisches Nachtleben in Augsburg
- 34 abcdefghij**
Studieren von A bis Z
- 40 Informieren | Beraten | Helfen**
Die Zentrale Studienberatung
- 42 Da will ich hin!**
Hinweise zur Bewerbung
- 44 Studieren, wo andere Urlaub machen**
Unsere 133 Partnerhochschulen
- 54 Internationalisierung**
Wissen kennt keine Landesgrenzen
- 56 Studieren Plus**
Zusatzqualifikationen | Sprachkurse | Service Learning

 STUDIENGÄNGE BACHELOR

- 62** Architektur
- 64** Bauingenieurwesen
- 66** Betriebswirtschaft
- 68** Elektrotechnik
- 70** Energieeffizientes Planen und Bauen
- 72** Informatik
- 74** Interaktive Medien
- 76** International Management
- 78** Internationales Wirtschaftsingenieurwesen
- 80** Kommunikationsdesign
- 82** Maschinenbau
- 84** Mechatronik
- 86** Technische Informatik
- 88** Umwelt- und Verfahrenstechnik
- 90** Wirtschaftsinformatik



STUDIENGÄNGE MASTER

- 94** Allgemeiner Ingenieurbau
- 96** Applied Research in Engineering Sciences
- 98** Architektur
- 100** Business Information Systems
- 102** Design- und Kommunikationsstrategie
- 104** Energie Effizienz Design – E2D
- 106** Informatik
- 108** Interaktive Mediensysteme
- 110** International Business and Finance
- 112** Lightweight Construction and Composite Technology
- 114** Marketing / Vertrieb / Medien
- 116** Mechatronic Systems
- 118** Personalmanagement
- 120** Steuern und Rechnungslegung
- 122** Umwelt- und Verfahrenstechnik

DUALES STUDIUM

- 126** **Ein starkes Paar**
Studieren mit vertiefter Praxis
- 128** **Two in one**
Das Verbundstudium

WEITERBILDUNG

- Bachelor**
- 132** Wirtschaftsingenieurwesen
- Master**
- 134** Mittelstandsmanagement
- 136** Projektmanagement
Bau und Immobilie/
Fassade / Ausbau
- 138** Technologie-Management

KONTAKTE

- 140** **Netzwerk gefragter Persönlichkeiten**
Unser Alumni-Programm
- 142** **Dein Weg zu uns**
Lageplan
- 143** **Erste Anlaufstellen**
Studienberatung | Studenten-
amt | Studentenwerk
- 145** **Impressum**



**gefragte
Persönlichkeiten**



EUGENIA MAFENBAIER

Hochschule Augsburg

INTERAKTIVE MEDIEN

Gefragte Persönlichkeiten – viel mehr als nur ein Markenversprechen

Die Hochschule Augsburg hat es sich zum Ziel gesetzt, Persönlichkeiten zu entwickeln, die in Wirtschaft und Gesellschaft sehr gefragt sind. Im so genannten „Oberschönenfelder Qualitätskodex“ haben daher alle Fakultäten gemeinsame Standards für die Lehre festgelegt. Moderne Lehr- und Lernformen, starker Praxisbezug und eine optimale Betreuungsqualität für die Studierenden gehören zu den obersten Zielen. Die Vision der Hochschule ist es, in der Region die maßgebliche Anlaufstelle für Unternehmen und angehende Studierende zu sein, die sowohl Wert auf Fachkompetenz als auch auf die Übernahme von Verantwortung in Gesellschaft und Wirtschaft legen.



Dein Studium ...

... eine unvergessliche Zeit



Engagiert, kreativ, praxisnah – diese Formel bringt es auf den Punkt. So fühlt sich Studieren an der Hochschule Augsburg an. Studierende und Lehrende zeigen in ihren Fachbereichen ganz oft weit über das übliche Maß hinausgehenden persönlichen Einsatz: Zum Beispiel, wenn es darum geht, mit einem selbst konstruierten Elektrorennauto am Hockenheimring

an den Start zu gehen, bei der Betonkanuregatta in Nürnberg vorneweg zu rudern oder für schwerstbehinderte Menschen assistenzgestützte Spiele, Musikinstrumente und Alltagshelfer zu entwickeln. Teamgeist, Erfolgserlebnisse und Spaß kommen dabei auf keinen Fall zu kurz.

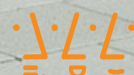




FOTO: M. DÜCKEK, ULM (1); DIANA KOELBL (1)

»Da will ich hin!«

Die Hochschule Augsburg liegt nur wenige Schritte von der Innenstadt entfernt. Das bedeutet: studieren im Grünen und dennoch mitten in der Stadt. Bis zum Augsburger Rathausplatz sind es nur rund 15 Minuten Fußweg. Hinter der Glasfassade der Fakultät für Gestaltung, die auf dem Bild zu sehen ist, schlängelt sich die alte Augsburger Stadtmauer entlang. Diese Symbiose von Tradition und Moderne ist an der Hochschule bis heute spürbar. Die Wurzeln reichen im gestalterischen Zweig über 300 Jahre zurück.





Glasklare Ideen – Das Gebäude der Fakultät für Gestaltung bietet Raum für Kreativität. Unten: Bewegung tut gut. Besonders nach anstrengenden Lerneinheiten. Der Campus am Roten Tor bietet dazu die passende Grünfläche.

Dennoch geht der Blick nach vorne: Fortschritt, Kreativität und Innovation prägen Lehre und Forschung an der Hochschule Augsburg. Wer hier studiert, lernt am Puls der Zeit, ist auf dem neuesten Stand der Wissenschaft und weiß, was im Berufsleben von ihm erwartet wird. Die enge Kooperation mit einer Vielzahl von Wirtschaftsunternehmen sorgt nicht nur für hohe Praxisnähe im Studium, sondern erleichtert später auch die Suche nach dem ersten Job. Die Studierenden absolvieren in den Partnerunternehmen Praktika, schreiben dort Bachelor- und Masterarbeiten und finden zu über 80 Prozent direkt nach dem Studium übergangslos eine Anstellung.





FOTOS: M. DUCKEK, ULM (1); HS AUGSBURG (1)





Diese Figur des Künstlers Martin Wolke ziert die Campus-Wiese am Roten Tor. Sie ist ein beliebter Treffpunkt und so manche Studierpause wird in ihrem Schatten verbracht. Überhaupt findet Dialog an der Hochschule nicht nur während der Vorlesungen statt. In den Fakultäten werden Studierende intensiv und vor allem individuell betreut. Auf dem rechten Bild unterhält sich Prof. Dr. Hans-Eberhard Schurk, der Präsident der Hochschule, mit einem Studenten.





Der hochschuleigene Strand liegt direkt am Brunnenlech. Dahinter das H-Gebäude, das die Cafeteria, die Bibliothek, das Rechenzentrum, das Kompetenzzentrum Mechatronik sowie einige Hörsäle beherbergt.



FOTO: © ECHHART MATTHÄUS, AUGSBURG | WWW.EHM-FOTO.DE

Um die Pausen zwischen den Lerneinheiten ausgiebig genießen zu können, bietet die Hochschule die richtigen Locations: Die Terrasse der Cafeteria am Brunnenlech lädt zum gemütlichen Cappuccino trinken ein und an unserem hauseigenen Strand könnt Ihr im Sommer die Füße ins kühle Nass hängen – traumhaft. In den Pausen Urlaubsfeeling, beim Studium hervorragende Bedingungen – was will man mehr? Wer musikalisch oder künstlerisch veranlagt ist, kann auch bei Hochschulchor, Big Band oder Theatergruppe auf andere Gedanken kommen.



FOTOS: DIANA KOELBL (07); RUTH ADAMSKI/HS AUGSBURG – FAKULTÄT FÜR GESTALTUNG; HS AUGSBURG (1)

»Da bin ich richtig!«

Das Studium an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften unterscheidet sich von einem Universitätsstudium vor allem durch den höheren Praxisbezug. Die Abschlüsse jedoch sind gleichwertig. An der Hochschule Augsburg kannst Du aus einer Bandbreite von jeweils über 15 Bachelor- und Masterstudiengängen wählen. Sie werden von den insgesamt sieben Fakultäten angeboten: Allgemeinwissenschaften, Architektur und Bauwesen, Elektrotechnik, Gestaltung, Informatik, Maschinenbau und Verfahrenstechnik sowie Wirtschaft. Die einzelnen Studiengänge stellen wir Dir in diesem Magazin näher vor.





Praxisnähe, Dialog und Freude am Studium werden an der Hochschule Augsburg großgeschrieben.

Aktuell studieren über 6.000 junge Menschen an der Hochschule Augsburg – eine Zahl, die in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen ist. Gleichzeitig ist aber auch die Zahl der Professoren auf bald 170 sowie die Zahl der Lehrbeauftragten auf insgesamt 300 Dozenten angestiegen. Doch trotz der Größe, bleibt der enge persönliche Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden eines der wichtigsten Merkmale der Hochschule Augsburg. Jeder einzelne Student und jede einzelne Studentin ist ein vollwertiges Mitglied der Hochschulgemeinschaft.

Wer hier studiert oder arbeitet, soll sich als Mensch ernst genommen fühlen. Im Profil der Hochschule Augsburg heißt es daher unter anderem: „Wir gestalten unsere Hochschule so, dass wir uns darin wohlfühlen und gehen respektvoll, fair und offen miteinander um.“ Letztendlich soll jeder sagen können: „Da bin ich richtig!“ Dazu leisten alle Mitglieder der Hochschule Augsburg ihren Beitrag und setzen auf Dialog und persönliche Beziehungen.



Bist Du neugierig geworden? Dann komm einfach vorbei und erlebe den Campus und die Menschen live. Einen „eigenen“ Bahnhof gibt es auch. Also keine Ausrede! Von wo auf der Welt auch immer Du stammst. Ob aus der Region, aus Europa oder aus Übersee. Jeder Interessent ist willkommen an der der Hochschule Augsburg! Internationalisierung hat hier einen hohen Stellenwert. Die Studierenden kommen aus insgesamt 65 Nationen. So kannst Du bereits im Studium vielseitige und interessante Kontakte knüpfen.

*Gut gelaunt beim Studium.
Im Hintergrund: Der Bahnhof der
Hochschule. Rechte Seite:
Offen und hell: das Gebäude der
Fakultät für Gestaltung auf dem
Campus am Roten Tor.*



Was wir noch sagen wollten . . .



Prof. Dr. Hans-Eberhard Schurk
Präsident der Hochschule

Sie wollen außer der fachlichen Qualität unserer Studiengänge drei weitere Gründe wissen, warum ich Ihnen zu einem Studium an der Hochschule Augsburg rate?

Erstens: Die persönliche und praxisorientierte Ausrichtung der Hochschule: Ein starker **Praxisbezug** und kleine Lerngruppen sind unsere Besonderheiten. Der Dialog steht dabei im Vordergrund. Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit direkt an den jeweiligen Professor wenden. Alle helfen Ihnen, den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Wir holen für Sie in vielfältigen Projekten die Praxis in die Hochschule.

Zweitens: Die modernen Räume der Hochschule lassen kaum Wünsche offen. Überall finden Sie Möglichkeiten, selbstständig in kleinen Lerngruppen Ihr Wissen zu vervollständigen und sich auf die Prüfungen vorzubereiten. In der Bibliothek gibt es ein breites Angebot an Büchern, eBooks und Zeitschriften.

Drittens: Dass Studierende nicht sieben Tage die Woche durchlernen können, weiß hier jeder. Schließlich waren wir selbst einmal in Ihrer Situation. In zwei Cafeterien, der Kaffeebar mit vorzüglichen Kaffeespezialitäten und der Mensa in unserem „Glaspalast“ am Roten Tor, kann man es sich richtig gut gehen lassen.

Und das ist das Wichtigste im Studium.

Herzlich willkommen!



Prof. Dipl.-Ing. Ulrich Thalhofer
Vizepräsident für Studium und Lehre
(Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik)

Ganz im Sinne unseres gemeinsamen Bemühens, gefragte Persönlichkeiten zu entwickeln, ist es unser Anliegen, unsere Studierenden optimal zu fördern.

Die stärkeren Studierenden können aus den Veranstaltungen des Elitenetzwerks Nutzen ziehen, für die schwächeren Studierenden steht die Studienberatung zur Unterstützung bereit.

Ein ganz besonderes Förderprogramm, das **Studieneinführungsprogramm startklar-de**, bieten wir für unsere Studienanfänger an. Dieser Kurs ist, wie der Name bereits sagt, ein Starthilfeprogramm ins Studium – sowohl was die soziale als auch was die fachliche Studienseite betrifft. In drei einwöchigen Vorbereitungsmodulen wird Grundlagenwissen erlernt, das auf das kommende Studium vorbereitet. Auch studiengangübergreifend kann an einem interessanten Projekt gearbeitet werden. So gerüstet, sind die ersten Semesterwochen leichter zu bewältigen. Ihre Kommilitonen können die Studienanfänger dabei auch gleich kennen lernen, so dass der Studieneinstieg sanft und mit viel Freude vonstatten geht.

*Probieren Sie's aus!
Ich würde mich sehr freuen.*



Prof. Dr. Gordon Thomas Rohrmair
Vizepräsident für angewandte Forschung
und Wissenstransfer (Fakultät für Informatik)

Um Sie auf Ihrem Weg ins Berufsleben zu unterstützen, wollen wir Sie im Studium mit Dreierlei ausstatten: Fachwissen, Anwendungskompetenz und sozialen Fähigkeiten. Nutzen Sie diese Chance! Das ist unser Weg, um gefragte Persönlichkeiten für Wirtschaft und Gesellschaft auszubilden. Dabei sind Sie als Studierende vollwertige Mitglieder unserer Hochschule. Als ehemaliger Student der Hochschule Augsburg spreche ich dabei aus eigener Erfahrung.

Wenn Sie Ihren Studienplatz sorgfältig auswählen, ist es für Sie nicht nur wichtig zu wissen, dass wir als eine der ersten Hochschulen einen fächerübergreifenden **Kodex für Qualität in Lehre und Studium** unterzeichnet haben – auch der Ausbau von angewandter Forschung und Weiterbildung gehört zu unseren wichtigsten Zielsetzungen. Wir pflegen enge Beziehungen zu namhaften Unternehmen und fördern einen lebendigen Wissenstransfer mit Wirtschaft und Gesellschaft. Als Studierende profitieren Sie davon in Form von hochkarätigen Praktikumsplätzen und Studien-Abschlussarbeiten mit extrem praxisnahe Bezug, die teilweise sogar finanziell von Unternehmen gefördert werden.

Lassen Sie sich anstecken von unserem Campus-Feeling!

Grundsätze: Unsere gemeinsame Einstellung

- 1 Wir verstehen uns als Team. Zur Erreichung unserer Ziele wollen wir das eigene Verhalten von einer individuellen auf eine gemeinschaftliche Handlungsorientierung hin ausrichten.
- 2 Wir gestalten unsere Hochschule so, dass wir uns darin wohlfühlen und gehen respektvoll, fair und offen miteinander um.
- 3 Wir wollen durch Übernahme von Verantwortung und Konsequenz mit eigenen Handlungen unsere gemeinsamen Zielsetzungen verwirklichen.
- 4 Wir wollen durch Leistungswillen und Innovationsgeist ein wesentlicher Impulsgeber für die Region sein.
- 5 Wir sind aufgeschlossen gegenüber neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie technologischen Entwicklungen.



- 6 Wir fördern funktionsübergreifendes Denken und praxisorientiertes Handeln
- 7 Wir wollen von vielen unterschiedlichen Kulturen aktiv lernen, indem wir ihre Denk- und Handlungsweisen verstehen.
- 8 Wir sind alle Botschafter unserer Hochschule und vertreten unsere gemeinsamen Interessen nach innen und außen.
- 9 Wir sind bereit, uns fachlich und persönlich permanent weiterzuentwickeln.
- 10 Wir gestalten die Zukunft unserer Hochschule gemeinsam und sichern unsere Erfolge.



FOTO: HOLGER WEISS, AICHACH

**gefragte
Persönlichkeiten**

STEPHAN BATTEIGER **Hochschule Augsburg** WIRTSCHAFTSINFORMATIK



Mehr als nur Bücher

**Bibliothek als Lern-
und Informations-
zentrum**





BIBLIOTHEK ALS LERNORT

Die Bibliothek der Hochschule Augsburg bietet Euch einen hervorragend ausgestatteten Lern- und Arbeitsort. Verbringt hier die Zeit zwischen zwei Vorlesungen. Stöbert in den vielen Regalen. Nehmt in gemütlichen Sesseln Platz, um aktuelle Zeitungen und Zeitschriften zu lesen oder nutzt die Zeit, um ungestört an einem unserer Bibliotheks-PCs bzw. mit dem eigenen Laptop zu arbeiten. Unsere Gruppenarbeitsräume mit Beamer stehen Euch ebenfalls zur Verfügung.



BIBLIOTHEK - SERVICES

Studieren ohne Zugriff auf Informationen funktioniert nicht. Wir helfen Euch dabei, verlässliche und relevante Wissensquellen zu finden, ohne im Informationsdschungel verloren zu gehen. Fragt uns einfach oder kommt Sie zu unseren Seminaren. Literatur, die bei uns nicht vorhanden ist, kann bestellt werden!



BIBLIOTHEK UND TECHNIK

Um Euch auch technisch im Studium zur Seite zu stehen, verleihen wir E-Reader, iPads, Diktiergeräte, Presenter und Scan-Stifte. WLAN ist in der gesamten Bibliothek verfügbar. Drucker, Kopierer und Scanner stehen ebenfalls für Euch bereit.



BIBLIOTHEK ONLINE

Über die Bibliothek erhaltet Ihr auch kostenlosen Zugriff auf viele E-Books, elektronische Zeitschriften und Zeitungen. In Fachdatenbanken könnt Ihr Unternehmensdaten, zuverlässige Statistiken, Normen und Gesetzestexte finden.



BIBLIOTHEK GANZ KLASSISCH

Ach ja: Natürlich gibt es auch die üblichen Regale voller Bücher. Leih Euch Medien für Euer Studium aus, anstatt sie zu kaufen! Die Bibliothek kann bereits von Schülern ab 16 Jahren zur Vorbereitung von Referaten und Seminararbeiten genutzt werden.



Hobby @ Campus

Braucht Ihr Abwechslung vom Studienalltag? Die Big Band, unser Hochschulchor und die Theatergruppe freuen sich über Verstärkung. Wenn Ihr begeisterte Musiker seid, gerne singt oder Euer schauspielerisches Talent unter Beweis stellen wollt, dann schaut vorbei. Wer sich lieber auspowert, ist beim Hochschulsport bestens aufgehoben.



*Der „Berg“ ruft –
Nach der Vorlesung seid Ihr dran!*





Braucht Ihr Abwechslung vom Studienalltag? Die Big Band, unser Hochschulchor und die Theatergruppe freuen sich über Verstärkung. Wenn Ihr begeisterte Musiker seid, gerne singt oder Euer schauspielerisches Talent unter Beweis stellen wollt, dann schaut vorbei. Wer sich lieber auspowert, ist beim Hochschulsport bestens aufgehoben.

Sportskanonen und solchen, die es noch werden wollen, empfehlen wir einen Besuch beim Augsburger Hochschulsport. Egal ob Fitness, Mannschaftssport, Entspannung oder Trendsport – das Programm bietet für jeden Geschmack die passende Sportart. Von Kick-Box-Fitness über Ultimate Frisbee bis hin zu Zumba, Pilates, Degenfechten oder dem brasilianischen Kampftanz Capoeira, unter der Leitung erfahrener Trainer können Anfänger und Fortgeschrittene lernen und sich austoben. Sogar Kurs-Reisen wie Surfen in Frankreich oder Klettern in Bulgarien werden angeboten. Auf hsa.sport.uni-augsburg.de findet Ihr das gesamte Kursprogramm. Die meisten Kurse finden auf der Sportanlage der Universität im Süden Augsburgs statt.

Vom Fußballplatz auf die Bühne? Für unsere Studierenden kein Problem. Wer Engagement, Kreativität und Lust auf Theater mitbringt, kann Mitglied im Hochschultheater werden.

Die Gruppe stellt jedes Jahr eine eigene Inszenierung auf die Beine. In den letzten Jahren applaudierten die Zuschauer unter anderem bei Georg Büchners „Woyzeck“, „Andorra“ von Max Frisch, George Orwells „Farm der Tiere“ und der „Kleinbürgerhochzeit“ des jungen Bertolt Brecht.

Wenn Ihr Euch für Musik begeistern könnt und regelmäßig mit anderen singen möchtet, ist der Chor genau das Richtige! Mitmachen kann jeder, denn musikalische Vorkenntnisse und einschlägige Erfahrungen sind zwar erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich. Der Chor trifft sich einmal in der Woche zur Probe.

Auch der Swing ist an der Hochschule Augsburg zuhause. Willkommen in der Hochschul-Big-Band sind die typischen Jazz-Big-Band-Instrumente: Trompete, Saxophon, Posaune, Schlagzeug, Klavier/Keyboard, E-Gitarre und E-Bass. Aber auch mit anderen Instrumenten wie z. B. Klarinette oder Querflöte könnt Ihr dort Akzente setzen. Gespielt werden leicht spielbare, gut klingende Arrangements.



Freizeitspaß bringt Punkte

Übrigens könnt Ihr mit Eurem Hobby auch Leistungspunkte sammeln. Wenn Ihr am Hochschul-Chor, an der Theatergruppe, der Big Band oder dem Projektseminar zur *Pyramid* mindestens zwei Semester regelmäßig teilnehmt und einen entsprechenden Leistungsnachweis ablegt, werden die Aktivitäten als AWP-Fach (allgemeinwissenschaftliches Pflichtfach) gewertet. AWP-Fächer sind in jedem Studiengang mit einem Umfang von einigen Semesterwochenstunden vorgesehen.

Initiativen & Projekte

Sich neben dem Studium engagieren, Spaß haben und dabei noch jede Menge lernen – das geht mit unseren studentischen Initiativen und Projektpräsentationen





STARKSTROM E.V.

Besonders rasant geht es bei Starkstrom e.V. zu. Hier gilt es, einen fahrtüchtigen Elektro-Rennwagen zu entwickeln, zu fertigen, zu konstruieren und – das Highlight des Starkstrom-Jahres – beim jährlichen Formula Student Germany-Rennen auf dem Hockenheim-Ring an den Start zu gehen. In Formel-1-Atmosphäre wird der selbstgebaute Rennbolide auf Herz und Nieren getestet, an seine Grenzen gebracht und, ja, auch schnell und schneller gefahren.

Im Jahr 2012 startete der erste Starkstrom-Rennwagen auf dem Hockenheimring. Das Team besteht regelmäßig aus circa 100 Studierenden. Auch wenn das Gros der Team-Mitglieder sich aus den Fakultäten für Maschinenbau und Verfahrenstechnik, Elektrotechnik rekrutiert: Informatiker, Wirtschaftler und Gestalter sind ebenso im Rennfieber. Die bunte Mischung der Teammitglieder erlaubt Einblicke in andere Studienrichtungen und den Austausch von Erfahrungen und Know-how.

Starkstrom e.V. vermittelt nicht nur künftigen Ingenieuren unbezahlbare Praxis-Erfahrung, auch im Projektmanagement, Controlling und Sponsorenakquise lernt Ihr Einiges.

Der Verein stellt sich vor unter www.starkstrom-augsburg.de.

PYRAMID

Ein Vierteljahrhundert Erfahrung steckt in der Firmenkontaktsmesse Pyramid, die jährlich im Mai auf unserem Campus stattfindet. Unter dem Motto „von Studierenden für Studierende“ stellt das Projektteam eine professionelle Karrieremesse auf die Beine, die sich im Raum Augsburg fest etabliert hat.

Studierende aller Fakultäten können sich einbringen und Erfahrungen in allen Bereichen der Messeorganisation sammeln: vom klassisch-koordinierenden Projektmanagement über Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Controlling und Finanzen.

Die Pyramid ist ein Großereignis in der Hochschule Augsburg und die Arbeit ermöglicht Euch Einblicke in die spätere Arbeitswelt, mit beispielhaften Arbeitsabläufen und der Verzahnung verschiedener Bereiche

Neben Praxiswissen erwerbt Ihr bei der Mitarbeit auch Leistungspunkte. Projektmanagement Pyramid wird als AWP-Fach gewertet.

ACADEMICA

„Science meets business“ lautet der Leitspruch von Academica e.V. Die studentische Unternehmensberatung der Hochschule Augsburg verbindet Hochschulwissen mit den praktischen Herausforderungen der freien Wirtschaft. In Zusammenarbeit mit Unternehmen erarbeitet Ihr

professionelle Lösungen für deren individuellen Probleme. Die Aufträge kommen aus verschiedenen Wirtschaftszweigen und so arbeiten auch bei Academica e.V. Studierende aller Fakultäten zusammen.

Neben wertvoller Praxiserfahrung sind es Firmenkontakte und das Arbeiten im interdisziplinären Team, die die Mitarbeit lohnen.

Weitere Informationen gibt es unter www.academica-augsburg.de.

WERKSCHAUEN UND PROJEKT-PRÄSENTATIONEN

Einen Hauch von Glamour verbreitet gegen Ende jedes Semesters die Vernissage der Werkschau. Hier präsentieren die jeweiligen Absolventen der Fakultät für Gestaltung ihre Abschlussarbeiten und wer im Organisationsteam mithilft, organisiert eine „echte“ Ausstellung mit Werbung, Ausstellungskatalog und feierlicher Eröffnung, die von der Öffentlichkeit besucht werden kann.

Projektpräsentationen und Ausstellungen organisieren alle Fakultäten und einzelne Fachbereiche. Hier präsentiert Ihr Eure Abschluss-, Semester- und Projektarbeiten sowohl Fachbesuchern als auch Studierenden und Professoren anderer Fakultäten. Journalisten der Lokalpresse sind regelmäßig zu Gast, um das eine oder andere Projekt in ihrem Medium vorzustellen.

Should I stay or should I go?

VON UNI ROYAL BIS WG-PARTY

Weißes Lamm, Schwarzes Schaf oder Haifischbar – wer sich ins Augsburger Nachtleben stürzt, merkt schnell, dass dieses weit mehr mit einem Zoo gemeinsam hat als nur die tierischen Clubnamen. Das Party-Wochenende des homo studiosus beginnt donnerstags mit Uni Royal. Der Studentenabend in der Mahagoni Bar bietet immer eine bunte Mischung gut tanzbarer Musik zum abzappeln. Die Maha ist einer der beliebtesten Studentenclubs der Stadt. Eure Studierendenvertretung organisiert jedes Semester die »Hochschule goes Maha«-Party – für alle Neuankömmlinge eine gute Gelegenheit, sich gegenseitig kennen zu lernen, für die alten Hasen ein netter Rahmen, um Neuigkeiten aus den Semesterferien auszutauschen.

Studentische Electrofans kommen im Schwarzen Schaf voll auf ihre Kosten, Alternative-Liebhaber gehen in den City Club und Gothic-Freunde mittwochs in die Rockfabrik. Wer es ein wenig rockiger mag, besucht die Kantine im Kulturpark West. Hier könnt Ihr, wenn zur „WG Party“ geladen wird, zu DJ und Party-Spielen Essen und Getränke selbst mitbringen. Ansonsten gastieren Künstler aller musikalischen Spielarten von Hip-Hop über Indie, Alternative und Gothic bis hin zu Singer-Songwriter.

Beliebte Treffpunkte für Nachtschwärmer sind auch der Mo Club und der Yum Club. Hier feiern Studenten bei klassischem Partysound bis in die Morgenstunden. Lokale Bands spielen häufig in den Irish Pubs Murdock's und Flannigan's Post sowie auf den Augsburger Festivals Grenzenlos, Modular und dem Kneipen-Festival Honky Tonk.

Egal ob Rock, Indie, Pop, Electro oder House – die Clubszene der Fuggerstadt bietet für jeden Geschmack den passenden Sound.

Stadtparkasse Augsburg

Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences

CANCOM

Unterstützt durch den Förderverein der Hochschule Augsburg e.V.

Augsburger

CAMPUS OPENAIR

27.06.2014

19:00-01:00 Uhr
bei jedem Wetter mit Partyzelten

an Campus der Hochschule Augsburg am Roten Tor

19:00 - 01:00 Uhr
danach FH-Clubbing

mahagoni bar

mo club

Eintritt 5€ für OpenAir und alle Clubs

DJ HIGH DEF PARTYPAPST

szene

www.guide-projekt.de

Studentenwerk Augsburg

YUM CLUB

Hochschule Augsburg

Und wenn das Sommersemester sich dem Ende zuneigt, ist auf der Campus-Wiese am Roten Tor wieder das inzwischen legendäre Augsburger Campus Open Air angesagt. Hier wird bis weit nach Mitternacht direkt im Innenhof des KLM-Gebäudes gefeiert, was das Zeug hält. Da verwandelt sich der Lernort zur Partyarea. Das heißt tanzen und Spaß haben, wo sonst gebüffelt wird. Das Party-Orga-Team der Studierendenvertretung ist ständig auf der Suche nach motivierten und fleißigen Helferinnen und Helfern. Hier könnt Ihr im wahrsten Sinne des Wortes etwas bewegen und auf die Beine stellen.



Ich fühle mich richtig wohl. Das
**moderne Gebäude
 und die netten Leute**
 schaffen ein tolles (Arbeits-)Klima.

Daniel Remmele (Kommunikationsdesign)

Ich genieße die Zeit an der Hochschule sehr,
 weil es einem nie langweilig wird und man seine

KREATIVITÄT
 in vollen Zügen ausleben kann.

Pauline Morgenstern (Interaktive Medien)

Ich fühle mich hier aufgrund der kleinen
 Gruppen und des
**FAMILIÄREN
 UMFELDS WOHL.**

Markus Botzenhart (Maschinenbau)

Das hauseigene Sonnendeck ist nicht nur zum Lernen
 und Essen da, sondern auch

zum Entspannen

zwischen und nach den Vorlesungen. Um diesen Platz
 beneiden uns Studenten vieler anderer Hochschulen.

Tobias Miethaner (Mechatronik)

Die Hochschule Augsburg ist für ihre Studenten
affassbar.

Christina Hundschell (Internationales Management)

Ich studiere an der Hochschule Augsburg,
 weil die Professoren die Studierenden

zum Lernen motivieren.

Dilara Kadinoglu (Wirtschaftsinformatik)





FOTO: HOLGER WEISS, AICHACH

**gefragte
Persönlichkeiten**

TEUGUEKA DIMITRI **Hochschule Augsburg** ELEKTROTECHNIK



Von Alumni bis Zulassungsbeschränkung – auf diesen Seiten findet Ihr alles Wissenswerte rund um das Studium an unserer Hochschule. Studieren von A bis Z erklärt die wichtigsten Begriffe, stellt verschiedene Serviceeinrichtungen der Hochschule vor und verschafft Euch so einen ersten Überblick.

ALUMNI

Als Alumni bezeichnet man die ehemaligen Studierenden, also die Abvolventen einer Hochschule. Viele unserer Alumni haben sich dem **»gP Netzwerk gefragter Persönlichkeiten«** der Hochschule Augsburg angeschlossen, dem Ihr nach Eurem Abschluss ebenfalls beitreten könnt.

AUSLANDSSEMESTER

Wer sich für ein Studium an der Hochschule Augsburg entscheidet, bekommt die Chance, ein Semester an einer der Partnerhochschulen der Hochschule zu studieren. Weltweit kooperieren wir mit mehr als 150 Hochschulen. Bei manchen Studiengängen ist das Auslandssemester „ein Muss“. Welche Studienrichtungen dies sind, erfahrt Ihr in den Studiengangbeschreibungen auf der jeweiligen Webseite.

BIBLIOTHEK

Mehr als nur Bücher ... Unsere Bibliothek ist ein Informationszentrum, das auch E-Books, elektronische Zeitungen und Zeitschriften sowie den Zugriff auf Fachdatenbanken bietet. E-Reader, Tablets und Scan-Stifte kann man ebenfalls leihen. Aktuelle Infos findet Ihr immer auch auf der facebook-Seite der „Bib“.

CAMPUS-CARD

Eine Karte – sechs Funktionen: die **CAMPUS CARD AUGSBURG** ist ein echter Alleskönner. Sie ist Kopierkarte, Bibliotheks- und Studierendenausweis, Semesterticket und bargeldloses Zahlungsmittel in Mensa und Cafeteria. Außerdem regelt sie den Zugang zu den Rechnerräumen des Rechenzentrums und Abend- und Samstagsöffnung der Bibliothek. Die Campus Card gilt auch in der Bibliothek der Universität Augsburg und der dortigen Mensa und Cafeteria.

CAREER SERVICE

Fit für den Job? Beim Einstieg ins Berufsleben hilft Euch der Career Service der Hochschule. In zahlreichen Workshops und Seminaren könnt Ihr Eure Schlüsselqualifikationen trainieren, Euch auf Vorstellungsgespräche vorbereiten und Euer Zeitmanagement verbessern. Der Career Service begleitet Euch während des Bewerbungsprozesses und hilft auch im Vorfeld dabei, die Bewerbungsmappe zu optimieren.

Kontakt:

Daniela Laxy
daniela.laxy@hs-augsburg.de



abcdef . . .

COPYSHOP

Drucken, kopieren, binden, laminieren und heften – wenn es um die Vervielfältigung oder Verarbeitung Eurer Dokumente geht, ist der Copyshop der Hochschule immer die richtige Anlaufstelle. Ihr findet ihn im Erdgeschoss des A-Gebäudes.

EIGNUNGSFESTSTELLUNGSVERFAHREN

Bei einigen Studiengängen gibt es zusätzliche Auswahlkriterien, die im Rahmen eines Eignungsfeststellungsverfahrens überprüft werden. Nähere Informationen hierzu finden sich auf den Webseiten der jeweiligen Studiengänge.

DUALES STUDIUM

Studium oder Lehre? Die Hochschule bietet zwei Möglichkeiten, dual zu studieren: Beim Verbundstudium studiert Ihr parallel zu einer Ausbildung in einem Betrieb der eigenen Wahl und macht zusätzlich zum Abschluß bei der IHK oder HWK Euren Bachelorabschluß. Beim Studium mit vertiefter Praxis seid Ihr als Werkstudent in einem Betrieb angestellt und studiert parallel an der Hochschule. Nähere Informationen zu beiden Modellen findet Ihr auch im Internet unter Hochschule Dual (www.hochschule-dual.de).

ELITENETZWERK

Im Elitenetzwerk der Hochschule engagieren sich besonders begabte Studierende aller Studiengänge und Fachsemester. Die Hochschule bietet speziell für sie Sprachkurse und Softskill-Seminare, die die Persönlichkeitsbildung unterstützen sollen und auf den Einstieg ins spätere Berufsleben vorbereiten.

Kontakt:

Dr. Ulrike Fink-Heuberger
ulrike.fink-heuberger@hs-augsburg.de

ECTS

ECTS-Punkte, so genannte Credits, erhält jeder Studierende für seinen Studienaufwand. Damit lassen sich europaweit die Studienleistungen an den Hochschulen miteinander vergleichen. Zur Aufnahme eines Masterstudiums ist jeweils eine bestimmte Anzahl an Credits Voraussetzung.

EXISTENZGRÜNDERBÜRO

Eine gute Idee für ein Start Up haben, ist das eine. Besser jedoch ist es, sich gründlich über das Procedere zu informieren und sich auf die eigene Unternehmensgründung vorzubereiten. Das Existenzgründerbüro der Hochschule Augsburg bietet umfassende Beratung und Service für alle Fragen – sei es Coaching bei der Ideenfindung, Business Plan oder Finanzierung.

EDUROAM

Über eduroam könnt Ihr Euch überall am Hochschulcampus in das WLAN der Hochschule einloggen. Wie das genau geht, erfahrt Ihr auf der Website des Rechenzentrums.

Kontakt:

gabriele.schwarz@hs-augsburg.de
norbert.gerth@hs-augsburg.de



ghijklmnopqrs . . .

GP – GEFRAGTE PERSÖNLICHKEITEN

Die Hochschule Augsburg hat eine Mission: Sie möchte ihre Studierenden zu Persönlichkeiten entwickeln, die in Wirtschaft und Gesellschaft gefragt sind. Gefragt aufgrund ihres Fachwissens, ihrer Sozialkompetenz und ihrer Bereitschaft, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Mit all diesen Qualifikationen seid Ihr auch in der Berufswelt eine gefragte Persönlichkeit.

HOCHSCHULSERVICE FÜR FAMILIE

Wir sind familienfreundlich, das bestätigt das Zertifikat „familiengerechte Hochschule“ der berufundfamilie gGmbH. Unser Hochschulservice für Familie ist die erste Anlaufstelle für Studierende und Beschäftigte in Sachen Vereinbarkeit von Studium / Beruf und Familie. Hier gibt es Informationen zur Studienorganisation, zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten und viele weitere Service-Angebote zu diesem Thema.

Kontakt:
Celestine Krämer
celestine.kraemer@hs-augsburg.de

ITW

Das Institut für Technologietransfer und Weiterbildung ist die zentrale Kontaktstelle bei allen Fragen rund um Forschungsförderung, Technologietransfer und Weiterbildung. Unter anderem führt es Tagungen, Seminare und Kongresse durch, berät und vermittelt bei der Entwicklung und Einführung neuer Produkte und Technologien, informiert über den Stand der Wissenschaft, berät und unterstützt bei technologischen Fragestellungen, beantragt Fördermittel und ermöglicht den Zugang zu markt- und wettbewerbsrelevanten Daten.

Kontakt:
Gabriele Schwarz
gabriele.schwarz@hs-augsburg.de

OHA!

Von Studierenden für Studierende gemacht: Der handliche Orientierungshelfer der Hochschule Augsburg – kurz OHA! – hilft Erstsemestern dabei, sich im Hochschul-Dschungel zurechtzufinden. Welche Funktion hat die Campus Card? Wann hat der Copyshop geöffnet? Wo finde ich meinen Hörsaal? Auf knapp 100 Seiten liefert der OHA! alle wichtigen Informationen rund ums Campusleben.





PARTNERHOCHSCHULE DES SPITZENSPO RTS

Unter Euren Kommilitonen sind Kajakfahrer, Mountainbiker und viele andere Athleten, die regelmässig an nationalen und internationalen Wettkämpfen teilnehmen. Als Partnerhochschule des Spitzensports verfügt die Hochschule Augsburg über ein spezielles Supportsystem, um Kaderathleten zu ermöglichen, ihr Studium trotz hoher zeitlicher Belastung erfolgreich zu meistern.

Kontakt:

Prof. Dr. Anton Zacherl
anton.zacherl@hs-augsburg.de

PRAXISSEMESTER

Praxis wird groß geschrieben an der Hochschule Augsburg. Im 5. Studiensemester, dem »Praxissemester«, sucht Ihr Euch eine Stelle in einem Unternehmen und lernt das bisher erworbene theoretische Wissen aus dem Studium in der Praxis umzusetzen. Viele Studierende nutzen das Praxissemester auch für einen Auslandsaufenthalt und bewerben sich für eine Praktikumsstelle im Ausland.

PYRAMID

Wer einen Praktikumsplatz sucht, ein Unternehmen für das Abfassen der Bachelor- oder Masterthesis oder erste Kontakte für den Berufseinstieg sammeln möchte, dem bietet die jährlich stattfindende Firmenkontaktmesse das richtige Umfeld. Mittlerweile präsentieren sich hier rund 170 Firmen aus Augsburg und der Region, und es werden jährlich mehr. Das Besondere: Die Pyramid wird von einem rund 100-köpfigen Studierendenteam für Studierende organisiert und auf die Beine gestellt.

RECHENZENTRUM

Das Rechenzentrum (RZ) kümmert sich um die komplette Datenverarbeitungsstruktur der Hochschule. Für Studierende und Mitarbeiter bietet das RZ zahlreiche Services wie die Nutzung von Rechnerpools und eine Lernplattform. Um auf das Angebot zugreifen zu können, benötigt man eine RZ-Benutzerkennung.

SERVICE LEARNING

Mal über den studentischen Tellerrand blicken? Andere Lebenskonzepte und Lebenswelten kennenlernen – und dabei noch etwas lernen? Service Learning verbindet Studium mit gemeinnützigem Engagement. Hier könnt Ihr Euer Know-How aus dem Studium, Eure private Interessen und Fähigkeiten für die Unterstützung von Non-Profit Einrichtungen einbringen. Euer Profit: Ihr trainiert Schlüsselkompetenzen wie Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit oder Kommunikationsfähigkeit für den späteren Berufseinstieg.

SOCIAL MEDIA

Wir sind auf facebook, Twitter und google+, stellen Clips auf unseren You-Tube-Kanal ein und pflegen regen Austausch mit unserer Alumni-Gruppe auf XING und LinkedIn. Vernetzt euch mit uns!



tuvwxyz.

STARTKLAR-DE

Startklar für das Studium an der Hochschule Augsburg: Die Studienvorbereitung für Studienanfänger bietet ein umfangreiches Kursprogramm direkt vor dem Studienbeginn im Wintersemester. Hier könnt Ihr Eure Schulkenntnisse in Mathematik auffrischen, Euch fit machen in Wirtschaftsenglisch oder Buchführung, lernt effektive Lernstrategien und –methoden kennen und könnt erste Kontakte an der Hochschule knüpfen.

STARKSTROM AUGSBURG E.V.

Jedes Jahr entwickelt und baut das Racingteam der Hochschule Starkstrom – eine große Gruppe technikbegeisterter Studierender – ein neues Rennwagenmodell, das für die Hochschule Augsburg an den internationalen Wettkämpfen der Formula Student Electric an den Start geht. Macht mit – Starkstrom freut sich immer über Teamverstärkung!

Kontakt: www.starkstrom-augsburg.de

STIPENDIEN

Als Studierende der Hochschule Augsburg könnt Ihr Euch für unterschiedliche Stipendien bewerben, Unter anderem auch für das Deutschlandstipendium oder das Unternehmensstipendium der Hochschule. Eine Übersicht findet Ihr auf der Homepage.

STUVE

In der Studentenvertretung engagieren sich Studierende aus allen Fakultäten und Semestern für die Interessen und Belange ihrer Kommilitonen. Gewählte Studentenvertreter sitzen in allen wichtigen Gremien der Hochschule, bringen die Sichtweise der Studierenden ein und haben ein Mitsprache- und Stimmrecht bei wichtigen Entscheidungen.

WOHNEN IN AUGSBURG

In Augsburg gibt es eine Reihe von Studentenwohnheimen, die vom Studentenwerk oder von privaten Trägern betrieben werden. Die Zimmer sind heiß begehrt, eine frühzeitige Bewerbung ist daher ratsam.

Kontakt:
Studentenwerk Augsburg
www.studentenwerk-augsburg.de

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG

Die Nachfrage regelt das Angebot. Wenn es mehr Bewerber als Studienplätze gibt, erfolgt für das entsprechende Studienfach eine Zulassungsbeschränkung. Die vorhandenen Studienplätze werden dann in einem Auswahlverfahren nach Kriterien wie z. B. Durchschnittsnote und Wartezeit vergeben.



FOTO: HOLGER WEISS, AICHACH

**gefragte
Persönlichkeiten**

MARKUS BOTZENHART **Hochschule Augsburg** MASCHINENBAU



Informieren | Beraten | Helfen

Die Zentrale Studienberatung bietet einen Rundumservice.

Immer ein offenes Ohr – unsere Studienberaterinnen verstehen sich als Anlaufstelle für alle studentischen Fragen. Ob Ihr eine erste Beratung vor Studienbeginn braucht, währenddessen Schwierigkeiten habt, Euch über Berufsperspektiven informieren möchtet oder Infos über Master und Promotion sucht, Raum B 2.08 steht für Euch offen. Hier erklären Ulrike Fink-Heuberger und Daniela Laxy was Studienberatung für sie bedeutet.

gP: *Studienberatung – Was ist das überhaupt?*

ZSB: Die Studienberatung untergliedert sich zunächst in die Zentrale Studienberatung und in die Fachstudienberatung. Die Fachstudienberatung betrifft die fachinhaltlichen Aspekte des Studiums und wird in den Fakultäten angeboten. Die Zentrale Studienberatung, die wir sind, bedient die allgemeinen Anliegen der Studierenden – wie beispielsweise Studiengang oder Studienortwechsel sowie Zeit- und Prüfungsmanagement.

Dabei ist uns wichtig, dass uns die Studierenden als zentrale Anlaufstelle wahrnehmen, zu der sie in allen Anliegen kommen können. Die Studieneingangsberatung liegt uns besonders am Herzen. Im Hinblick auf Studieninteressierte verstehen wir uns als Informationszentrale. Wer überlegt, ein Studium an der Hochschule aufzunehmen, kann sich gerne an uns wenden. Unseren Schwerpunkt legen wir auf die individuelle Beratung.

gP: *Haben Sie bei der beschriebenen Fülle an Aufgaben denn überhaupt Zeit, um auf die Probleme einzelner Studenten einzugehen?*

ZSB: Wir nehmen uns die Zeit dafür. Wir haben von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr offene Sprechstunde. Offene Sprechstunde bedeutet, dass die Studierenden jederzeit unangemeldet zu uns kommen können. Abgesehen davon können nachmittags Termine vereinbart werden. Für die, die weiter weg wohnen, sind wir jederzeit per Email erreichbar. Außerdem stehen wir während der Sprechzeiten auch telefonisch zur Verfügung. Jeder, der beraten werden will oder Hilfe braucht, soll auch die Chance dazu bekommen.

gP: *Einige Ihrer Tätigkeiten haben Sie bereits angesprochen.*

Ihr Motto lautet dabei: Informieren, beraten, helfen. Wo sehen Sie ihre Hauptaufgabe?

ZSB: Zentral ist für uns, dass wir nicht als Stelle wahrgenommen werden, wo man erst hinget, wenn man hin muss. Die Studierenden sollen gerne zu uns kommen. Unser Ansatz ist eher präventiv. Das Helfen bei Informieren-Beraten-Helfen ist mit Absicht nach hinten gesetzt. Wenn die Studierenden früh zu uns kommen, kann man versuchen, Probleme gar nicht erst aufkommen zu lassen.

gP: *Wie schaffen Sie das?*

ZSB: Wir sehen die Studierenden ganzheitlich. Wir sind sicherlich keine Lebensberatung, aber private, seelische oder körperliche Probleme haben oftmals Auswirkungen auf den Studienverlauf. Wenn man die Probleme rechtzeitig erkennt, kann man dem entgegensteuern und den Studierenden an die entsprechende Stelle weiter verweisen. Oft sind es aber auch keine großen Lebensfragen, bei denen wir helfen müssen. Es sind Kleinigkeiten oder Hinweise, die dem Studierenden zeigen, dass er als Person an der Hochschule wertgeschätzt ist und dass man sich gerne für ihn Zeit nimmt.

gP: *Haben Sie Vorbilder in der Studienberatung?*

ZSB: Vielleicht strukturell. Uns schwebt ein bisschen der amerikanische Weg vor: Wir wollen die Studierenden abholen, wenn Sie hier beginnen, vielleicht schon vorher über die Studienwahlberatung, und dann authentisch, nachhaltig und effizient während des gesamten Studiums begleiten.

Die Fülle der Angebote ist so groß, dass wir sie hier nicht im Einzelnen auführen können. Wer die Zentrale Studienberatung und ihre Angebote nun näher kennen lernen will – und das ist sehr empfehlenswert –, kann sich über das Internet informieren, eine Email schreiben, anrufen oder einfach mal vorbeischaun.

Kontakt

- › **Dr. Ulrike Fink-Heuberger**
ulrike.fink-heuberger@hs-augsburg.de
- › **Daniela Laxy**
daniela.laxy@hs-augsburg.de



Raum B 2.08, Gebäude B, An der Hochschule 1
(Campus am Brunnenlech)



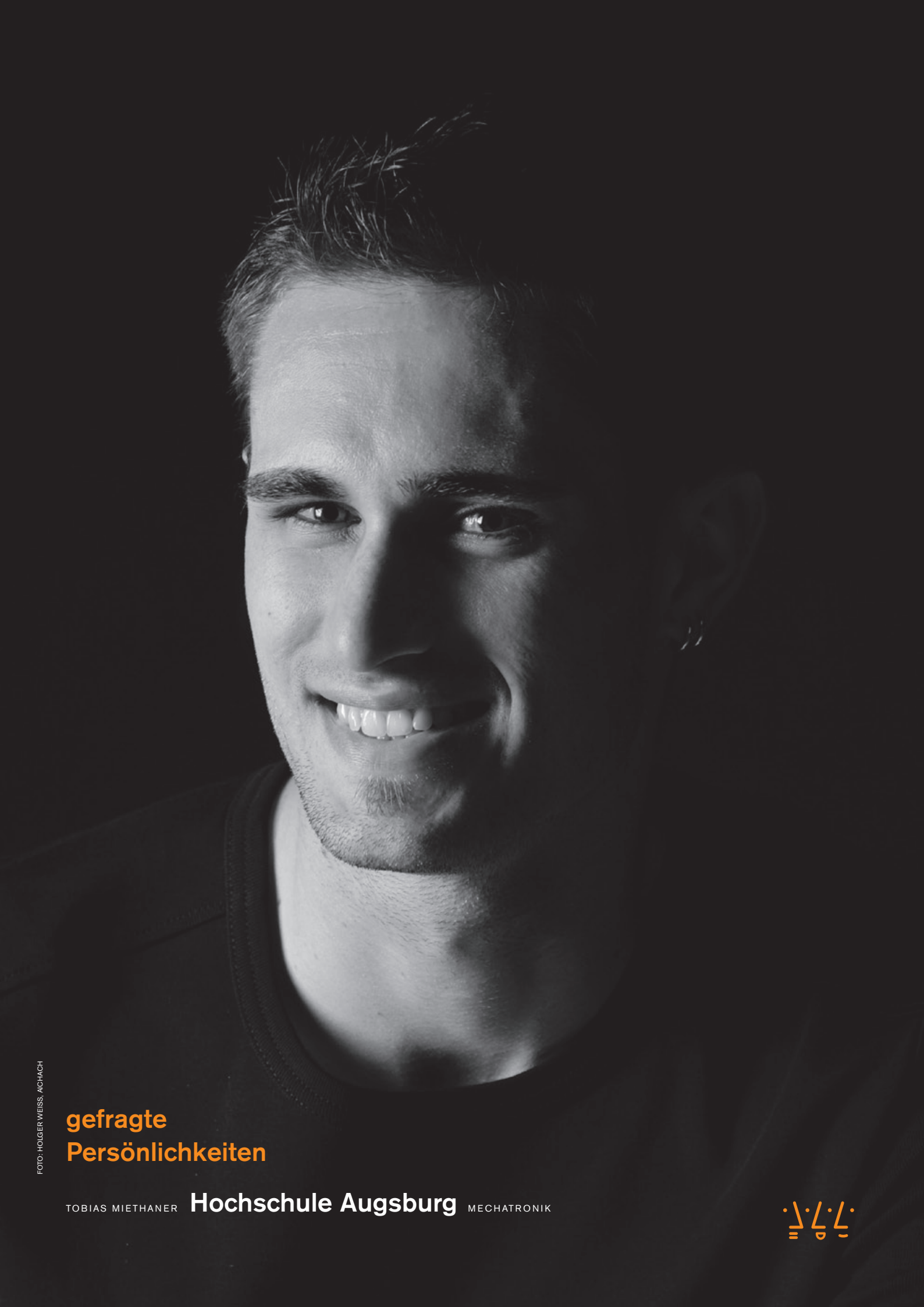


FOTO: HOLGER WEISS, AICHACH

**gefragte
Persönlichkeiten**

TOBIAS MIETHANER **Hochschule Augsburg** MECHATRONIK



„Da will ich hin“

Hinweise zur Bewerbung

Um ein Studium an der Hochschule Augsburg aufnehmen zu können, benötigt Ihr in der Regel die allgemeine, die fachgebundene oder die Fachhochschulreife.

Doch auch ohne Abitur ist ein Studium unter bestimmten Voraussetzungen möglich: Absolventinnen und Absolventen einer Meisterprüfung, einer der Meisterprüfung gleichgestellten beruflichen Fortbildungsprüfung sowie Absolventinnen und Absolventen von Fachschulen oder Fachakademien wird der allgemeine Hochschulzugang eröffnet, sofern ein Beratungsgespräch bei der Zentralen Studienberatung oder beim Fachstudienberater bescheinigt wird.

Online bewerben

Zu Beginn jedes Bewerbungszeitraumes – für ein Studium zu Beginn des Wintersemesters in der Regel vom 2. Mai bis 15. Juni – stellt die Hochschule ein Online-Bewerbungsformular bereit. Doch Achtung! Das ausgefüllte Formular alleine stellt noch keine gültige Bewerbung dar. Zusätzlich zur Online-Registrierung müsst Ihr das Formular ausdrucken, unterschreiben und es bis zum Ende des Bewerbungszeitraums mit den erforderlichen Unterlagen – Lebenslauf, einer Kopie des Personalausweises sowie der beglaubigten Kopie der Hochschulzugangsberechtigung – an die Hochschule Augsburg senden. In manchen Fällen können weitere Unterlagen notwendig

Unsere Studiengänge

Meister- oder Gesellenbrief, allgemeine, fachgebundene oder Fachhochschulreife ... die Wege, wie Ihr zum Studium an die Hochschule Augsburg kommt, können unterschiedlich sein. Eines jedoch ist Euch allen gemeinsam: Aus der Fülle der Angebote müsst Ihr Euch für einen Studiengang entscheiden. Um diese Entscheidung ein wenig zu erleichtern, stellen wir Euch auf den nächsten Seiten unsere Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudiengänge sowie unsere Angebote im Rahmen des dualen Studiums vor.

Herzlich willkommen bei uns! Wir freuen uns auf Euch!

Einen fachgebundenen Hochschulzugang erhalten qualifizierte Berufstätige nach erfolgreichem Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und einer anschließenden, in der Regel mindestens dreijährigen, hauptberuflichen Berufspraxis. In diesem Fall wird die Studieneignung durch die Hochschule in einem Eignungsverfahren oder Probestudium festgestellt. Auch hier findet zuvor ein Beratungsgespräch an der Hochschule statt.

Nähere Informationen zu den aktuellen Zulassungsvoraussetzungen gibt Euch gerne unsere Studienberatung. Auf den Webseiten des Bayerischen Wissenschaftsministeriums kann man sich ebenfalls ausführlich informieren.

werden. In den Studiengängen Architektur, Interaktive Medien und Kommunikationsdesign erfolgt die Studienplatzvergabe über einen Eignungstest mit teils einer Konzeptaufgabe bzw. der Abgabe einer künstlerischen Mappe. Was Ihr jeweils im Detail benötigt für Euren Traumstudiengang, hängt vom Einzelfall ab.

Näheres erfahrt Ihr auf unserer Homepage bzw. den Seiten des jeweiligen Studiengangs. Hier findet Ihr auch die konkreten Ansprechpartner für Euren Studiengang.

Wir zeigen Euch, was Euch im jeweiligen Studienfach erwartet und welche Voraussetzungen Ihr erfüllen müsst, um das Fach studieren zu können. Außerdem geben wir Euch einen Ausblick auf Eure beruflichen Möglichkeiten. Ob Ihr Euch nun für ein Bachelorangebot, das duale Studium, ein Masterstudium oder unser Weiterbildungsangebot interessiert – wir sind sicher, für jeden von Euch ist das Richtige dabei.



„Zwar weiß ich viel, . . .

*. . . doch möchte
ich alles wissen“**



Studieren, wo andere Urlaub machen





Mit 133 Partnerhochschulen auf allen Kontinenten steht Euch an der Hochschule Augsburg die Welt offen. Ob Auslandssemester, Projekt-Aufenthalt oder Praxissemester – wer Fernweh hat, bekommt hier zahlreiche Möglichkeiten es zu stillen. Euer Weg führt bei uns über das International Office. Erfahrt von der Leiterin, Ingrid Hahn-Eisenhardt, mehr über die Möglichkeiten eines Auslands-Aufenthaltes (S. 55) und lest, was das Schlagwort Internationalisierung für uns bedeutet und was es mit dem HRK-Audit auf sich hat (S. 52).



11 Studierende

10 Länder

11 Erfahrungen

In der Theorie hört sich das alles immer ganz einfach an. Aber schließlich kommt es ja auf die Praxis an. Und die kennt keiner so gut wie derjenige, der vor Ort war. Lest daher, welche Erfahrungen unsere Studierenden in der Welt gemacht haben.

Hekar Demir

» Das Semester in Brasilien war ein Highlight in meinem Leben! Ich habe dort gelernt, dass man das Leben genießen kann, egal unter welchen Umständen man lebt. Diese Erfahrung kann mir kein Mensch mehr nehmen. Ich durfte dort eine Lebensfreude und ein Gemeinschaftsgefühl erfahren, das ich aus Deutschland bislang so nicht kannte. Diese Freundlichkeit und Herzlichkeit ist einfach nicht in Worte zu fassen. «

In Sao Paolo, Brasilien, bei Renk Zanini S.A. verbrachte Maschinenbau-Student Hekar Demir sein Praxissemester. Mit seiner Reise nach Rio de Janeiro erfüllte er sich einen Traum, hier im Stadtteil Botafogo.



Monika Ederer

» Ich würde jederzeit wieder ein Auslandssemester machen oder beruflich ins Ausland gehen. Mein Aufenthalt in Brno hatte nur Vorteile. Ich habe mich vor allem persönlich weiterentwickelt – bin jetzt offener für Neues und auch gelassener. Über Tschechien wusste ich vor meiner Zeit dort sehr wenig und habe ein wunderschönes Land entdecken dürfen. «

Monika Ederer studiert Umwelt- und Verfahrenstechnik, sie verbrachte ein Auslandssemester an der Technischen Universität (VUT) in Brno, Tschechien. Hier besuchte sie mit ihrem Seminar einen nuklearen Forschungsreaktor in Prag.



Foto: Kalle Kari



Fabian Thiem

» Bereits zu Beginn unseres Auslandssemesters waren wir auf der Reise durch Israel von der überwältigenden Vielfalt begeistert. In nur einem Tag konnten wir Sonne und Meer genießen, durch bewaldete Gebirgslandschaften reisen, um schließlich in der Wüste zu übernachten. Selbst nach vier Monaten Studium in Jerusalem erscheint uns die jahrtausendealte Geschichte des Landes unwirklich. Wir wandelten auf historischem Boden dreier Weltreligionen, wo kein Tag wie der andere und der stete Konflikt deutlich spürbar ist. Wir erzählen immer wieder gern von unseren Erlebnissen dort und jeder von uns hat ein kleines Stück Israel mit nach Hause genommen. «

Albert Demeter, Fabian Thiem und Emanuel Kössel baden im Toten Meer. Die drei studieren Interaktive Medien und verbrachten ein Semester in Israel an der Bezalel Academy of Arts and Design of Jerusalem.

Fotos: Privat



Julian Krebs

» Für mich war es immer ein Traum, nach Amerika zu gehen. Über die Partnerschaft der Hochschule Augsburg mit meiner Gast-Universität wurde er wahr. Im Vergleich zur Hochschule Augsburg war meine Gast-Uni riesig, die Lehrstruktur wiederum war viel verschulter. Es gab Hausaufgaben und regelmäßige Unterrichtsabfragen, was mich anfangs überrascht hat. Mein Englisch hat sich während des Semesters sehr stark verbessert, das Sprechen vor Ort ist mir kein bisschen schwer gefallen. «

Maschinenbau-Student Julian Krebs studierte für ein Semester an der University of Alabama in den USA.



Deniz Kilic

» Ich habe während unseres Projektaufenthaltes gelernt, mich auf ein neues Land und neue Menschen einzulassen. Das war eine spannende Erfahrung, besonders wegen der Sprachbarriere. Zwar war mir auch vorher klar, dass eine offene, freundliche und kommunikative Art sehr wichtig ist, aber durch die Situation vor Ort im Ausland, wurde mir die Bedeutung dessen noch stärker bewusst. Ich habe Menschen getroffen, die ich sonst nie kennen gelernt hätte und Dinge oder Speisen entdeckt, die mir sonst nicht aufgefallen wären. «

Deniz mit ihrem Studienkollegen Tobias Straka beim Denkmal „Der 12. Stuhl“ im Stadtgarten in Odessa. Die Wirtschaftsinformatik-Studierenden reisten für ein Fakultätsprojekt an die Polytechnische Universität nach Odessa, Ukraine.



Christoph Janitzky

» Für mich war Kenia ein Abenteuer, eine wertvolle Erfahrung, eine Fundgrube für tolle Freundschaften, das Highlight meines Studiums und unvergesslich. Ich habe Erlebnisse und Erfahrungen gemacht, die mit nichts aufzuwiegen sind. Den ersten Schritt zu gehen und „ja“ zu sagen wenn sich eine großartige Chance bietet, das habe ich gelernt. «

Benjamin Bauer

» In Kenia haben wir uns in Gegenden bewegt, wo sonst nur Einheimische hinkommen. Für die Einheimischen waren wir fast eine Attraktion. Die etwas Mutigeren kamen auch schon mal zu uns her, um unsere Haut zu berühren. Am interessantesten war es, die in vielerlei Hinsicht anderen Denkweisen der Kenianer kennen zu lernen. «

Christoph Janitzky und Benjamin Bauer studieren an der Fakultät für Architektur und Bauwesen. Zusammen mit anderen Studierenden bauten sie als Studienprojekt in Kenias Hauptstadt Nairobi eine Handwerks-Schule aus.



Fotos: privat

Theresa Fischer

» Die Möglichkeit ins Ausland zu gehen, ist eine Chance, die jeder unbedingt nutzen sollte! Ich durfte im Rahmen meines Praxissemesters an der Forschungsarbeit einer Doktorandin mitarbeiten und nebenbei Master-Vorlesungen besuchen. An den Wochenenden war ich viel unterwegs und habe alle Ecken des Landes erkundet. Es ist eine unglaubliche Erfahrung, eine andere Kultur so intensiv kennen zu lernen und neue Freunde zu finden. Das einzige, worauf ich hätte verzichten können, war das englische Mensa-Essen. «

Theresa Fischer in Cambridge, ihrer Lieblingsstadt in England. Während ihres Studiums Energieeffizientes Planen und Bauen verbrachte sie ein Praxissemester an der De Montfort University in Leicester.





Valentina Projer

» In dem halben Jahr auf der sprichwörtlich anderen Seite der Welt, konnte ich viele neue Menschen, Bräuche, Kultur und Dinge kennen lernen. Die Reise zum Uluru, dem heiligen Berg der Aborigines, war nur eine von vielen während dieses ereignisreichen Semesters. Wer mit offenen Augen durch die neue Umgebung läuft, kann viele faszinierende Erlebnisse und vor allem Freundschaften mit zurück bringen. Menschlich habe ich viel von der entspannten, aber dennoch zielstrebigem Gesellschaft in Australien gelernt. «

Ein Wahrzeichen Australiens, den Uluru oder Ayers Rock, hat Valentina Projer in Australien besucht. Sie studiert International Management und arbeitete in ihrem Praxissemester bei BDO Sidney.

Foto: Sabrina Barm



Sabrina Barm

» Das Geheimnis von Toulouse liegt nicht im Himmel – obwohl man dort die gesamte Airbus-Flotte regelmäßig beobachten kann – oder der zweifellos schönen Umgebung und der bekannt angenehmen französischen Lebensart, sondern in seinen lebensfrohen, weltoffenen Menschen. Der Toulousain arbeitet durchaus viel, hat aber Spaß und Freude dabei und weiß überhaupt das Leben nicht zu ernst zu nehmen. Das gilt auch für das akademische Umfeld. Ist man bereit, auf andere einzugehen, wird einem sehr freundlich und hilfsbereit begegnet. Die Menschen lassen einen gerne an ihrer Kultur teilhaben – man muss nur offen dafür sein. «

Sabrina Barm studiert Leichtbau und Faserverbundtechnologie, für ihre Masterarbeit reiste sie nach Toulouse an das Institut Supérieur de l'Aéronautique et de l'Espace.

Uwe Herren

» Das Auslandssemester in Japan bot mir die tolle Gelegenheit, mich nicht nur mit neuen Herangehensweisen und Fragestellungen zu beschäftigen, sondern auch meine eigene Arbeit in einem neuen Umfeld zur Diskussion zu stellen. Ich konnte mich intensiver mit der japanischen Schrift, der Sprache und dem Umgang damit auseinandersetzen, was enorm hilfreich und interessant war. Dazu gehört natürlich auch die Erfahrung, mit den eigenen Sprachkenntnissen regelmäßig an Grenzen zu stoßen. «

Uwe Herren studiert Design- und Kommunikationsstrategie. Er reiste für sein Auslandssemester nach Kumamoto an die Sojo University. Hier ist er mit japanischen Kommilitonen.

Foto: Uwe Herren / privat





Internationalisierung an der Hochschule Augsburg

Wissen kennt keine Landes-Grenzen. „Wir wollen von vielen unterschiedlichen Kulturen aktiv lernen, indem wir ihre Denk- und Handlungsweisen verstehen“, heißt es in unseren Grundsätzen (Seite 21/22). Interkulturelle Kompetenz ist nicht nur ein wichtiger Baustein des Wissens, das wir Euch mit auf den Weg geben. Internationalität ist heute eine Voraussetzung für zeitgemäße Lehre, gute Forschung und eine moderne Hochschulkultur.

AUSTAUSCH UND DIALOG

Für uns heißt Internationalisierung, den internationalen Dialog und Austausch praktizieren, pflegen und fördern. Wir unterstützen Euch auf Eurem Weg zu Praktikum, Projektaufenthalt oder Semester im Ausland mit Sprachkursen, internationalen Kontakten zu Unternehmen und Hochschulen und Hilfe bei Vorbereitung und Finanzierung Eures Auslandsaufenthaltes.

Jedes Jahr begrüßen wir in Augsburg internationale Studierende aus aller Herren Länder. Wir freuen uns, dass sich die Zahl der ausländischen Austauschstudierenden in den letzten fünf Jahren verdoppelt hat. Sie bereichern unsere Hochschule um andere Perspektiven und Erfahrungen. Gleichzeitig können wir so unser Kontingent an gebührenfreien Studienplätzen an unseren Partnerhochschulen erhöhen.

Auch Eure Professoren, die Lehrbeauftragten und Verwaltungsmitarbeiter ermutigen und unterstützen wir ausdrücklich, in einer unserer Partnerhochschulen, bei Projekten oder Gast-Professuren über den viel zitierten Tellerrand zu blicken, um mit den dort gesammelten Erfahrungen ihre Arbeit für Euch und Euren Studienerfolg anzureichern. Auch in Forschung und Entwicklung ist der internationale Dialog eine unserer strategisch wichtigsten Aufgaben.

133 PARTNER

Die Hochschule Augsburg hat 133 Partnerhochschulen in aller Welt und auf allen Kontinenten. Diese Partnerschaften bauen wir stetig aus, legen dabei aber vor allem Wert auf die qualitative Entwicklung bereits bestehender Kooperationen.

Wichtig sind uns zukunftsweisende Erweiterungen unseres Studienangebots, wissenschaftliche Schwerpunkte (z.B. Ressourceneffizienz) und die Möglichkeit, Synergien zu nutzen - sei es bei gemeinsamen Summer Schools, Promotions- und Nachwuchsprogrammen oder bei der Einführung von Double- und Joint-Degree-Studiengängen. Dabei studiert Ihr bei uns und an einer Partnerhochschule und bekommt entweder die Abschlüsse beider Hochschulen oder einen gemeinsamen.

INTERNATIONAL CLASSROOM

Internationalisierung dient bei uns den eigentlichen Zielen der Hochschule, qualitativ hochwertige Lehre und Forschung zu erreichen. Wir möchten allen Studierenden die Erfahrung eines international classroom ermöglichen. Darum bieten wir Euch an, am Zentrum für Sprachen und Interkulturelle Kommunikation Eure Sprachkompetenzen bis zur Verhandlungsfähigkeit auszubauen, die Fakultät für Allgemeinwissenschaften unterstützt Euch beim Erwerb interkultureller Kompetenzen.

Wir möchten Euch zu selbstbewusst im In- und Ausland agierenden Absolventinnen machen, die in der ganzen Welt gefragt sind. Eine internationale und international mobile Studierendenschaft und ebensolche Professoren tragen dazu bei den international classroom zu verwirklichen.

ZIELE

Unsere Ziele sind noch stärker auf internationale Inhalte und auf einen internationalen Arbeitsmarkt ausgerichtete Curricula und ein Ausbau englischsprachiger Studienangebote. Schon jetzt könnt Ihr einen Bachelor- und zwei Master-Studiengänge bei uns belegen, die überwiegend bis komplett in englischer Sprache abgehalten werden.

Künftig sollen in jedem Studiengang ein Teil der Leistungspunkte in englischsprachigen Modulen erworben werden können. Um auch die Studierenden jener Fachrichtungen zu mobilisieren, die bislang seltener ins Ausland gehen, werden in Zukunft alle Studienordnungen ein Mobilitätsfenster beinhalten, in dem der Auslandsaufenthalt ohne Studienzeitverlängerung absolviert werden kann. Auch die Zahl der Double-Degree- und Joint-Degree-Abschlüsse werden wir deutlich erhöhen.

Niedergeschrieben sind diese und andere Ziele in der Internationalisierungsstrategie der Hochschule Augsburg sowie in den so genannten Zielvereinbarungen, die wir mit dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst geschlossen haben.

Zusätzlich haben wir als eine von nur zwei bayerischen Hochschulen 2012 das Audit der Hochschulrektorenkonferenz Internationalisierung der Hochschulen erfolgreich durchlaufen, derzeit läuft die Re-Auditierung.

Die Internationalisierungsstrategie der Hochschule Augsburg
www.hs-augsburg.de/medium/download/hs_allgemein/Internationalisierungsstrategie.pdf



Das HRK-Audit
www.hrk.de/audit





Dein Weg zum Auslandsaufenthalt ...

... FÜHRT ÜBER DAS INTERNATIONAL OFFICE

Die Hochschule Augsburg führt Beziehungen in die ganze Welt. Koordiniert werden alle Auslandsaktivitäten in einer zentralen Anlaufstelle, dem International Office. gP sprach mit der Leiterin Ingrid Hahn-Eisenhardt über die Chancen eines Auslandsstudiums für Studierende der Hochschule.

gP: *Frau Hahn-Eisenhardt, wieso sollten unsere Studierenden während des Studiums ins Ausland gehen, wo sie doch in Augsburg hervorragende Studienbedingungen vorfinden?*

Hahn-Eisenhardt: Diese Frage ist ganz einfach zu beantworten: weil durch einen Auslandsaufenthalt die Ausbildung an der Hochschule durch eine menschliche und interkulturelle Komponente ganz wertvoll erweitert wird. Die Studierenden werden konfrontiert mit einer anderen Sprache, einem neuen Kulturkreis und einer neuen Lernumgebung. Meine Erfahrung ist, dass unsere Studierenden, die im Ausland einen Studienabschnitt verbracht oder ein Praktikum absolviert haben, viel toleranter, aufgeschlossener und menschlich gereifter wieder an die Hochschule zurückkehren. Die Chance auf diese persönliche Erfahrung lässt sich in keiner anderen Lebensphase nachholen. Mein Rat ist daher: Wer die Möglichkeit hat, während des Studiums ins Ausland zu gehen, der sollte sie unbedingt nutzen.

gP: *Wie viele Studierende der Hochschule nehmen diese Chance wahr?*

Hahn-Eisenhardt: Pro Jahrgang sind das rund zehn Prozent unserer Studierenden. Spitzenreiter sind momentan Studierende des Studienganges International Management, sozusagen von Berufs wegen. Ab 2015 werden auch die Studierenden im neuen Studiengang Internationales Wirtschaftsingenieurwesen hinzukommen, für die der Auslandsaufenthalt ebenfalls Pflicht ist. Obwohl nicht in der Studienordnung vorgeschrieben, sind auch unsere Gestalter sehr mobil und für Austauschplätze weltweit zu begeistern. Wem ein ganzes Semester zu lang ist, dem bieten verschiedene Fakultäten – vor allem im technischen Bereich – auch die Möglichkeit, für ein Kurzprojekt ins Ausland zu gehen. Die meisten kommen dann allerdings auf den Geschmack, bleiben länger oder bewerben sich erneut.

gP: *Gibt es auch spezielle fachübergreifende Angebote des International Office, die nicht an einen bestimmten Studiengang gebunden sind?*

Hahn-Eisenhardt: Die sprachliche und kulturelle Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt ist der Hochschule ein besonderes Anliegen. Daher hat sie das Zentrum für Sprachen und Interkulturelle Kommunikation geschaffen. Das Angebot steht Studierenden aller Fakultäten offen. In einigen Partnerländern (z.B. Frankreich, China) gibt es intensive Sprach- und Kulturaufent-

halte vor Ort, die das Kursangebot in Augsburg ergänzen. Für das International Office ist es ein großer Gewinn, dass wir die Studierenden auf die zahlreichen Sprachkurseangebote verweisen können. Viele sind erstaunt, dass sie sogar Japanisch, Chinesisch, Portugiesisch, Tschechisch oder Schwedisch lernen können, um nur einige Beispiele herauszugreifen.

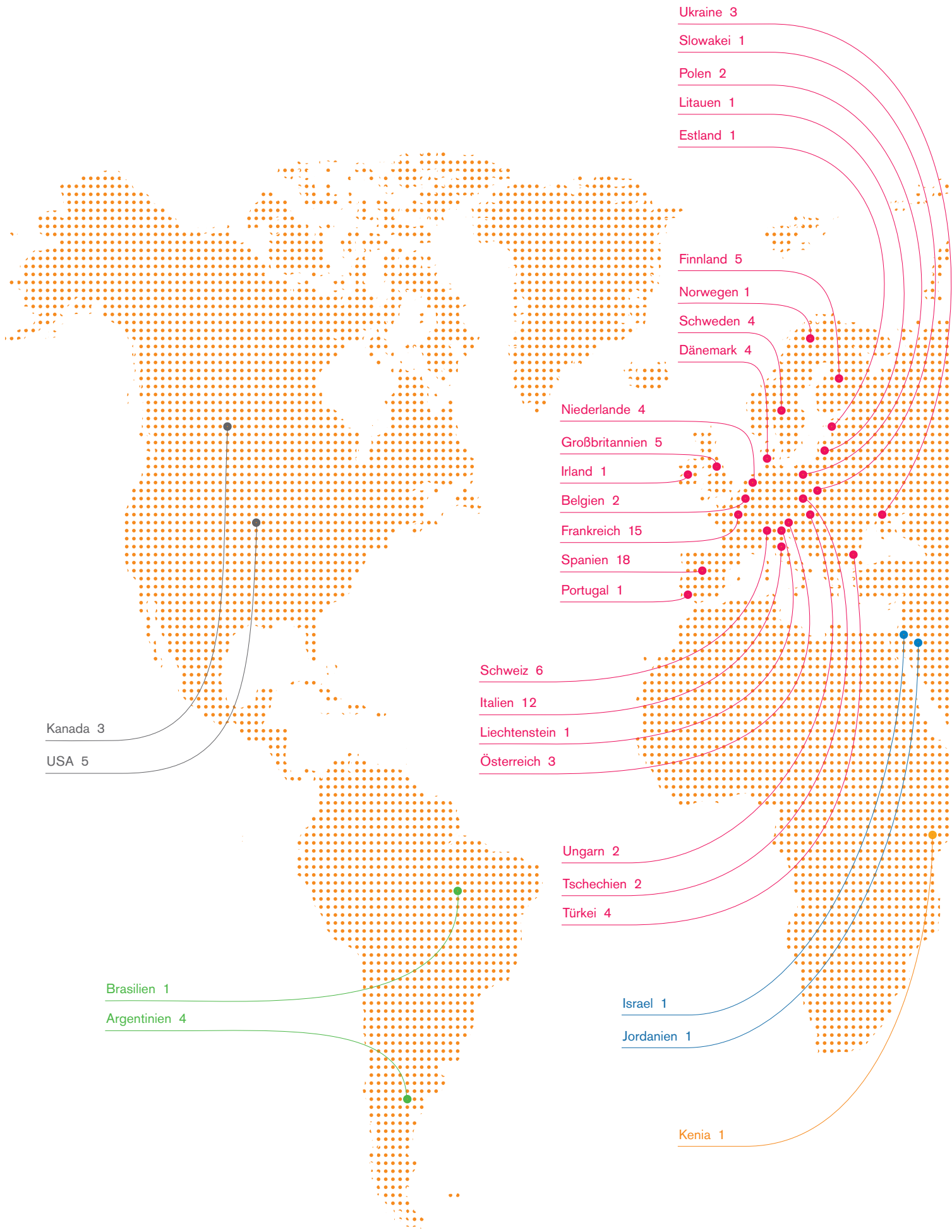
gP: *Motivation ist das eine, die finanziellen Möglichkeiten das andere. Welche finanzielle Förderung für Auslandsaufenthalte kann die Hochschule denn bieten?*

Hahn-Eisenhardt: Gerade mit den Fördermitteln der europäischen Union, Erasmus+, steht uns da ein sehr großer Topf zur Verfügung. Bei einem Studienaufenthalt im europäischen Ausland, der mindestens drei Monate dauert, kann ein Student oder eine Studentin mit einem monatlichen Mobilitätszuschuss von ca. 200 Euro rechnen. Mit dem Programm PROMOS steht uns eine weitere Finanzierungsmöglichkeit für Studienaufenthalte im Ausland zur Verfügung, die vor allem das außereuropäische Ausland abdeckt. Regelmäßig gibt es außerdem ergänzende Sonderausschreibungen für Mobilitätsstipendien, so dass jeder motivierte Studierende bei frühzeitiger Planung einen finanziellen Zuschuss erhalten kann.

gP: *Zum Schluss vielleicht noch eine persönliche Frage. Was ist Ihre internationale Vision für die Hochschule?*

Hahn-Eisenhardt: Ich sehe eine noch weltoffenere Hochschule, die im internationalen Dialog noch lebendiger und toleranter wird. Wenn sich die Studierenden aller Fakultäten irgendwann untereinander nicht mehr die Frage stellen „gehst Du ins Ausland?“, sondern ganz selbstverständlich wissen wollen „Wohin gehst du bei Deinem Auslandsaufenthalt?“ Dann sind wir einen großen Schritt weiter gekommen.





133 Partnerhochschulen

Europa	101
Asien	15
Nordamerika	8
Südamerika	5
Australien	3
Afrika	1

Russland 3

Japan 3

Südkorea 5

Taiwan 1

China 1

Indien 2

Malaysia 1

Australien 2

Neuseeland 1



Was an der Hochschule Augsburg sonst noch so läuft ...

Das Wunschstudium zu absolvieren, den Bachelor oder Master hier machen zu können, ist für die meisten Studieninteressenten ausschlaggebend, wenn sie sich für die Hochschule Augsburg entscheiden. Was man zu diesem Zeitpunkt noch nicht im Blickfeld hat, sind die vielen zusätzlichen Angebote und Qualifizierungsmöglichkeiten, die die Hochschule bereithält. Einige davon stellen wir Euch hier vor.



Gefragte Persönlichkeiten fallen nicht vom Himmel, sondern nutzen die Chancen, die ihnen auch ihre Hochschule zur Herausbildung ihrer Persönlichkeit und zur Vertiefung ihres Wissens und Könnens bietet. Über den fachlichen Tellerrand hinauszublicken und die politisch-gesellschaftlichen und menschlich-psychologischen Gesamtzusammenhänge zu verstehen, gehört dazu.

Studium Generale, interdisziplinäre Studien, Sprachkurse oder Service Learning ... Als Ergänzung zum eigentlichen Studium bietet die Hochschule Augsburg hierfür eine Fülle an Zusatzqualifikationen – einige Kurse oder Seminare sind Wahlpflichtfächer und daher ein Muss für unsere Studierenden.

Service Learning

LERNEN DURCH ENGAGEMENT

Wissen aktiv anwenden und neue Erfahrungen sammeln? Sinnvolles machen, ohne den wissenschaftlichen Anschluss verpassen? Service Learning verbindet Studieren mit bürgerschaftlichem Engagement.

Sein Reiz besteht darin, andere Lebenskonzepte und Lebenswelten kennenzulernen, sich darauf einzulassen und das eigene Wissen und Know-how aus dem Studium zusammen mit den eigenen Interessen und Fähigkeiten in die Projekte einzubringen. Team- und Konfliktfähigkeit sind hier ebenso wichtig wie ein solides Projektmanagement. Soft Skills wie diese trainiert Ihr hier und macht Euch dadurch fit für den Beruf.

Unter dem Dach der Fakultät für Allgemeinwissenschaften sind die meisten anderen Angebote gebündelt. Hier könnt Ihr ebenfalls Eure Soft Skills, also Eure persönlichen und sozialen Kompetenzen durch Veranstaltungen zu Gesprächsführung, Kommunikation und Körpersprache, interkulturellen Fähigkeiten, Projektmanagement oder Existenzgründung noch weiter verfeinern.

Mit einem breiten Vorlesungsprogramm aus den Gebieten Philosophie, Ethik, Theologie, Geschichte, Politik, Psychologie, den Rechtswissenschaften oder Kunst und Kultur schärft Ihr Eure Allgemeinbildung. Wer in Mathematik, Physik oder Chemie Auffrischungsbedarf verspürt, kann hier ebenfalls Grundlagenkurse belegen.

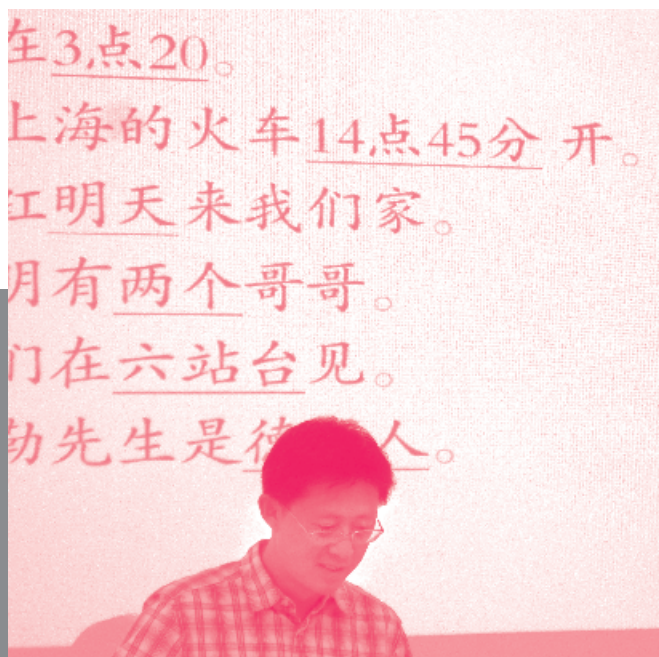
Fremdsprachenausbildung

ZENTRUM FÜR SPRACHEN UND
INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION

Ob an der Hochschule, auf dem internationalen Parkett, im Labor oder in der Montagehalle: Sprachen und interkulturelle Kompetenz öffnen überall Türen. Die Welt und vor allem der Arbeitsmarkt und seine Geschäftsbeziehungen wachsen zusammen. Qualifizierte Bewerber mit hoher Fremdsprachen- und interkultureller Kompetenz werden von Unternehmen deshalb bevorzugt eingestellt.

Damit Ihr auch auf diesem Feld gerüstet seid, bietet die Hochschule die Möglichkeit, die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch sowie Deutsch als Fremdsprache bis zu einem verhandlungssicheren Niveau zu erlernen. Darüber hinaus könnt Ihr bei uns auch Chinesisch, Dänisch, Japanisch, Portugiesisch, Schwedisch und Tschechisch bis zum Niveau B1 studieren und Euch somit ideal auf Auslandspraktika und Auslandssemester vorbereiten. Außerdem veranstalten wir Trainings zu interkultureller Kompetenz und bieten international anerkannte Sprachzertifikate an.

Kontakt:
zsi@hs-augsburg.de



Soziale Kompetenzen

DAS ZERTIFIKAT

Das Fachwissen spielt bei der Besetzung eines Arbeitsplatzes eine große Rolle. Personalverantwortliche und Führungskräfte erwarten von den Kandidaten darüber hinaus auch ausgeprägte soziale Fähigkeiten. Mit dem Zertifikat „Soziale Kompetenzen“ könnt Ihr Euch noch besser auf die Anforderungen der Arbeitswelt vorbereiten.

In den Veranstaltungen zu Kommunikation, Teamarbeit, Selbstmanagement und Konfliktlösung geht es darum, das eigene Sozialverhalten zu stärken, gleichzeitig sich aber auch selbst einmal kritisch zu reflektieren. Das Basisseminar Kommunikationspsychologie ist daher für alle Studierenden des Zertifikatskurses verpflichtend.

Kontakt:
Prof. Dr. Mahena Stief
mahena.stief@hs-augsburg.de

Umwelttechnik

ZUSATZQUALIFIKATION UMWELTTECHNIK – IMMISSIONSSCHUTZ

Wer neben dem technischen Fachstudium in Architektur, Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Informatik, Wirtschaftsinformatik, Maschinenbau oder Mechatronik gezielt Umweltaspekte einfließen lassen möchte, wer sich auf dem Zukunftsfeld Umwelt mehr engagieren oder sich als betrieblich Beauftragter für nachhaltiges Wirtschaften noch mehr einsetzen möchte, für den ist die Zusatzqualifikation „Umwelttechnik – Immissionsschutz“ der richtige Weg.

Die Hochschule Augsburg bietet studienbegleitend hierzu eine qualifizierte Zusatzausbildung an. Ebenso kann man sich als betrieblich Beauftragter für Immissionsschutz, Gewässerschutz und Abfall sowie als Beauftragter auf dem Gebiet der Störfallvorsorge qualifizieren.

Kontakt:
Fakultät für Allgemeinwissenschaften
faw@hs-augsburg.de





**gefragte
Persönlichkeiten**



GEORG MATZ **Hochschule Augsburg** MECHATRONIK

Bachelor

Der Bachelor ist der erste berufsqualifizierende Abschluss, den Ihr an der Hochschule Augsburg erwerben könnt. Mit einem Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.) oder Bachelor of Engineering (B.Eng.) in der Tasche stehen Euch alle Wege offen. Der Bachelorabschluss führt direkt ins Berufsleben. Wer sich seinen Interessen und Schwerpunkten entsprechend darüber hinaus noch weiter qualifizieren möchte, kann nach dem Bachelor noch ein Masterstudium anschließen. Die Regelstudienzeit unserer Bachelorabschlüsse liegt bei sieben Semestern. Das Studium beginnt mit einer zweisemestrigen Orientierungsphase. Nach der anschließenden Aufbauphase schnuppert Ihr im fünften Studiensemester Praxisluft in einem Unternehmen, in Betrieben oder bei Projekten. Anschließend folgt die Vertiefungsphase und zum Ende des Studiums die Bachelorarbeit.

Studiengang

Studienbeginn

Architektur	WS
Bauingenieurwesen	WS
Betriebswirtschaft	WS
Elektrotechnik	WS
Energieeffizientes Planen und Bauen	WS
Informatik	WS
Interaktive Medien	WS
International Management	WS
Internationales Wirtschaftsingenieurwesen	WS
Kommunikationsdesign	WS
Maschinenbau	SoSe/WS
Mechatronik	WS
Technische Informatik	WS
Umwelt- und Verfahrenstechnik	WS
Wirtschaftsinformatik	WS



Architektur (B.A.)

CHANCEN

Architekten sind Allrounder – sie sind Kreative, aber auch Dienstleister. Ihr Beruf erfordert neben einem hohen technischen Verständnis auch ein wirtschaftliches Denken. Als Architekt benötigt Ihr architektonisches Spezialwissen, einen kritischen Sachverstand und müsst Euch mit Baustoffen ebenso auskennen wie mit einschlägigen Normen und Gesetzen. Eure künftigen Aufgabenbereiche umfassen die gestalterische, technische und wirtschaftliche Planung von Bauwerken aller Art im Wohnungsbau, dem Büro- und kommunalen Bau, bei Industrie- und Gewerbebauten bis hin zur Stadt- und Landesplanung.

Auf das Know-how und die Erfahrung des Architekten verlässt sich der Bauherr. Dieser wird von Euch beraten und in allen Fragen, die mit der Planung und Durchführung eines Bauvorhabens zusammenhängen, vertreten. Die Überwachung der Projektausführung gehört ebenfalls dazu.

Nach erfolgreichem Studienabschluss stehen Euch viele Türen offen, wie beispielsweise in Architekturbüros, in Spezialbereichen des Bauwesens, in der Immobilien- und Bauwirtschaft, in der öffentlichen Verwaltung oder auch im Architekturjournalismus.

STUDIENINHALTE

Der Bachelorstudiengang Architektur vermittelt Grundwissensbereiche der Architektur und der Baukultur. Er ist modular aufgebaut und die Vermittlung ästhetisch-künstlerischer Gestaltung, einer funktionellen wie auch technischen, ökologischen und kostenbewussten Planung stehen neben der der Fähigkeit, Bauvorhaben abzuwickeln, ganz oben auf dem Stundenplan. Kenntnisse der Architekturgeschichte runden das Studium ab. Im 5. bis 7. Fachsemester kann man eigene thematische Schwerpunkte setzen.

*Modellfoto und Grundriss
eines Berghotels
(Roland Zimmerer, Architektur-
student im vierten Semester).*



Besonderheiten

Ein Vorpraktikum von sechs Wochen ist Pflicht und kann bei besonderen Voraussetzungen bis zum Ende des 5. Semesters nachgewiesen werden. Bewerber werden zu einem Eignungsfeststellungsverfahren eingeladen. Das 6. Semester findet als praktisches Studiensemester statt.



Studienstart

WS

Sprache

Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Arts (B.A.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

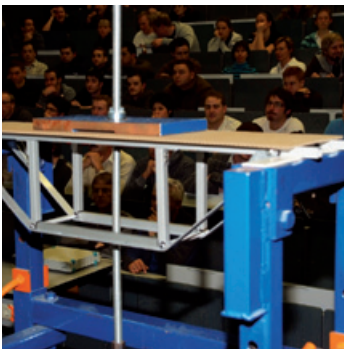
Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › architektur@hs-augsburg.de

50



*Dachkonstruktion auf der Expo-
Weltausstellung 2000 in Hannover.*



*Brückenbau-Wettbewerb an der
Hochschule Augsburg
(www.brueckenbau-wettbewerb.de).*



*Modellbau im Rahmen der
Vorlesung Hochbaukonstruktion.*



*Im Vermessungspraktikum lernen Studierende
den Umgang mit einfachen Messgeräten.*

Bauingenieurwesen (B.Eng.)

CHANCEN

Wer sich für ein Bauingenieurstudium interessiert, sollte vor allem Ideenreichtum, selbstständiges Denken, technisches Verständnis und konstruktive Fähigkeiten mitbringen. Denn: Bauingenieure sind bei der Planung der unterschiedlichsten Projekte gefragt. Sie entwerfen, berechnen und konstruieren Hochbauten, Brücken und Tunnel, aber auch Verkehrswege, Einrichtungen der Wasserversorgung und -entsorgung oder Baugruben. Sie leiten, koordinieren und überwachen deren Ausführung und achten dabei auf Faktoren wie Sicherheit, Standsicherheit, Funktionsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit sowie auf verschiedenste Umwelt-Belange.

So vielfältig die Aufgaben des Bauingenieurs sind, sind auch ihre Einsatzgebiete. Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs arbeiten in der Tragwerksplanung, im Hoch-, Tief- und Tunnelbau, der Wasserversorgung, Energiewirtschaft, Klärtechnik, Abfallwirtschaft sowie in der Verkehrs- und Umwelttechnik. Sie sind beschäftigt in Bauunternehmen, in Kommunen oder Ingenieurbüros und auch als Sachverständige bei Banken oder Versicherungen.

Eure Tätigkeitsfelder finden sich daher unter anderem in:

- › Entwurf und Planung (z.B. von Hoch- und Tiefbauten, Verkehrswegen)
- › Projektabwicklung (z.B. Bauleitung, Projektsteuerung für Bauherren)
- › Betrieb von Anlagen (z.B. Facility Management großer Büroanlagen)
- › Beratung (z.B. Machbarkeitsstudien, Risikobewertung für Banken und Versicherungen)
- › Forschung (z.B. Entwicklung neuer Verbundbaustoffe)

STUDIENINHALTE

Im Bachelorstudium werden Ingenieure ausgebildet, die mit Hilfe ihrer theoretischen und praktischen Kenntnisse die vielfältigen Aufgabenfelder eines Bauingenieurs problemlos meistern können. In den ersten beiden Semestern werdet Ihr mit den Grundlagen des Bauingenieurwesens vertraut gemacht. Fächer wie Mathematik, Baustatik, Bauphysik, Bauchemie, Bauinformatik, aber auch Baustoffkunde, Hochbaukonstruktion und Vermessungskunde bilden die Basis, die anschließend um fachspezifisches Wissen erweitert wird. Die theoretischen Lerninhalte werden durch zahlreiche praxisnahe Projektarbeiten ergänzt und dieses Fachwissen könnt Ihr im fünften Semester, dem Praxissemester, draußen in der Berufswelt erproben. Im anschließenden sechsten Semester entscheidet Ihr Euch dann für eine Vertiefungsrichtung wie beispielsweise dem konstruktivem Ingenieurbau, Infrastruktur oder Projektabwicklung.

Besonderheiten

In den ersten vier Semestern ist ein zwölfwöchiges Grundpraktikum Pflicht.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › bau@hs-augsburg.de

Betriebswirtschaft (B.A.)



Unsere Dozenten gestalten ihre Vorlesungen anschaulich und praxisnah.

CHANCEN

Ihr interessiert Euch sich für wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Entwicklungen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft? Ihr wollt in Wirtschaft und Gesellschaft Verantwortung übernehmen? Ihr setzt Euch gerne mit Zahlen, wissenschaftlichen Analysen und Modellierungen auseinander? Darüber hinaus seid Ihr kommunikativ, arbeitet gerne selbstständig und eigenverantwortlich im Team und präsentiert das Ergebnis Eurer Arbeit selbstbewusst?

Der Studiengang Betriebswirtschaft vermittelt Euch betriebswirtschaftliches Know-How auf der Basis eines breiten Praxisbezugs sowie gelebter Internationalität. Die enge Zusammenarbeit mit zahlreichen Unternehmen aus der Region, die Behandlung von internationalen Aspekten in den Lehrveranstaltungen sowie die Integration von Wirtschaftsenglisch in das Lehrprogramm sind Bestandteil des Studiums. Persönliche Betreuung und moderne didaktische Methoden garantieren neben der gemeinsamen Erarbeitung von fachlichen auch die Entwicklung persönlicher Kompetenzen. Betriebswirten steht nach dem erfolgreichen Studienabschluss eine Vielzahl an Türen offen, unter anderem in Handel und Dienstleistungsunternehmen, in Mittel- und Großbetrieben der Industrie, in Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen oder in Banken und Versicherungen. Tätigkeitsfelder findet Ihr im Controlling, in Marketing, Organisation oder Personalwesen, im Verkauf, der Buchhaltung oder im Finanz- oder Steuerwesen. Ihr unterstützt das Management und übernehmt selbst Führungsaufgaben in Wirtschaft und Verwaltung.

STUDIENINHALTE

Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft gliedert sich in eine Orientierungsphase, Aufbauphase, praktisches Semester und Vertiefungsphase. Zu Studienbeginn – in der Orientierungsphase – lernt Ihr die Grundlagen der Betriebswirtschaft kennen: Wirtschafts- und Finanzmathematik, Statistik, Volkswirtschaftslehre, Marketing, Vertrieb, Informatik und Buchführung sind die wesentlichen Lerninhalte der ersten beiden Semester. In der anschließenden Aufbauphase wird das Grundwissen durch speziellere Themen wie Personalmanagement, Produktion und Logistik, Finanzwirtschaft, Controlling und Steuern und Personalmanagement ergänzt, aus denen Ihr Euch ab dem sechsten Semester auf zwei Fachgebiete Eurer Wahl spezialisiert. Das vorherige fünfte Fachsemester wird als Praxissemester bei einem Unternehmen absolviert.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch / Englisch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Arts (B.A.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de





Elektrotechnik (B.Eng.)

CHANCEN

Elektrotechnik gehört zu den klassischen Ingenieursdisziplinen. Ihre Bandbreite reicht von der Nanotechnologie über die Mikroelektronik und Gerätetechnik bis hin zum Energieverteilungs- oder Kommunikationsnetz. Sie umfasst also ein sehr weites Feld, in dem es nicht ausschließlich um elektrische Kontakte geht, sondern auch darum, Kontakte zwischen Mensch und Maschine zu ermöglichen.

Elektroingenieure sind überall dort im Einsatz, wo elektrische oder elektronische Komponenten die Funktion eines Systems bestimmen. Das bewegt sich im industriellen Bereich (Mess- und Automatisierungstechnik, Energietechnik) der IT (Informations- und Kommunikationstechnik, Unterhaltungselektronik), in der Bauelemente-Technik, Hausgerätetechnik, und Beleuchtungstechnik, der Automobilelektronik oder Medizintechnik.

Die Berufsperspektiven eines Elektroingenieurs sind ebenso vielfältig und erstrecken sich von der Entwicklung elektronischer Geräte bis zu vielfältigen Einsatzgebieten in der Systemprojektierung, Planung und Montage sowie Inbetriebnahme und Instandhaltung von elektrischen bzw. elektrotechnischen Anlagen. Die Überwachung und Qualifizierung solcher Anlagen, Projektabwicklung und Projektmanagement sowie die Hard- und Softwareentwicklung gehören mit dazu. Kurz: Als angehende Elektrotechniker erwarten Euch ein außerordentlich weites Berufsfeld und hervorragende Jobaussichten in den verschiedensten Gebieten.

STUDIENINHALTE

Der Bachelorstudiengang Elektrotechnik gliedert sich in zwei Studienabschnitte: eine dreisemestrige Grundlagen- und Orientierungsphase sowie eine viersemestrige Vertiefungsphase, in die auch das Praxissemester integriert ist.

In der Orientierungsphase werden Grundlagen der Elektrotechnik und Informatik vermittelt. Mathematik und Physik bilden hier die Basis. Ab dem vierten Semester wählt Ihr Eure Vertiefungsrichtung – entweder „Informations- und Kommunikationstechnik“, oder „Energie- und Automatisierungstechnik“. Hier vertieft und erweitert Ihr Eure fachlichen und fachübergreifenden Fähigkeiten. Selbständige Ingenieurarbeit wird neben dem fünften Semester, dem Praxissemester, auch in vielen praktischen Projekten an der Hochschule trainiert. Abschließend wird in der Bachelorarbeit selbständig ein Projekt bearbeitet. Viele Studierende nutzen dabei die Möglichkeit, in einem externen Industriebetrieb an realen Themen zu arbeiten.

Besonderheiten

Wer sich anschließend noch weiter spezialisieren möchte, für den ist der Masterstudiengang Mechatronic Systems eine Alternative, den die Hochschule gemeinsam mit der University of Ulster (Nordirland) anbietet.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt

studiengang.e@elektrotechnik.hs-augsburg.de

Energieeffizientes Planen und Bauen (B.Eng.)

CHANCEN

Absolventen dieses Studiengangs sind Experten in der Kombination architektonischer, energetischer und betriebswirtschaftlicher Planung. Sie sind Planer von technischen, bauphysikalisch innovativen und gestalterisch anspruchsvollen Gebäude- und Stadtsystemen. Sie besitzen das erforderliche Fachwissen, um Gebäude zu entwerfen, gleichzeitig umweltschonend und energiebewusst zu optimieren und wieder instand zu setzen und dabei deren gesamten Lebenszyklus zu berücksichtigen. Aufgabenfelder finden sich in Bauunternehmen, in Architektur- und Ingenieurbüros, dem öffentlichen Dienst oder Kommunen, in der Bauteileherstellung oder Baustoffindustrie, der Wohnungsverwaltung, aber auch bei Banken und Versicherungen.

STUDIENINHALTE

Durch den breiten Wissenshintergrund aus Architektur, Bauingenieurwesen, Bauprojektmanagement, Umwelttechnik, Betriebswirtschaft, Lichttechnik sowie die im Studium erworbenen sozialen Kompetenzen werden die Absolventen des Studiengangs gefragte Persönlichkeiten in Wirtschaft und Gesellschaft.

Während des Studiums erlernt Ihr Bauwerke und Stadtquartiere zu entwerfen, energetisch zu konditionieren, zu berechnen und zu planen sowie deren Ausführung unter wirtschaftlichen, sicherheitsrelevanten und umwelttechnischen Aspekten zu überwachen. Neben Architektur und Bauingenieurwissenschaften vermittelt das Studium ausgewogene Elemente aus der Bauphysik, der Umwelt- und Gebäudetechnik, des Bauprojektmanagements, der Betriebswirtschaft und der Elektrotechnik.

In der zweisemestrigen Grundlagen- und Orientierungsphase stehen Umfeldplanung, Nachhaltigkeitslehre, Designmethodik, Baukultur, Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften sowie mathematische Grundlagen auf dem Stundenplan. Im anschließenden Vertiefungsstudium wählt Ihr Eure Schwerpunkte aus Themen der energieeffizienten Stadtplanung, der energieeffizienten Gebäudeplanung und der nachhaltigen Entwicklung von Bauteilprodukten. Themenbereiche wie Fassadentechnologie, Konstruktionsmethodik, Energieeffizienz, Bionik und Klimatik, ökonomische Effizienz und nachhaltige Projektentwicklung werden vertieft gelehrt.



Ein gutes Beispiel für energieeffizientes Planen und Bauen: das Solarhaus der Universität von Puerto Rico.

Besonderheiten

Ein zwölfwöchiges Grundpraktikum vor Studienantritt, spätestens jedoch bis Ende des 4. Semesters, ist Pflicht.

**Studienstart**

WS

Sprache

Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › e2d@hs-augsburg.de



Informatik (B.Sc.)



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Science (B.Sc.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › beratung@informatik.hs-augsburg.de

CHANCEN

Informatik ist die Wissenschaft, bei der Informationen systematisch und automatisch in teils hochtechnischen Computersystemen verarbeitet werden. Informatiker sind also überall dort im Einsatz, wo es um Datenverarbeitung, Datensicherung und Datenaustausch geht. Das vielschichtige und abwechslungsreiche Aufgabenfeld reicht von der System- und Anwendungsprogrammierung, Systemanalyse, der Weiterentwicklung und Wartung bestehender Softwaresysteme bis hin zur Konzeption neuer nutzerfreundlicher Anwendungen. Informatiker analysieren Programmprobleme, bauen Rechnernetze auf und betreuen diese, befassen sich mit Webdesign, Multimedia-Produktionen oder entwickeln komplexe Steuerungsanlagen in der Industrie, Medizin oder Luft- und Raumfahrttechnik.

Ein Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen, ein technisches und logisches Verständnis, aber auch Neugierde, Ideenreichtum und Kreativität sind Voraussetzungen für ein erfolgreiches Informatikstudium.



STUDIENINHALTE

Der Bachelorstudiengang Informatik vermittelt fundierte Kenntnisse über den Aufbau und die Arbeitsweise von IT-Systemen, über Softwareentwicklungsmethoden, Rechnernetze und Datenbanken. Das Informatikstudium führt in benachbarte Disziplinen wie Mathematik, Statistik, Numerische Methoden, Physik und Betriebswirtschaftslehre ein und vermittelt Strategien zur Methodenauswahl und -entwicklung sowie zu Modellierung und Problemlösung.

Im Grundstudium geht es um die Grundlagen der Informatik, Rechnerstrukturen, Softwareentwicklung und Datenkommunikation. Daneben stehen Mathematik und Englisch auf dem Stundenplan. Ab dem dritten Semester sind fachspezifische Grundlagenfächer und anwendungsbezogene Fachgebiete an der Reihe. Die Vorlesungen und Praktika beschäftigen sich unter anderem mit Algorithmen, Datenbanken und Informationssystemen, Software-

Engineering, Betriebssystemen, Rechnerarchitektur, Statistik, Numerischer Mathematik und Rechnerstrukturen. Im fünften Semester (Praxissemester) ist Gelegenheit, an einem größeren IT-Projekt in engem Kontakt zur Wirtschaft mitzuarbeiten. In den beiden letzten Semestern werden weitere individuelle Schwerpunkte gesetzt. Zur Auswahl stehen fast 40 Wahlpflichtfächer, darunter Betriebswirtschaft, Computer Games Development, IT-Sicherheit, Interaction Engineering, aber auch Webprogrammierung und Workflow-Management. Ergänzt und begleitet werden die Vorlesungen durch Praktika und Übungen in den Laboren.

Interaktive Medien (B.A.)

CHANCEN

Ob als Website, Handy-Game oder Navigations- und Entertainmentsystem im Auto: Interaktive Medien begegnen uns im Alltag auf vielfältige Weise und im Zuge der medialen Vernetzung nimmt ihre Präsenz weiter zu.

Für talentierte Medienentwickler bieten sich hier umfassende und interessante Betätigungsmöglichkeiten in einem zukunftsträchtigen beruflichen Umfeld, wie beispielsweise als Entwickler von social games für Facebook, von Apps fürs Smartphone oder als Designer von Benutzeroberflächen oder bei der Konzeption, dem Design und der Programmierung komplexer Webseiten.

Besonderheiten

Der Bachelorstudiengang Interaktive Medien ist ein gemeinsames Angebot der Fakultäten für Gestaltung und für Informatik. Zugeordnet ist er der Fakultät für Gestaltung. Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Studienganges sind konzeptionelle, gestalterische und kreative Fähigkeiten, logisches Denken sowie die Fähigkeit zu Kommunikation und Teamarbeit.

Zulassungsvoraussetzung

Die Zulassung erfolgt über ein Bewerbungsverfahren mit Eignungsprüfung. Bewerbungszeitraum ist vom 2. Mai bis 15. Juni jeden Jahres. Bewerber müssen dazu eine Konzeptaufgabe bearbeiten. Wird diese mit mindestens „ausreichend“ bewertet, folgt die Einladung zu einem eintägigen Eignungstest vor Ort.

STUDIENINHALTE

Der interdisziplinäre Ansatz des Studienganges garantiert eine fundierte Ausbildung in den Bereichen Mediengestaltung und Medieninformatik. Den Studierenden werden design- und medienspezifische Kompetenzen sowie grundlegende Arbeits- und Verfahrensweisen vermittelt. In zahlreichen Seminar- und Projektarbeiten üben die Studierenden ihr Fachwissen in der Praxis anzuwenden.

Elementare Grundlagen der Mediengestaltung, Informatik und Softwareentwicklung, Medientheorie und Programmierung stehen am Beginn Ihres Studiums.

Ab dem dritten Semester werdet Ihr an interdisziplinäres Arbeiten herangeführt. Lehrinhalte sind unter anderem Multimediaanwendungen, Netzwerktechnologien und Software-Engineering.

Im fünften Semester wird das bislang erworbene Fachwissen in der Praxis angewandt. Nach dem Praxissemester erfolgt die Spezialisierung: In den beiden letzten Studiensemestern arbeitet Ihr an komplexen Aufgabenstellungen aus dem Schnittbereich von Gestaltung und Informatik.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Arts (B.A.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › gestaltung@hs-augsburg.de





Farhad Yusufi:
The Mission (3D-Animation).

André Ljosaj:
Tinger (Onlinegame).

David Scharf:
The Forest (Kurzfilm).

Manuel Pieperei, Susanne
Woitsch, David Scharf, André
Wachter, Philipp Rockel, Joseph
Buchner, Miriam Tetzlaff, Tobias
Lauer, Robin Rush: Lumen
(INSTALLATION).



International Management (B.A.)

CHANCEN

Fremde Kulturen faszinieren Euch und Ihr könnt Euch vorstellen, im Ausland zu arbeiten? Zudem seid Ihr an globalen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen interessiert? Dann ist der Bachelorstudiengang International Management für Euch die richtige Option.

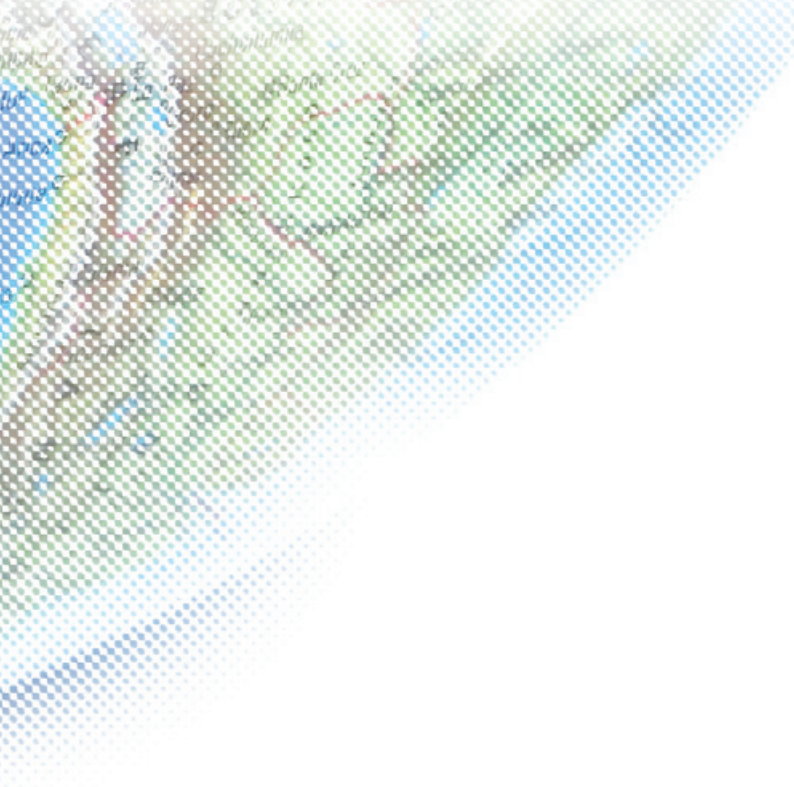
Als Absolventen habt Ihr beste berufliche Perspektiven im In- und Ausland. Der Studiengang befähigt dazu, Führungsaufgaben im Management, in der Wirtschaft und Verwaltung zu übernehmen. Als Marketingspezialist oder Experte im Personal- und Organisationsbereich werdet Ihr eine gesuchte und wertvolle Kraft in jedem Unternehmen. Dank solider Kenntnisse in den Disziplinen Kostenrechnung, Controlling, Bilanzierung, Finanzwirtschaft und Revision seid Ihr nach dem Studienabschluss vielseitig einsetzbar, beispielsweise in Industrie-, Handels- oder Dienstleistungsunternehmen, aber auch in Banken und Versicherungen.

STUDIENINHALTE

Der Studiengang ist stark auf Themenfelder international agierender Unternehmen ausgerichtet. Die Lehrveranstaltungen finden daher teilweise in englischer Sprache statt. Neben Wirtschaftsenglisch ist eine weitere Fremdsprache verpflichtend: Ihr habt die Wahl zwischen Wirtschaftsspanisch, Wirtschaftsfranzösisch, Wirtschaftsitalienisch oder Wirtschaftschinesisch.

In den beiden ersten Semestern geht es um die Basics der Betriebswirtschaft, Wirtschafts- und Finanzmathematik, Statistik, Buchführung, Marketing, Vertrieb, Volkswirtschaft und Informatik. Später kommen Kosten- und Leistungsrechnung, Personalmanagement und Organisation dazu.

Das praktische fünfte Semester wird idealerweise im Ausland absolviert. Je nach Neigung und späteren Berufswünschen stehen in der anschließenden Vertiefungsphase verschiedene Schwerpunkte zur Auswahl: darunter Management Accounting, Corporate Finance, Supply Chain Management, Marketing, Human Resource Management oder Real Estate Management.



Studienstart

WS

Sprache

Deutsch / Englisch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Arts (B.A.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de

Internationales Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)

CHANCEN

Ihr seid technisch begabt und interessiert Euch zudem für Wirtschaftsthemen? Ihr möchtet in einem global agierenden Unternehmen tätig sein, an der Schnittstelle von Wirtschaft und Technik? Absolventen des Studiengangs Internationales Wirtschaftsingenieurwesen stehen zahlreiche Perspektiven im In- und Ausland offen.

Das Studium befähigt dazu, leitende Positionen in Unternehmen, Verbänden, der Verwaltung oder auch in Wissenschaftsinstitutionen zu übernehmen. Passende Tätigkeitsfelder findet man unter anderem im Vertrieb, dem technischen Einkauf, Materialwirtschaft, Logistik, Produkt- oder Projektmanagement, dem technischen Controlling oder in der Unternehmensberatung.

STUDIENINHALTE

Der Studiengang verknüpft wirtschaftswissenschaftliche und technische Sachverhalte. Seine Besonderheit liegt in seiner starken internationalen Ausrichtung. Mehrere Module werden ausschließlich in englischer Sprache angeboten, eine zweite Fremdsprache ist verpflichtend. Das Studium vermittelt eine ausgewogene Mischung aus Sprach-, Methoden-, Führungs- und interkulturellen Kompetenzen.

Während der Orientierungsphase erlernt Ihr die Grundlagen der allgemeinen Betriebswirtschaft und Industriebetriebslehre. Weitere wesentliche Lehrinhalte sind hier Controlling, Elektrotechnik, Mathematik, Mechanik und Werkstoffphysik. Im Anschluss erweitert Ihr Eure Kenntnisse in Volkswirtschaft, elektrischer Energietechnik, Automatisierungstechnik, Informatik, Produktion und Logistik, Kosten- und Leistungsrechnung sowie in Personalmanagement und Organisation. Nach dem Praxissemester in einem Industrieunternehmen, stehen im letzten Studienjahr die beiden Vertiefungsmodule Wirtschaft und Technik zur Wahl.

Eine Reihe von Credits können auch im Ausland erworben werden. Dies gilt insbesondere für das praktische Studiensemester und die Vertiefungsmodule im sechsten und siebten Semester.



Los Angeles



New York



Buenos Aires

Besonderheiten

Der Bachelorstudiengang wird sowohl als Vollzeitstudium als auch als Duales Studium (Verbundstudium) mit gleichzeitiger betrieblicher Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau angeboten.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch / Englisch

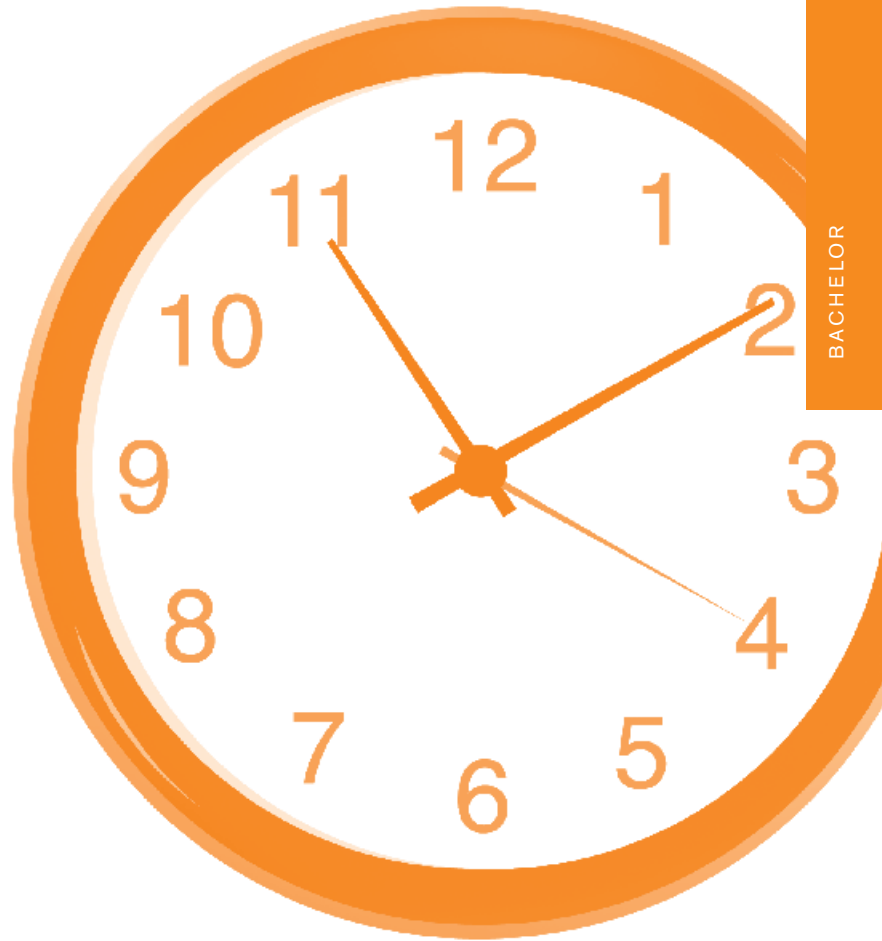
ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › ist zeitnah angestrebt

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de



Augsburg



Moscow



Tokyo



Sydney



Kommunikationsdesign (B.A.)

CHANCEN

Überall dort, wo es Informationen ästhetisch ansprechend, kreativ und strategisch geplant zu transportieren gilt, kommen Kommunikationsdesigner zum Einsatz. Beim Gestalten von Druckerzeugnissen wie Bücher, Zeitschriften, Werbematerialien oder Geschäftsberichte, von Leitsystemen, Geschäftsausstattungen, Markenauftritten, Illustrationen, Verpackungen, Ausstellungssystemen, Messeständen bis hin zu multimedialen Installationen oder AV-Medien – bei nahezu allen medialen Kommunikationsaufgaben ist ihr Fachwissen gefragt.

Das Tätigkeitsfeld erstreckt sich von der Design-, PR- oder Werbeagentur über den Verlag oder das Unternehmen bis hin zu Fernsehanstalten oder kulturellen Institutionen. Kommunikationsdesigner sind für eine Beschäftigung als Grafikdesigner, Werbegrafiker, Gestalter multimedialer Anwendungen, Screendesigner, Art Director, Schriftgestalter oder auch als Designmanager hervorragend qualifiziert. Entscheidend für den Studienerfolg sind eine ausgeprägte künstlerisch-gestalterische Begabung, hohe Kreativität und die Fähigkeit zu analytischem Denken.

*Max Strasser:
Corporate Design für die
Volkshochschule Augsburg.*

*Walter Ziegler:
Corporate Design für die
Volkshochschule Augsburg.*

*Dominik Zimmerle:
„Conceptart für Krabat“.*

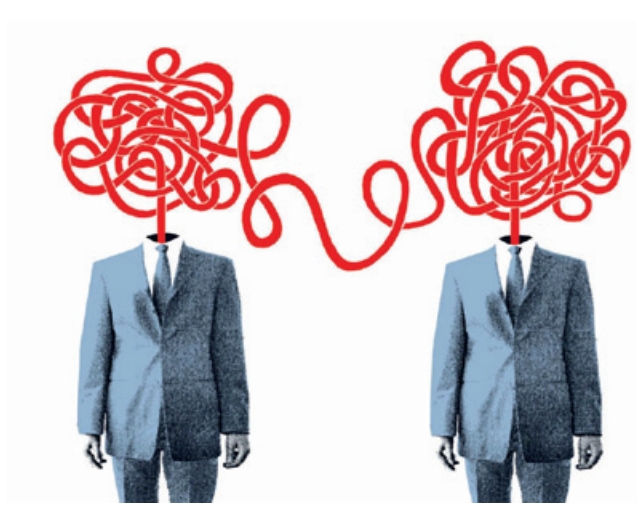
*Ludwig Haselberger:
„Vom ich zum wir“
Buchillustration.*

*Eva Krusche:
„Cover für Strichnin II“.*

STUDIENINHALTE

In den ersten drei Semestern werden künstlerisch-gestalterische Fragen thematisiert sowie grundlegende handwerkliche und technische Kenntnisse vermittelt. Auf dieser breit angelegten Grundgenausbildung setzt ab dem vierten Semester ein projektorientiertes Studienprogramm auf.

Das Projektstudium ermöglicht den Studierenden, aus Disziplinen wie Bewegtbild, 3D-Animation, Fotografie, Grafikdesign, Identity Design, Illustration, Informationsdesign, Typografie oder Werbung die den eigenen Neigungen entsprechenden Lehrveranstaltungen zu wählen. Hier findet eine praktische und theoretische Auseinandersetzung mit komplexen gestalterischen Aufgaben statt. Innerhalb des Hauptstudiums ist zudem ein Praxis- oder Auslandsstudiensemester an einer der zahlreichen Partnerhochschulen zu absolvieren.



Besonderheiten

Um ein gestaltungsorientiertes Studium aufzunehmen, muss eine ausreichende künstlerisch-gestalterische Befähigung erkennbar sein. Zusätzlich zu den Bewerbungsunterlagen muss daher eine Mappe mit eigenen Arbeiten eingereicht werden. Auf deren Grundlage werden geeignete Bewerberinnen und Bewerber zu einer zweitägigen Eignungsprüfung eingeladen.

Die Fakultät für Gestaltung bietet eine Studien- und Mappenberatung an. Informationen zu den aktuellen Terminen erhaltet Ihr im Internet oder über unser Sekretariat.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Arts (B.A.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › gestaltung@hs-augsburg.de

Besonderheiten

Das praxisorientierte Studium an der Fakultät ist nicht genug? Ihr wollt Theorie und Praxis noch enger miteinander verknüpfen?

Ein Duales Studium Maschinenbau ist sowohl nach dem Modell eines Verbundstudiums (Studium + Ausbildung zum Industrie- oder Fluggerätemechaniker), als auch nach dem Modell eines Studiums mit vertiefter Praxis (Studium + intensive studienbegleitende Praxisphasen in einem Unternehmen) möglich.



Studienstart

SoSe/WS

Sprache

Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › ma@hs-augsburg.de

Maschinenbau (B.Eng.)

CHANCEN

Der Maschinenbau repräsentiert innerhalb der deutschen Wirtschaft den stärksten und zugleich am weitesten verzweigten Industriezweig. Dementsprechend breit gefächert sind die Anforderungen, die an einen Maschinenbau-Ingenieur gestellt werden. Maschinenbau-Studierende müssen fit gemacht werden für eine sich rasch verändernde (Arbeits-) Welt mit immer neuen Technologien und Entwicklungen. Daher legt die Hochschule Augsburg großen Wert darauf, ihren Studierenden die grundlegenden Kompetenzen zu vermitteln, die sie befähigen, Probleme lösen und Prozesse eigenverantwortlich steuern zu können.

Tätigkeitsfelder für Absolventen finden sich in

- › Unternehmen (z.B. Kraftfahrzeugindustrie, Energiewirtschaft)
- › technischen Überwachungs- und Prüfinstitutionen
- › Planungsbüros
- › Versorgungsbetrieben des öffentlichen Dienstes
- › der freiberuflichen Praxis als Sachverständiger
- › Forschungsinstituten

Wer Maschinenbau studieren möchte, sollte technisches Verständnis und mathematisch-naturwissenschaftliches Interesse sowie Neugierde, Ideenreichtum und Kreativität mitbringen. Ingenieure der Zukunft sind daher nicht nur Spezialisten für High-Tech, sondern in immer stärkerem Umfang auch Technik-Experten, die gelernt haben, in Systemen und größeren Zusammenhängen zu denken sowie interdisziplinär, auf internationalem Terrain und im Team zu arbeiten.

STUDIENINHALTE

Der Bachelorstudiengang Maschinenbau steht für eine umfassende fachliche, mathematisch-naturwissenschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Ausbildung. In den unteren Semestern ist der „klassische“ Maschinenbau im Vordergrund: Die Studierenden sollen ein breites und wissenschaftlich fundiertes Wissen gewinnen. Ihre Kompetenzen anwenden können Studierende insbesondere während ihres Praxissemesters (5. Semester) in der Industrie, bevor sie sich in den Semestern sechs und sieben an der Hochschule Augsburg spezialisieren. Hierfür empfehlen sich aufgrund der Palette an frei wählbaren Wahlpflichtmodulen folgende Fachgebiete:

- › Konstruktion und Entwicklung
- › Produktionstechnik
- › Fahrzeugtechnik
- › Energietechnik
- › Luft- und Raumfahrt



Sichtbar gemachte Kräfte in einem Bauteil.



Drei Dimensionen sind gut, vier sind besser. Denn je realitätsnäher eine Simulation abläuft, umso begeisterter wird sie aufgenommen. Der 4D-Simulator bringt frischen Wind in Produkt- oder Firmenpräsentationen sowie in die Entertainmentwelt.

Mechatronik (B.Eng.)

CHANCEN

Mechatroniker arbeiten auf allen Gebieten der Technik, in denen Komponenten der Elektronik, Mechanik und Informatik zusammenwirken. Wer gerne Automobil- und Robotersysteme entwickelt, Informations- und Telekommunikationstechnik verfeinern oder neue Hightech-Produkte, zum Beispiel für den Medizinbereich, kreieren will, findet hier seine perfekte Studienfachrichtung.

Bei Mechatronikern kommt ein fundiertes Basiswissen aus den drei Ingenieurbereichen Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau zusammen. Ihr gestaltet mit an der Entwicklung neuer Produkte und seid darüber hinaus auch an Produktion, Vertrieb und Instandhaltung dieser Systeme beteiligt. Ein Interesse an Naturwissenschaft und Technik, vor allem aber auch Neugierde, Ideenreichtum und Kreativität führen in diesem Studium zum Erfolg.

STUDIENINHALTE

Theorie und Praxis gehen bei diesem Bachelorstudiengang Hand in Hand. Im Grundstudium erwerbt Ihr Basiskenntnisse in Mathematik, Physik, Mechanik, Konstruktion, Werkstofftechnik, Elektrotechnik und Informatik. In der Vertiefungsphase dienen die Kernfächer Messtechnik, Schaltungstechnik, Mechanik und Konstruktion, Automatisierungstechnik, Informatik, Computertechnik, Mechatronik und Systems Engineering der Festigung und Erweiterung Eures Fachwissens. Die praktische Ausbildung erfolgt in den Laboren der drei am Studiengang beteiligten Fakultäten und kann im Praxissemester zu Beginn des dritten Studienjahres vor Ort in der Industrie erprobt und umgesetzt werden.

Besonderheiten

Mechatronik ist ein interdisziplinärer Bachelorstudiengang der Fakultäten für Elektrotechnik, der Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik sowie der Fakultät für Informatik. Er kann auch als Verbundstudium belegt werden.

Wer sich noch weiter spezialisieren möchte, dem bieten die Hochschule Augsburg und die University of Ulster (Irland) einen gemeinsamen, internationalen Masterstudiengang an, den Master of Mechatronics Systems.



Studienstart

WS

Sprache

Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt

studiengang.me@elektrotechnik.hs-augsburg.de

Technische Informatik (B.Eng.)

CHANCEN

Für ein Studium der Technischen Informatik gilt: Interesse an Naturwissenschaft und Technik gepaart mit Ideenreichtum und Kreativität sind die idealen Voraussetzungen. Absolventen dieses Studiengangs zeichnet ihr hohes Maß an technischem Know-how kombiniert mit Programmierkenntnissen aus. Der Beruf des Technischen Informatikers umfasst alle Gebiete der Technik, in denen Kenntnisse aus der Elektrotechnik und der Informatik zusammenwirken: angefangen von der Automobilelektronik über die Kommunikations- und Internettechnologie bis hin zu Anwendungen in der Medizintechnik oder der Produktionssteuerung. Gute Aussichten also in einem Beruf, der Vielseitigkeit und Zukunft in Wirtschaft, Industrie, Wissenschaft oder auch Verwaltung verspricht.

STUDIENINHALTE

Technische Informatik ist ein interdisziplinärer Studiengang, in dem Elemente der Elektrotechnik und Elektronik, der Informationstechnik und Informatik ausgewogen und aufeinander abgestimmt vermittelt werden. Die praktische Vertiefung erfolgt daher auch in den Laboren der beiden Fakultäten für Informatik und für Elektrotechnik.

Zunächst steht Grundlagenwissen auf dem Stundenplan: Mathematik, Grundlagen der Informatik und Elektrotechnik, Softwareentwicklung und Physik. Im Vertiefungsstudium geht es dann um Themen wie den Entwurf digitaler und intelligenter Systeme, Rechnerarchitektur, Regelungstechnik, Datenkommunikation und Datenbanken. Der Schwerpunkt liegt wahlweise auf Informatik oder Elektrotechnik. Ein Industriepraktikum im sechsten Semester ergänzt die praktische Ausbildung.

Weitere Qualifikationen in Englisch, Projektmanagement, Betriebswirtschaft und etliche weitere Wahlpflichtfächer runden das Studium ab.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › beratung@informatik.hs-augsburg.de

Auf das richtige Zusammenspiel von Hardware und Software kommt es an. Das ist die Aufgabe eines Technischen Informatikers.



*Windkraftanlage in Jutland,
Dänemark.*

Umwelt- und Verfahrenstechnik (B.Eng.)

CHANCEN

Der Lebensraum des Menschen, die Umwelt, ist zunehmend belastet: Abfälle und Schadstoffe in Abwässern und Abgasen beeinträchtigen unsere Lebensqualität. Der technische Umweltschutz gewinnt damit an Bedeutung. Er trägt bei zu Klimaschutz, Energieeffizienz und Ressourcenschonung – wesentliche Herausforderungen für heute und die Zukunft. Diese Zukunft können Absolventen des Bachelor-Studiengangs Umwelt- und Verfahrenstechnik gestalten.

Wer Umwelt und Verfahrenstechnik studieren möchte, sollte technisches Verständnis und Interesse an Naturwissenschaften sowie Neugierde, Ideenreichtum und Kreativität mitbringen. Die Studierenden erhalten an der Hochschule Augsburg eine ingenieurwissenschaftlich-technische Ausbildung, die sich bis in die Naturwissenschaften hinein erstreckt und ganzheitlich-interdisziplinär angelegt ist. Es geht vor allem darum, die in Natur und Technik ablaufenden Prozesse zu verstehen, um verfahrenstechnische Lösungen entwickeln zu können. Als Verfahrenstechnik bezeichnet man die Umwandlung von Stoffen durch mechanische, thermische, chemische und biologische sowie kernphysikalische Prozesse. Die Stoffe können dabei gasförmig, flüssig oder fest sein. Die Verfahrenstechnik kennt etwa 60 Grundoperationen, die sowohl in der Umwelttechnik als auch in der Produktion von Massengütern wie Zement, Benzin, Papier, Kosmetik und Bier eingesetzt werden.

Das Berufsbild des Umwelttechnik- und Verfahrenstechnik-Ingenieurs ist stark nachgefragt und stellt sich als ausgesprochen vielfältig dar: Absolventen des Bachelorstudiengangs Umwelt- und Verfahrenstechnik können sich in der Konstruktion und Entwicklung umweltgerechter Maschinen ebenso behaupten wie in der Produktion von Apparaten der Umwelttechnik oder im Dienstleistungs- und Beratungsbereich. Die Tätigkeitsfelder umfassen unter anderem den Maschinen- und Anlagenbau, die chemische und pharmazeutische Industrie, die Lebensmittel- und Biotechnologiebranche, die Automobilindustrie, Ver- und Entsorgungsunternehmen, Ingenieur- und Planungsbüros sowie den öffentlichen Dienst.

Die Region Augsburg gilt als ein international herausragendes Cluster im Bereich Umwelttechnik mit Unternehmen und Institutionen wie dem Bayerischen Landesamt für Umweltschutz (LfU) oder dem Bayerischen Institut für angewandte Umweltforschung und -technik GmbH (BlfA). Im Regierungsbezirk Schwaben sind über 500 Unternehmen auf die Kompetenz von Umwelt- und Verfahrenstechnikern angewiesen. Der Bedarf an Fachkräften ist entsprechend hoch.

STUDIENINHALTE

Der Studienplan berücksichtigt in den ersten beiden Studiensemestern naturwissenschaftlich-technische Grundlagenmodule, die im dritten und vierten Semester anwendungsorientiert auf eine breitere Basis gestellt werden. Das Erlernte können die Studierenden dann im fünften Semester während eines praktischen Studiensemesters erstmals in der Praxis unter Beweis stellen und in einem Industriebetrieb anwenden. Im letzten Studienjahr (6./7. Semester) schließlich sind die angehenden Ingenieure gefordert, sich zu spezialisieren: Ein breites Angebot an Wahlpflichtmodulen stellt eine Spezialisierung auf Umwelt- oder Energietechnik frei.

Besonderheiten

Das praxisorientierte Studium an der Fakultät ist nicht genug? Ihr möchtet Theorie und Praxis noch enger miteinander verknüpfen?

Ein Duales Studium Umwelt- und Verfahrenstechnik ist möglich nach dem Modell eines Studiums mit vertiefter Praxis (Studium + intensive studienbegleitende Praxisphasen in einem Unternehmen).



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › mmu@hs-augsburg.de

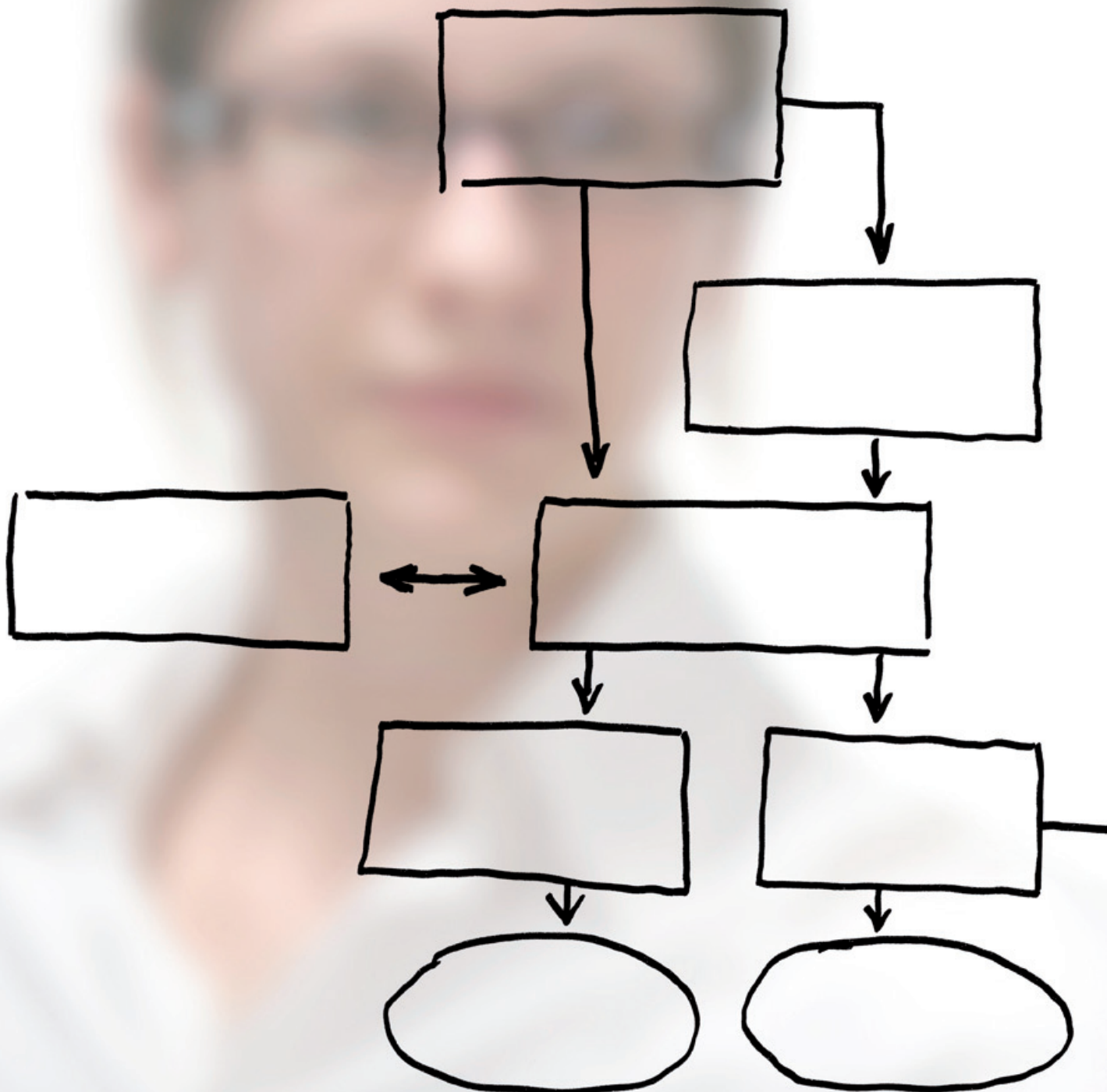
Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)

CHANCEN

Computer und Internet haben unseren Alltag, vor allem aber unsere Arbeitswelt nachhaltig verändert. Die Wirtschaftsinformatik gehört zu den spannendsten Berufssparten des 21. Jahrhunderts – Wirtschaftsinformatiker sind gefragt wie nie zuvor. Ihr spezifisches Fachwissen ermöglicht Absolventen den Zugang in die unterschiedlichsten Bereiche der IT in Wirtschaft und Verwaltung.

Wirtschaftsinformatiker finden anwendungsnahe Lösungen für alle informationstechnologischen Fragen. Sie betreuen IT-Systeme, kümmern sich um

die Wartung und Weiterentwicklung von bestehenden Softwaresystemen und beschäftigen sich mit Anwendungsprogrammierung und Systemanalyse. In Unternehmen bauen sie Rechnernetze auf, sind Ansprechpartner für Fragen der Informationsverarbeitung und optimieren betriebswirtschaftliche Abläufe mit Hilfe von Software.



STUDIENINHALTE

Der fächerübergreifende Stundenplan vereint Elemente der Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und der Informatik. Neben diesen drei Fächern geht es während des Grundlagenstudiums unter anderem auch um allgemeinwissenschaftliche Grundlagen in Lehrveranstaltungen über Programmieren, Datenbanken, Buchführung, Mathematik, Statistik und Fremdsprachen.

Im anschließenden Hauptstudium werden die bislang erworbenen Kenntnisse weiter vertieft. Jetzt stehen unter anderem Modellierung, Customizing, Software- und Usability-Engineering auf dem Stundenplan. Das betriebswirtschaftliche Fachwissen wird durch Controlling- und Informationsmanagement Finanzwirtschaft, IT-Marketing, Logistik und Produktionswirtschaft erweitert.

Im vierten Semester führt Ihr ein anwendungsorientiertes IT-Projekt durch, anschließend folgt das Praxissemester. Neben der zweiten Projektarbeit setzt Ihr in den beiden letzten Semestern individuell Schwerpunkte. Aus einem Katalog von fast 40 Wahlpflichtfächern stehen zum Beispiel betriebswirtschaftliche Themen, IT-Sicherheit, Webprogrammierung und Workflow-Management zur Auswahl. Ergänzt und begleitet werden die Vorlesungen durch Praktika und Übungen in den Laboren.



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 210

Abschluss › Bachelor of Science (B.Sc.)

Regelstudienzeit › 7 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › beratung@informatik.hs-augsburg.de

Die Wirtschaftsinformatik ist die Wissenschaft von Entwurf, Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen in Wirtschaftsunternehmen.



**gefragte
Persönlichkeiten**



DILARA KADINOĞLU **Hochschule Augsburg** WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Master

In Eurem Bachelorstudium habt Ihr Euch solides Basiswissen für Euer Berufsleben angeeignet. Wer mehr möchte und sich weiter spezialisieren möchte, für den ist das Masterstudium die richtige Alternative. Das Masterstudium vertieft Eure Kenntnisse, hier setzt Ihr Schwerpunkte und eröffnet Euch dadurch neue berufliche Perspektiven. Ein Masterstudium an der Hochschule Augsburg dauert in der Regel drei Semester und wird mit der Masterarbeit abgeschlossen.

Studiengang

Studienbeginn

Allgemeiner Ingenieurbau	SoSe/WS
Applied Research in Engineering Sciences	SoSe/WS
Architektur	SoSe/WS
Business Information Systems	SoSe/WS
Design- und Kommunikationsstrategie	SoSe/WS
Energie Effizienz Design (E2D)	SoSe/WS
Informatik	SoSe/WS
Interaktive Mediensysteme	SoSe/WS
International Business and Finance	WS
Lightweight Construction and Composite Technology	SoSe
Marketing/Vertrieb/Medien	SoSe/WS
Mechatronic Systems	SoSe
Personalmanagement	WS
Steuern und Rechnungslegung	SoSe/WS
Umwelt- und Verfahrenstechnik	SoSe/WS





Besichtigung einer Ankermaschine: Ergänzung der Vorlesung Spezialtiefbau.



Auch das entwerfen Absolventen des Allgemeinen Ingenieurbaus: Eine Autobahnbrücke mit geschwungener Linienführung.



Exkursion zum Jenbachtunnel im Unterinntal im Rahmen der Tunnelbauvorlesung im achten Semester Bauingenieurwesen.



Belastungsversuch im Rahmen eines Forschungsprojekts.



Schweißarbeiten am Gleiskörper.



Wärmedämmung einer Kellerbodenplatte.



Mit der „Schönen“, einem Boot komplett aus Beton, traten die Bauingenieurstudierenden bei der Betonkanuregatta der Deutschen Zementindustrie an.



Nagelverbindung: Prüfkörper nach einem Tragfähigkeitsversuch.



Wie ist wohl der Höhenunterschied? Eine Studentin beim Streckennivellement.

Allgemeiner Ingenieurbau (M.Eng.)

CHANCEN

Als Absolvent des Masterstudiengangs Allgemeiner Ingenieurbau qualifiziert Ihr euch für anspruchsvolle Tätigkeiten in der gesamten Bauwirtschaft. Ob in Bauunternehmen, Ingenieurbüros oder im öffentlichen Dienst – Bauingenieure werden aufgrund ihrer fachlichen Kompetenz überall gesucht.

Anders der Studienschwerpunkt Ingenieurbau. In einem umfangreichen Fächerspektrum werden die wesentlichen Bereiche des Ingenieurbaus – von der Konstruktion und Bemessung über das Bau-management bis hin zum Umweltschutz – vertieft behandelt.

STUDIENINHALTE

Der Masterstudiengang Allgemeiner Ingenieurbau ist ein gemeinsamer Studiengang der Hochschule Augsburg und der Hochschule München. Ein Teil der Lehrveranstaltungen findet daher in München statt.

In diesem Studiengang erhaltet Ihr eine umfangreiche Ausbildung auf nahezu allen Gebieten des Ingenieurbaus. Der Studiengang befähigt dazu, komplexe Bauvorhaben wie Verkehrswege, Brücken, Tunnel, Einrichtungen der Wasserversorgung oder auch Siedlungsräume, Schienennetze und Windkraftanlagen zu planen und durchzuführen. Bereits vor Studienbeginn wird der individuelle Schwerpunkt gewählt. Zur Wahl stehen Tiefbau und Infrastruktur, Ingenieurbau, Stahlbau und Gestaltungstechnik. Von dieser Entscheidung hängt dann der Studienort ab.

Der Schwerpunkt Tiefbau und Infrastruktur wird an der Hochschule Augsburg angeboten. Mit einer Vertiefung in Geotechnik, Verkehrswegebau und Siedlungswasserwirtschaft zielt er auf die Schaffung, Erhaltung und Sicherung kommunaler und regionaler Infrastrukturen ab. Hierbei lernen Sie, worauf es bei der Entwicklung von Siedlungsräumen und der Planung von verkehrs- und Versorgungsinfrastruktur ankommt und wie Sie entsprechende Baumaßnahmen planen und durchführen können.

Der Schwerpunkt Stahlbau und Gestaltungstechnik wiederum befasst sich vor allem mit Bauwerken und Anlagen aus Stahl. In den Vorlesungen lernen Sie Berechnungsmethoden und Fertigungsverfahren für Stahlbauten kennen.

Zulassungsvoraussetzung

- › Hochschulabschluss in Bauingenieurwesen
- › 210 ECTS und ein Notendurchschnitt von 2,5 oder besser



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Engineering (M.Eng.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › bau@hs-augsburg.de



Applied Research in Engineering Sciences (M.Eng.)

CHANCEN

Der Masterstudiengang Applied Research in Engineering Sciences spricht junge Ingenieurinnen und Ingenieure mit einem hohen Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten an.

Im Rahmen der Projektarbeiten erwerbt Ihr umfangreiche Kenntnisse in der Einwerbung von Fördermitteln, im Projektmanagement sowie der Präsentation der Ergebnisse. Mit dem erfolgreichen Abschluss seid Ihr gerüstet für Tätigkeiten in Entwicklungsabteilungen oder im Innovationsmanagement.

STUDIENINHALTE

Das Studium ist eng an Euer konkretes Forschungs- und Entwicklungs-Projekt gekoppelt und wird von vertiefenden, auf das jeweils ausgewählte Projekt abgestimmten Lehrmodulen begleitet. Die fachliche Ausrichtung stellt Ihr selbst nach den eigenen Interessen aus den Gebieten der Elektro- und Informationstechnik, der Mechatronik / Feinwerktechnik sowie aus verwandten Fachrichtungen zusammen. Eure Projektarbeit wird begleitet durch viel praxisnahes Projektmanagement.

Das Masterseminar im dritten Semester bereitet auf die Masterarbeit vor, mit der das Studium abgeschlossen wird.

Besonderheiten

Der Masterstudiengang Applied Research in Engineering Sciences wird in Kooperation mit den Technischen Hochschulen Deggendorf, Ingolstadt, Nürnberg und Regensburg angeboten.

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss oder Diplom in Elektrotechnik, Informationstechnik, Mechatronik oder einer verwandten Fachrichtung
- › 210 ECTS, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
- › Auswahlgespräch



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Applied Research
in Engineering Sciences (M.Sc.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt

studiengang.mapr@elektrotechnik.hs-augsburg.de



Architektur (M.A.)

CHANCEN

Kreativität trifft Technik – besser lässt sich der Masterstudiengang Architektur der Hochschule Augsburg nicht umreißen. Wer sich für dieses Studium entscheidet, braucht beides: künstlerische Veranlagung und technische Begabung.

Im Masterstudium lernt Ihr, nach übergeordneten Kriterien zu planen und zu entwerfen. Ein wesentlicher Teil des Studiums sind kulturelle, künstlerische und technische Kompetenzen, die Euch dazu befähigen werden, verantwortungsbewusst und gewissenhaft zu handeln.

Das Masterstudium bereitet auf anspruchsvolle Tätigkeiten in Architekturbüros, der Privatwirtschaft oder auch dem Öffentlichen Dienst vor. Viele Absolventen machen sich auch selbständig. Dank des fachlichen Know-hows, der internationalen Ausprägung des Studiengangs sowie der hier vertieften, sozialen Kompetenzen stehen Euch später auch Führungspositionen offen. Der akademische Grad „Master of Arts“ ermöglicht zudem den Eintrag in die Architektenkammer.

*Katharina Pautz,
erstes Semester Masterstudium,
Entwurf „Spreehafen Hamburg“:
2. Preis im Rudolf Lodders-Preis
2009, Modellfoto.*

STUDIENINHALTE

Der Studiengang ist modular strukturiert und beinhaltet Fach-, Projekt- und Zusatzmodule. Innerhalb der Fachmodule erlernt Ihr digitale Planungsmethoden, aber auch das Bauen im Bestand. Daneben stehen Urban Design, Innenraumgestaltung, Wohnungsbau, Nachhaltigkeit und Ökologie auf dem Stundenplan. Mit Städtebau, Baukonstruktion und Gestaltung werden die Studierenden in den Projektstudios vertraut gemacht. In verschiedenen Zusatzmodulen könnt Ihr zudem interkulturelle Kompetenzen, Soft Skills oder betriebswirtschaftliche Grundlagen erwerben.

Besonderheiten

Ein Teil der Leistungsnachweise (mindestens 16 ECTS-Punkte) müssen im Ausland – an einer Partnerhochschule oder im Rahmen eines Auslandsprojekts – erworben werden.

Zulassungsvoraussetzung

Hochschulabschluss in Architektur (Bachelor, Diplom), 210 ECTS und ein Notendurchschnitt von 2,5 oder besser.

Mit 180 ECTS und Hochschulabschluss in Architektur (Bachelor, Diplom) ist eine vorläufige Zulassung mit Auflagen im Einzelfall möglich.



Studienstart

SoSe / WS

Sprache

Deutsch

Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › architektur@hs-augsburg.de



Business Information Systems (M.Sc.)

CHANCEN

Der Masterstudiengang baut auf dem Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik der Hochschule Augsburg auf und ermöglicht die Qualifizierung zu einer Führungstätigkeit in Planung, Auswahl, Entwicklung oder der Projektierung von wirtschaftlichen IT-Anwendungen.

STUDIENGANG

Das Studium fördert den Umgang mit komplexen Fragestellungen und befähigt zur Realisierung wirtschaftlicher als auch informationstechnischer Konzepte. Die flexible Gestaltung der Module erlaubt Euch dabei ein selbstorganisiertes Teilzeitstudium. Die Lehrveranstaltungen werden teils in deutscher, teils in englischer Sprache abgehalten.

Zulassungsvoraussetzung

- › Hochschulabschluss (Bachelor) in Wirtschaftsinformatik oder einem vergleichbaren Studiengang
- › 210 ETCS und ein Notendurchschnitt von 2,5 oder besser



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch / Englisch

Abschluss › Master of Science (M.Sc.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › beratung@informatik.hs-augsburg.de





Design- und Kommunikationsstrategie (M.A.)

CHANCEN

Die Anforderungen an Gestalter verändern sich. Globalisierte Märkte und die rasante Entwicklung digitaler Medien führen zu neuen Kommunikationsstrukturen. Ein Designer, der sich in diesen neuen kommunikativen Kontexten, im internationalen Design der Zukunft, behaupten will, benötigt Strategien, die interkulturelle und interdisziplinäre Kenntnisse mit einschließen. Und er sollte eine Gestalterpersönlichkeit ausgeprägt haben, die ihn unverwechselbar sein lässt.

STUDIENINHALTE

Im Mittelpunkt der ersten beiden Semester des Masterstudiengangs Design- und Kommunikationsstrategie steht das Masterprojekt, dessen Thema frei wählbar ist. Struktur, Zielrichtung und Strategie des Projekts werden im Masterseminar diskutiert, die gestalterischen und wissenschaftlichen Fähigkeiten der Studierenden in Auseinandersetzung mit dem Dozenten und den übrigen Kursteilnehmern vertieft.

Die begleitenden Pflichtfächer sind darauf abgestimmt. Angeboten werden unter anderem Seminare und Vorlesungen zu Unternehmenskommunikation, Mediensystemen, Strategie, Methodik, Rhetorik sowie Kulturtheorie. Hinzu kommen, nach Absprache mit den Teilnehmern, Workshops zu unterschiedlichsten Themen.

*Max Strasser:
Corporate Design für die
Volkshochschule Augsburg.*

*Adela Knajzl:
„Melancholia, mon Cher“,
Buchillustration.*

*Julia Bauer:
„Alles in Ordnung – Spielarten
systematischen Sammelns“,
Abschlussarbeit
(red dot junior award).*

*Projektarbeit im
Studienfach Zeichnen.*

*Christoph Rudholzner:
„Schwarzer Kater“,
Illustration für Zeitungskolumne.*



Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss in einem Gestaltungs- oder Medienstudiengang (210 ECTS oder ggf. 180 ECTS)
- › Motivationsschreiben mit Beschreibung des Projektvorhabens (Exposé)
- › Tabellarischer Lebenslauf
- › Portfolio (Mappe) mit aussagekräftigen Unterlagen
- › Bestandene Eignungsfeststellung in Form einer mündlichen/praktischen Prüfung (Kolloquium). Gegenstand der Prüfung ist die Feststellung besonderer konzeptioneller, gestalterischer und künstlerischer Kompetenzen.



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › gestaltung@hs-augsburg.de





Gebäudesysteme verstehen
und gestalten wie technische
Systeme – zwei Miniatur Roboter.

Energie Effizienz Design – E2D (M.Eng.)

CHANCEN

„Projektleiter in Energieeffizienz“ oder „Gebäudesystemplaner im Gebäude-Lebenszyklus“ wären wohl die angemessensten Berufsbezeichnungen für Absolventen des Studiengangs Energie Effizienz Design. Der Masterstudiengang ist jedoch zu vielseitig, als dass er auf ein einziges Berufsbild zu reduzieren wäre.

Durch die ganzheitliche Sichtweise und die Interdisziplinarität der Lehrinhalte ergänzt E2D die klassischen Studiengänge der Baubranche, der Versorgungstechnik und der Bauphysik. Als Absolventen sind Sie in der Lage, komplexe Zusammenhänge aus architektonischen, naturwissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Disziplinen in technischen Konzepten zu realisieren. Die Fähigkeiten zur Umsetzung energetischer und ökologischer Maßnahmen werden dabei praxisnah trainiert und sind nach dem Abschluss sowohl in Architektur- und Ingenieurbüros als auch der kommunalen Verwaltung, der Energiewirtschaft, der Baubranche und der Projektentwicklung gefragt.

STUDIENINHALTE

Der Masterstudiengang ist modular aufgebaut. Seine Themengebiete kommen aus der Architektur, der Ingenieurwissenschaft und Betriebswirtschaft. Konkret bedeutet dies: Für Absolventen des Studiengangs Architektur stehen mathematisch-physikalische Grundlagen, für Absolventen der technischen Fachrichtungen Entwurfsgrundlagen auf dem Stundenplan. Weitere Lerneinheiten sind: Rationelle Energieverwendung und Gebäudemodernisierung.

Bei der Umfeldplanung, Ökonomie sowie Ökologie und Bauphysik geht es um den Zusammenhang zwischen den sozialen, ökonomischen und ökologischen Aspekten des Bauens. Das Modul Technische Kompetenz befasst sich unter anderem mit Systemen von Heizanlagen, Kühlung, Lüftung, Solartechnik, Tageslicht sowie der energetischen Bewertung und Analyse von Gebäuden.

Mit der Methodik des energieeffizienten Entwerfens sollen die Lerninhalte anhand einer konkreten Entwurfsaufgabe in den Entwurfsprozess integriert werden. Module zu rechnergestützten Anwendungen sowie Konstruktionsmethodik sorgen für den letzten theoretischen Feinschliff, Projektarbeiten helfen, das Gelernte praxisnah umzusetzen.

Die Masterthesis wird im dritten bzw. fünften Fachsemester erarbeitet. Zusammen mit einem Partner aus Industrie, Wirtschaft oder Verwaltung zeigt Ihr hier, wie eine Fragestellung in der energieeffizienten Planung auf wissenschaftlicher Grundlage selbstständig gelöst wird.

Zulassungsvoraussetzung

- › Hochschulabschluss (Bachelor, Diplom) in Architektur, Bauingenieurwesen oder in einem verwandten Studienfach (Bauphysik, Gebäudetechnik, Maschinenbau, Umwelttechnik, Versorgungstechnik)
- › 210 ECTS, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
- › Persönliches Gespräch
- › Motivationsschreiben mit Beschreibung des Projektvorhabens



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Engineering (M.Eng.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › e2d@hs-augsburg.de



Informatik (M.Sc.)

Zulassungsvoraussetzung

- › Hochschulabschluss in Informatik, Wirtschaftsinformatik, Technischer Informatik, Medieninformatik, Computer Science oder einem vergleichbaren Fachgebiet.
- › 210 ECTS, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
- › Persönliches Gespräch
- › Motivationsschreiben mit Beschreibung des Projektvorhabens



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

CHANCEN

Informatik ist eine der Wissenschaften, die unsere Umwelt in den vergangenen Jahren mit am stärksten beeinflusst hat. Die Digitalisierung durchdringt und prägt sämtliche Lebensbereiche, entsprechend vielfältig sind daher auch die Berufsperspektiven für Informatik-Experten. Mit seiner Bandbreite an Themen befähigt der Masterstudiengang Informatik zu Führungsaufgaben in den unterschiedlichsten Bereichen der IT in der Industrie, im Dienstleistungssektor, im öffentlichen Dienst oder der Forschung.

Abschluss › Master of Science (M.Sc.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › beratung@informatik.hs-augsburg.de



STUDIENINHALTE

Der Masterstudiengang Informatik ist modular aufgebaut und vermittelt Methoden- wie Forschungskompetenz gleichermaßen. Er ermöglicht Euch, die Kenntnisse in der Informatik noch weiter zu vertiefen und befähigt zudem zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten.

Mathematik und Theoretische Informatik bilden das Grundgerüst. Ihr lernt die Informatik als Wissenschaft tiefergehend zu begreifen und selbstständig an Fragestellungen und deren Lösungen zu arbeiten. Im Modul Systemarchitektur geht es dann um die Analyse und Entwicklung von Hardware und Software komplexer IT-Systeme. Eine Spezialisierung auf bestimmte Informatikfelder ist innerhalb der verschiedenen Wahlpflichtfächer möglich.

Den Soft Skills werden ebenfalls große Bedeutung beigemessen. Dazu gehören neben guten Englischkenntnissen im technisch-wissenschaftlichen Bereich auch Teamfähigkeit, Führungsqualitäten, Präsentationstechniken sowie Diskussions- und Kritikfähigkeit.

Interaktive Mediensysteme (M.A.)

CHANCEN

Spiele entwickeln, Apps erstellen, Animationen gestalten – für Absolventen des Studiengangs Interaktive Mediensysteme ist dies kein Problem. Die Fakultäten für Informatik und für Gestaltung bereiten Studierende mit einer praxisnahen Ausbildung optimal auf das spätere Berufsleben vor.

Im Masterstudiengang durchläuft Ihr alle Phasen eines anspruchsvollen Projektes – von der Konzeption über die Durchführung bis hin zu Benutzbarkeitstests des Arbeitsergebnisses. Durch dieses interdisziplinär angelegte Studium werdet Ihr zu gefragten Experten in einer relativ jungen Disziplin, die Elemente aus interaktiver Mediengestaltung und Informationsverarbeitung verbindet.

Nach dem erfolgreichen Studienabschluss habt Ihr die erforderliche Qualifikation erworben, um Führungsaufgaben bei der Projektrealisierung zu übernehmen, mediengerechte Konzeptionen zu entwickeln und technisch wie gestalterisch umzusetzen.

STUDIENINHALTE

Der Masterstudiengang Interaktive Mediensysteme ist ein interdisziplinäres Studienangebot. Er verbindet Elemente aus interaktiver Mediengestaltung und Informationsverarbeitung. Folgende Spezialisierungsrichtungen werden angeboten:

- › Mobile Experience & Usability
Im Arbeitsgebiet „mobile experience & usability“ stehen technische und gestalterische Aspekte mobiler Anwendungen auf Smartphones oder Wearables im Mittelpunkt.
Beispiele: www.mobile-experience.de
- › Game Development
Hier geht es um die Entwicklung und Realisierung innovativer Spielkonzepte (Charakterdesign, virtuelle Umgebungen und Multiplayer-Environments).
- › Animation
Dieser Schwerpunkt behandelt die gesamte Bandbreite audiovisueller Medien. Inhaltlich geht es um das Erzählen in bewegten Bildern mit Hilfe von frame-by-frame Animationen oder komplexer 3D-Systemen sowie um Bilder und Töne in Echtzeit.

Besonderheiten

Der Masterstudiengang Interaktive Mediensysteme ist ein gemeinsames Angebot der Fakultäten für Gestaltung und für Informatik. Zugeordnet ist er der Fakultät für Gestaltung.



Studienstart
SoSe/WS

Sprache
Deutsch

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss in Medieninformatik, Medien- und Kommunikationsdesign oder einem vergleichbaren Studiengang
- › 210 ECTS, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
- › Motivationsschreiben mit Beschreibung des Projektvorhabens
- › Eignungsprüfung

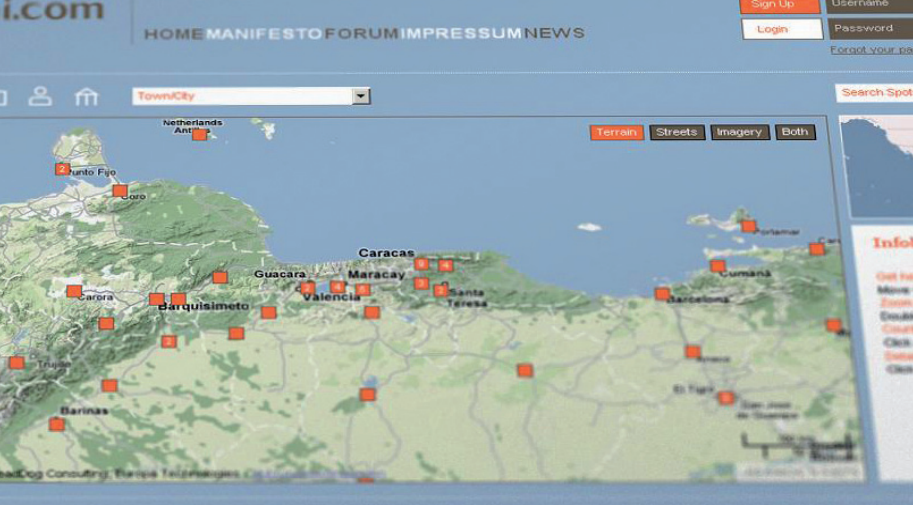
Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › gestaltung@hs-augsburg.de





*Erich Seifert, Martin Wallner:
Aniwai (Online-Portal).*

*René Bühling:
Quintarium (Adventure-Game).*

*Florian Becker:
A Cup of Tea (3D-Kurzfilm).*

*Christoph Beckmann:
Celetania (Game-Trailer).*

International Business and Finance (M.A.)

PROFILE

Upon graduation, students will be able to advance to leadership positions in multinational and medium-sized companies as well as to start their career in investment banking, strategy consulting or as financial advisor. Graduates will specialize in financial and entrepreneurial-driven fields of activity.



Finanzen wollen gut durchgerechnet sein. Professionelles und gründliches Arbeiten lernen Studierende des Studiengangs International Business and Finance bereits früh im Studium.

PROGRAM

One of the most important elements of the Master of International Business and Finance program is its cross-cultural exposure. All students are required to study for one term at a partner university. The core of the program aims at the following areas:

- › Professional expertise
Students will acquire in-depth knowledge of the global capital markets, corporate finance and strategy topics, risk management and ethics as well as investment banking and consulting.
- › Communication expertise
By learning both the potential and limitations of different methods and instruments of multinational business, students are able to apply important concepts and to comply with capital market regulations in everyday business.
- › International exposure
First hand cross-cultural experience is acquired at a partner university outside of Germany and in our multinational master class.
- › Social competence
Through active learning, students are trained in leadership skills to manage complex tasks independently and experience team work.



Applications

- › Bachelor degree or diploma in economics or business or any related discipline
- › English language skills, proofed by TOEFL or UNICERT
- › 210 ECTS



Program start
winter term

Language
English

Degree › Master of Arts (M.A.)

Duration of study › 3 semesters

Accreditation › This program is accredited.

Contact › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de



*Fibre composite lab with autoclave
at the Faculty of Mechanical and
Process Engineering: learn about
joining techniques in lightweight
and sandwich construction.*

Applications

- › Bachelor degree in Engineering
- › 210 ECTS
- › English language skills: minimum level B2 (Common European Framework of Reference for Languages CEFR)
- › Minimum entry requirements in mathematical and natural science, and engineering



Program start
summer term

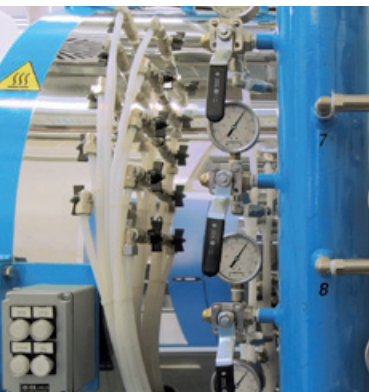
Language
English

Degree › Master of Engineering (M.Eng.)

Duration of study › 3 semesters

Accreditation › This program is accredited.

Contact › mlc@hs-augsburg.de





Lightweight Construction and Composite Technology (M.Eng.)

PROFILE

Specialist staff with knowledge in lightweight and composite technology is needed all around the world – e.g. in the fields of material technology, aerospace engineering, automotive industry and many other areas of modern engineering.

The Augsburg University of Applied Sciences is the right place to get trained in and equipped with knowledge on this exciting topic. As a modern university we stand for innovation, creativity and progress.

PROGRAM

Our motivation and mission is to educate sought after personalities within three semesters (full-time study; held in English).

The Master program Lightweight Construction and Composite Technology provides specialist knowledge in a promising field of modern mechanical engineering supplemented by lectures on social and personal skills. It addresses students, interested in acquiring engineering knowledge in an aspiring high-tech field, in sustainability and in viability for the future.





Marketing/Vertrieb/Medien (M.A.)

CHANCEN

Der Master Marketing/Vertrieb/Medien richtet sich an Bachelorabsolventen mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung, die ihre Kompetenzen auf diesen Gebieten noch weiter vertiefen möchten. Er bietet eine professionelle und wissenschaftlich fundierte Ausbildung und ermöglicht Euch somit einen zielgerechten und praxisnahen Wissenserwerb in einem innovativen Arbeitsumfeld.

Die Nachfrage nach hervorragend ausgebildeten Hochschulabsolventen für Marketing- und Vertriebsaufgaben, für Kundenmanagement und E-Business, aber auch für Medienmanagement in Verlagen und Agenturen ist ungebrochen hoch. Marketing und Vertrieb spielen eine entscheidende Rolle für die Kundengewinnung und um nachhaltiges und profitables Wachstum zu realisieren.

Als Absolventen seid Ihr dazu befähigt, Führungsaufgaben in Marketing und Vertrieb von Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen, aber auch in den Medien oder bei Marketing- oder Medienagenturen zu übernehmen.

STUDIENINHALTE

In den ersten beiden Studiensemestern finden die Lehrveranstaltungen zu zwei Dritteln an der Technischen Hochschule Ingolstadt und zu einem Drittel an der Hochschule Augsburg statt. Im dritten Semester arbeitet Ihr an der Masterarbeit.

Der Masterstudiengang gliedert sich in folgende Studienmodule:

- › Marketingkonzeption und Marketingplanung
- › Vertriebsmanagement
- › Kommunikations- und Medienmanagement
- › E-Business
- › ein vertiefendes Projekt und die Masterarbeit



Besonderheiten

Der Masterstudiengang Marketing/Vertrieb/Medien ist ein gemeinsames Studienangebot der Technischen Hochschule Ingolstadt (Business School) und der Hochschule Augsburg. Bewerbung und Einschreibung erfolgen an der THI.

Zulassungsvoraussetzung

- › Studienabschluss eines wirtschafts- oder medienorientierten Studiengangs
- › 210 ECTS mit Prüfungsgesamtnote „gut“ oder besser
- › Motivationsschreiben
- › Eignungsfeststellungsverfahren



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de



Mechatronic Systems (M.Eng.)

CHANCEN

Als Absolvent des Masterstudiengangs Mechatronic Systems arbeitet Ihr an der Schnittstelle von Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik. Neben Eurem spezialisierten Fachwissen punktet Ihr zudem mit einer hohen interkulturellen Kompetenz: Dieser Master wird gemeinsam mit der University of Ulster angeboten, das heißt, mindestens ein volles Semester wird in Nordirland absolviert.

Besonderheiten

Der Masterstudiengang wird in Kooperation mit der University of Ulster (Nordirland) angeboten. Die Studierenden können innerhalb von drei Semestern ein Double Degree erwerben: Den Master of Engineering der Hochschule Augsburg sowie den der University of Ulster.

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss oder Diplom in Elektrotechnik, (Schwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnik), Mechatronik oder Technischer Informatik
- › 210 ECTS
- › Auswahlgespräch
- › Gute Englischkenntnisse

STUDIENINHALTE

Der Masterstudiengang vermittelt ein fundiertes und breites Wissen. Ihr vertieft hier Eure methodische Fachkompetenz und erwerbt zudem praxisorientiertes Spezialwissen. Die Modulinhalte reichen von der Entwicklung integrierter Digitalschaltungen bis zur Beschäftigung mit Automatisierungsprozessen. Die Masterarbeit im dritten Semester kann entweder in Augsburg oder Ulster durchgeführt werden.



Studienstart
SoSe

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Engineering (M.Eng.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › studiengang.meng@hs-augsburg.de

Der KUKA Leichtbauroboter ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen Industrie und Forschung. Die Hochschule Augsburg arbeitet mit zahlreichen Unternehmen der Region zusammen.

Personalmanagement (M.A.)

CHANCEN

Für den Erfolg eines Unternehmens sind die Qualität und Qualifikation der Mitarbeiter ein entscheidender Faktor. Das Personal wird immer mehr zur Schlüsselressource. Der steigende Wettbewerb zwingt die Unternehmen jedoch dazu, mit ihren Ressourcen sparsamer umzugehen und sie setzen auf eine professionelle Personalarbeit. Der Masterstudiengang Personalmanagement reagiert auf diese Entwicklungen. Studierende erlangen die Befähigung, in allen Funktionen des Personalmanagements tätig werden zu können.

STUDIENINHALTE

Das wissenschaftlich fundierte, gleichzeitig sehr praxisorientierte Studienprogramm deckt das gesamte Spektrum der nationalen und internationalen Personalarbeit ab. Im Masterstudiengang erwerbt Ihr umfassendes, detailliertes und spezialisiertes Wissen im Personalwesen sowie fächerübergreifende wissenschaftliche und anwendungsorientierte Kenntnisse. Zusätzlich werden Euch weitere Kompetenzen in Methodik, sozialen und Persönlichkeitskompetenzen vermittelt. Das Studium betont dabei einerseits den interdisziplinären Charakter als auch die ökonomische und soziale Verpflichtung der Personalfunktion im Unternehmen.

Das Curriculum bereitet systematisch auf die professionelle Bearbeitung komplexer Aufgaben im Personalmanagement vor. Die einzelnen Module behandeln unter anderem Themen des strategischen und operativen Personalmanagements, Personalführung und -controlling sowie Gesprächs- und Verhandlungstechniken für Personaler.



Besonderheiten

Der Masterstudiengang Personalmanagement wird in Kooperation mit der Hochschule München und der Hochschule Landshut angeboten.

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss oder Diplom in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studienfach
 - › 210 ECTS, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
 - › Nachweis über ausreichende betriebliche Praxis (z. B. Berufsausbildung, Praxissemester, etc.)
 - › Thesenpapier zu einer aktuellen personalpolitischen Fragestellung
 - › Mündliche Eignungsprüfung
-



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang befindet sich derzeit in der Akkreditierung.

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de



Steuern und Rechnungslegung (M.A.)

CHANCEN

Der Master-Studiengang Steuern und Rechnungslegung bereitet auf die professionelle Übernahme komplexer Aufgaben im Bereich Steuerlehre und Rechnungslegung vor. Durch die ausgezeichnete Vertiefung der Studienthemen steht im Anschluss der Weg in die Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung oder in entsprechenden Fachabteilungen des Steuern- und Rechnungswesens in Unternehmen offen. Das Masterstudium ist ein wesentlicher Grundstein für die Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen.

STUDIENINHALTE

Die inhaltliche Ausrichtung des Masters deckt das gesamte Spektrum der nationalen sowie internationalen Steuerlehre und Rechnungslegung ab. Der Studiengang ist modular aufgebaut und gliedert sich in die Teilbereiche:

- › **Steuern** ist der Studienschwerpunkt. Hier werden Kenntnisse über die Besteuerung natürlicher Personen, von Unternehmen sowie über das internationale Steuerrecht vermittelt. Bei den Verkehrssteuern geht es primär um das Umsatzsteuerrecht. Des Weiteren werden die für alle Steuerarten notwendigen verfahrensrechtlichen Grundlagen gelegt und praxisrelevanten Themen intensiv thematisiert.
- › **Rechnungslegung** zielt ab auf die Vermittlung von Regelungen für den handels- und steuerrechtlichen Einzelabschluss. Vertieft werden hier außerdem ausgewählte Fragestellungen in der internationalen Rechnungslegung (IFRS) sowie Regelungen von Konzernabschlüssen.
- › **Wirtschaftsrecht** behandelt alle aus der Perspektive eines Steuerberaters relevanten zivilrechtlichen Themen.

Die wissenschaftliche Ausprägung und hohe Praxisorientierung des Masterstudiengangs Steuern- und Rechnungslegung gewährleisten eine professionelle Ausbildung in diesem Themenfeld.

Besonderheiten

Der Studiengang wird in Kooperation mit der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI) angeboten. Zwei der drei Studiensemester finden an der Hochschule Augsburg statt, das dritte an der THI. Des Weiteren besteht eine Kooperation mit dem Steuerrechtsinstitut Knoll, München. Die Vorlesungszeit bietet ausreichend Freiraum für zusätzliche praktische Erfahrungen. Für die Zulassung zum Steuerberater-Examen sind diese anrechenbar als Nachweis über die geforderte Praxistätigkeit.

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss in einem einschlägigen Hochschulstudium wie Betriebswirtschaftslehre, Internationales Management, Wirtschaftsjura u.a.
- › fundierte Vorkenntnisse in Steuerrecht und Rechnungslegung
- › 210 ECT, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
- › Eignungsfeststellungsprüfung



Studienstart
SoSe/WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang befindet sich derzeit in der Akkreditierung.

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de

Umwelt- und Verfahrenstechnik (M.Eng.)

CHANCEN

Die Umwelttechnik ist eine der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts. Sie liefert Lösungsansätze für globale Herausforderungen wie die Versorgung der wachsenden Weltbevölkerung mit Nahrungsmitteln und Trinkwasser, die nachhaltige Energieversorgung oder den Schutz von Umwelt und Klima. Dementsprechend groß ist der auch Bedarf an Ingenieuren mit umwelttechnischem Know-how in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Recycling, Ressourcenmanagement oder Energieeffizienz.

Das Profil des Studiengangs steht in enger Verbindung mit dem Profil der Region Augsburg („Zentrum für Ressourceneffizienz“) und den in der Region ansässigen, international ausgerichteten Unternehmen und Institutionen.

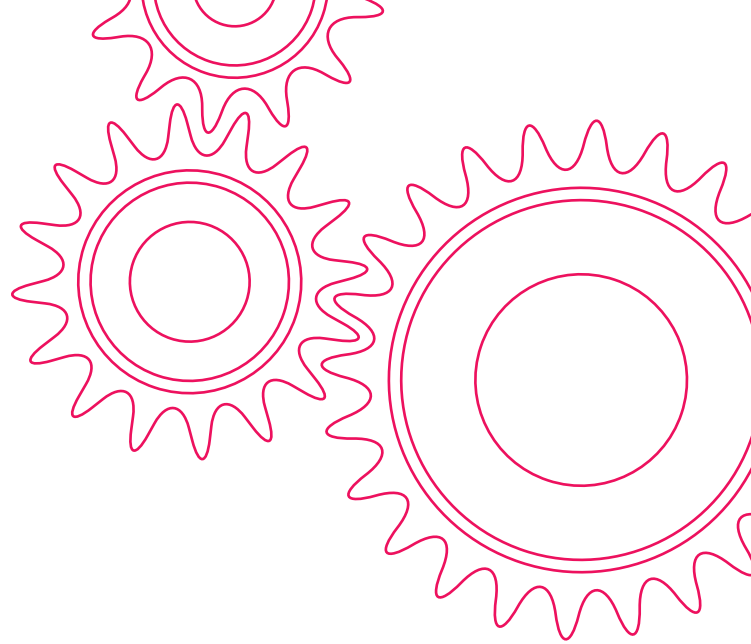
Als Absolventen seid Ihr befähigt, Euer Spezialwissen in die Entwicklung, die Projektierung und den Betrieb von verfahrenstechnischen sowie umwelt- und energietechnischen Anlagen und Prozessen einzubringen.

STUDIENINHALTE

Der Masterstudiengang Umwelt- und Verfahrenstechnik

- › ist praxisnah und anwendungsorientiert.
- › ist verfahrenstechnisch und interdisziplinär angelegt.
- › zielt darauf ab, Absolventen auf Führungspositionen vorzubereiten und bezieht wissenschaftlich-methodisches Arbeiten sowie betriebswirtschaftlich-organisatorische Qualifikationen ein.

Das Studium besteht aus zwei theoretischen Semestern sowie der Masterarbeit, die im dritten Semester anzufertigen ist.



Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss oder Diplom in einem umwelt-, verfahrenstechnisch-, energie-technischen oder verwandten Studiengang
- › 210 ECT, Notendurchschnitt 2,5 oder besser



Studienstart
SoSe / WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Engineering (M.Eng.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › mmu@hs-augsburg.de



A black and white portrait of a young woman with long, wavy hair, looking directly at the camera. She is wearing a dark, long-sleeved top with a bow at the neck. The lighting is dramatic, with one side of her face in shadow.

**gefragte
Persönlichkeiten**



PAULINE MORGENSTERN

Hochschule Augsburg

INTERAKTIVE MEDIEN

Duales Studium

Studium und Lehre müssen einander nicht ausschließen. Im Gegenteil: Mit den Angeboten von hochschule dual könnt Ihr beide Ausbildungsarten miteinander verbinden. Verbundstudium und Studium mit vertiefter Praxis heißen die alternativen Studienangebote, die Euch neue Wege des klassischen Studiums aufzeigen. Die entscheidenden Vorteile: Gehalt gibt es schon während des Studiums, dazu vielleicht einen zweiten Berufsabschluss und jede Menge Berufserfahrung. Informiert Euch hier!





Ein starkes Paar: Studieren mit vertiefter Praxis

MEHR PRAXIS BITTE!

Ihr möchtet im Studium „zweigleisig“ fahren, Studium und Praxis sollen sich sinnvoll ergänzen? Euer Ziel ist keine integrierte Berufsausbildung, wie es im Verbundstudium möglich ist, sondern vielmehr möchtet Ihr schon während des Studiums Betriebspraxis sammeln?

In diesem Fall ist das Studium mit vertiefter Praxis die richtige Wahl. Studium und Praxistätigkeit in Unternehmen sind aufeinander abgestimmt, Hochschulzeiten und Berufspraxis wechseln sich ab. So lernt Ihr bereits während des Studiums Unternehmen und deren Betriebsabläufe gründlich kennenlernen. Das starke Plus: wesentlich mehr Praxis als im herkömmlichen Studium.

An der Hochschule Augsburg wird das Studium mit vertiefter Praxis für folgende Studiengänge – teils im Rahmen des I.C.S.-Modell – angeboten:

- › Betriebswirtschaft
- › Informatik
- › Maschinenbau
- › Wirtschaftsinformatik
- › Umwelt- und Verfahrenstechnik



DAS I.C.S.-MODELL

Das international co operative studies (I.C.S.)-Modell ist ein spezielles Förderprogramm für alle diejenigen, die die ersten Semester an der Hochschule mit überdurchschnittlichen Leistungen abgeschlossen haben oder ein Masterstudium beginnen möchten. In beiden Fällen könnt Ihr Euch bei attraktiven Partner-Unternehmen des I.C.S.-Modells um einen Fördervertrag zu bewerben.

Studieren und dafür bezahlt werden – was unglaublich klingt, wird im I.C.S.-Modell Wirklichkeit. Neben einem monatlichen Stipendium Eures Förderunternehmens sammelt Ihr bereits in der vorlesungsfreien Zeit überdurchschnittlich viel Praxiserfahrung beim späteren Arbeitgeber. Diese Kombination bereitet optimal auf das spätere Tätigkeitsgebiet vor. Praxissemester und Abschlussarbeit sind hier meist integriert. Mit dem I.C.S.-Modell werden sowohl Bachelor- als auch Masterstudierende gefördert.

In der Regel spricht die kooperierende Fakultät eine Empfehlung für das I.C.S.-Förderprogramm aus. Bei Interesse kann man sich jedoch auch direkt beim I.C.S. hierfür bewerben. Kontakt und Informationen gibt es unter: ics-ev.de



Weitere Informationen hierzu findet Ihr auf der Website der hochschule dual: www.hochschule-dual.de



*Das duale Studium:
Die ideale Verbindung von
Wissen und Praxis.*

Two in one – Das Verbundstudium

AUSBILDUNG UND STUDIUM

Wer studieren und gleichzeitig ein festes Einkommen möchte, wer Wert legt auf noch mehr Praxis als es ein normales Studium bietet, und wer die Vorteile von zwei Studienabschlüssen nutzen möchte, dem bleibt eigentlich nur diese Wahl: Ein Verbundstudium an der Hochschule Augsburg, das parallel zu einer Ausbildung im Betrieb läuft. Besser könnten Theorie und Praxis nicht Hand in Hand gehen.

Die Hochschule Augsburg bietet folgende Bachelorstudiengänge als Verbundstudium an:

- › Bauingenieurwesen (Ausbildung: Zimmerer, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer)
- › Betriebswirtschaft (Ausbildung: Automobilkauffrau/-mann, Bankkauffrau / -mann, Industriekaufrau/-mann)
- › Elektrotechnik (Ausbildung: Elektroniker/-in, Systemelektroniker/-in)
- › Internationales Wirtschaftsingenieurwesen (Ausbildung: Industriekaufrau/-mann)
- › Maschinenbau (Ausbildung: Industriemechaniker/-in, Fluggerätetechniker/-in)
- › Mechatronik (Ausbildung: Mechatroniker/-in)

Für einen betrieblichen Ausbildungsplatz wendet Ihr Euch direkt an die ausbildenden Betriebe. Betriebe, die bereits mit der Hochschule kooperieren, findet Ihr unter hochschule-dual.de.

Sobald der Arbeitsvertrag unterzeichnet ist, könnt Ihr Euch an der Hochschule um einen Studienplatz bewerben. Spätestens 14 Monate nach Beginn der Ausbildung startet Ihr mit breitem Praxiswissen in Euer Studium. Hochschul- und Praxisphasen wechseln sich fortan ab. Die betriebliche Ausbildung endet in der Regel im dritten Jahr mit der Prüfung bei der Handwerks- oder Industrie- und Handelskammer.

Den Abschluss des dualen Studiums, in dem auch nach der Berufsprüfung viel Praxis im Betrieb ansteht, markiert die Bachelorarbeit.

Mehr zu den einzelnen Bachelorstudiengängen erfahrt Ihr in unserer Rubrik „Bachelor“ (Seite 61).



Weitere Informationen hierzu findet Ihr auf der Website der [hochschule dual](http://hochschule-dual.de):
www.hochschule-dual.de



**gefragte
Persönlichkeiten**



DANIEL REMMELE **Hochschule Augsburg** KOMMUNIKATIONSDESIGN

Weiterbildung

Das Studium abgeschlossen und erfolgreich im Berufsleben angekommen ... eigentlich gibt es keinen Grund, um noch einmal die Schulbank zu drücken – oder etwa doch? Wir meinen ja, denn die Aussicht auf berufliche und persönliche Weiterentwicklung ist sehr wohl ein Grund, sich noch einmal in die Rolle des Lernenden zu begeben und vom Know-how und der Kompetenz unserer Ausbilder zu profitieren. Mit unseren Angeboten im Weiterbildungsbereich ermöglichen wir Interessenten, sich in neue Wissensgebiete einzuarbeiten, dadurch die persönlichen Kompetenzen zu schärfen und die persönlichen Aufstiegsmöglichkeiten zu verbessern.



Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)

CHANCEN

Die Vielfalt, Komplexität und Dynamik der heutigen Arbeitswelt verlangt von Arbeitnehmern Flexibilität und Eigenverantwortung gepaart mit fachlicher Kompetenz. Auf diese Herausforderung ist der berufsbegleitende Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen ausgerichtet.

Die Studierenden lernen, umfassende Problemstellungen in einer komplexen Arbeitswelt eigenverantwortlich zu steuern. Hierfür erwerben Sie zusammen mit einem breiten, wissenschaftlich fundierten Grundlagenwissen auch ein großes Methodenspektrum zur Bearbeitung fachspezifischer Fragestellungen. Der interdisziplinäre Ansatz ermöglicht darüber hinaus, sich einschlägiges Wissen an den Schnittstellen zu anderen Bereichen anzueignen.

STUDIENINHALTE

Die Vertiefungsrichtung „Produktionsmechatronik“ versetzt Absolventen in die Lage, eine Produktlinie oder Fertigung leiten und optimieren zu können.

Studierende der Vertiefungsrichtung „Faserverbundtechnologie“ können neue Entwicklungsmethoden und Fertigungstechniken im Betrieb bewerten, einführen sowie den Einführungsprozess überwachen.

Die Vertiefungsrichtung „Marketing und Sales“ befähigt zudem, im Berufsleben den Erfolg von Produkten während des gesamten Produktlebenszyklus verantworten zu können.





Besonderheiten

Die Handwerkskammer für Schwaben bietet einen Vorbereitungskurs für den berufsbegleitenden Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen an (www.hwk-schwaben.de)

Zulassung / Kosten

- › Das Angebot richtet sich speziell an Meister, Techniker sowie Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung und einer mindestens dreijährigen Berufstätigkeit. Bewerber mit Hochschulreife sind selbstverständlich ebenfalls willkommen.
- › Beratungsgespräch im Vorfeld ist obligatorisch.
- › Studiengebühren: 2.000 Euro / Semester



Studienstart

Mitte September

Sprache

Deutsch

Abschluss › Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit › 8 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Weitere Informationen › wing.hs-augsburg.de





Mittelstandsmanagement (M.B.A.)

CHANCEN

Deutschlands zahlreiche mittelständische Unternehmen – und nicht etwa die Großkonzerne – bilden das Rückgrat der deutschen Wirtschaft und sind für deren Erfolg ausschlaggebend. Häufig sind diese Unternehmen auch Marktführer in ihrem Segment.

Den Eigenheiten des deutschen Mittelstands und den Gründen seines Erfolges geht der Masterstudiengang Mittelstandsmanagement nach. Insbesondere Absolventen aus ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bachelorstudiengängen vermittelt er die relevanten Managementgrundlagen und bereitet somit ganz gezielt auf den Berufseinstieg und die spätere Übernahme von Führungspositionen in einem mittelständischen Unternehmen vor.

STUDIENINHALTE

Neben der Vermittlung klassischer Managementthemen, erhalten Sie eine intensive Sprachausbildung und umfangreiche interkulturelle Trainings. Exkursionen, Praktika und die Möglichkeit, seine Masterarbeit in einer Firma zu schreiben, runden das Studienprogramm ab.

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss oder Diplom in wirtschaftswissenschaftlich-, ingenieur- oder naturwissenschaftlich orientiertem Studiengang
- › 210 ECTS, Notendurchschnitt 2,5 oder besser
- › mindestens einjährige Berufserfahrung nach dem Erststudium
- › Deutschkenntnisse (Level A2), Englischkenntnisse (Level B1)

Studiengebühren

11.400 Euro



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

Abschluss › Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit › 3 Semester

Akkreditierung

Der Studiengang befindet sich in Planung und startet voraussichtlich im Wintersemester 2015.

Kontakt › studiengang.wirtschaft@hs-augsburg.de



Baustelle des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) in München,
Museum of Modern Art, New York,
Konzertsaal Tivoli, Kopenhagen.

Projektmanagement

Bau und Immobilie/Fassade/Ausbau (M.Eng.)

CHANCEN

Erfolg durch Kompetenz – das ist das Motto des Masterstudiengangs Projektmanagement. Das weiterbildende berufsbegleitende Studium vermittelt neben dem fachlichen Know-how auch rechtliche Kenntnisse, internationales Projektwissen, unternehmerische Fähigkeiten und soziale Kompetenzen. Architekten und Bauingenieure, die sich für Projektmanagement an der Hochschule Augsburg entscheiden, schaffen sich eine neue Basis für die persönliche Weiterentwicklung und verbessern nachweislich ihre beruflichen Möglichkeiten. Ob Führungspositionen in der Baubranche, der höhere öffentliche Dienst oder eine Promotion – die Absolventen sind für künftige Herausforderungen bestens gerüstet.

Das Masterstudium Projektmanagement bietet Architekten und Ingenieuren die Möglichkeit ihr Fachwissen zu vertiefen, die erworbenen Kenntnisse zu erweitern und auf diese Weise gefragt zu bleiben in einer Branche, die sich in einem tief greifenden Veränderungsprozess befindet.

In der Weiterbildung legen wir großen Wert auf persönliche Kontakte, überschaubare Gruppengrößen sowie Aktualität und Weiterentwicklung des Studiengangs. Regelmäßige Treffen der Dozenten aus Lehre und freier Wirtschaft gewährleisten eine optimale Abstimmung der Seminarinhalte und eine praxisnahe Ausbildung. Über die virtuelle Kommunikations- und Lernplattform haben die Studierenden in Ergänzung zu Präsenzseminaren die Möglichkeit, sich zeit- und ortsunabhängig auszutauschen, zu recherchieren und Skripte abzurufen.

STUDIENINHALTE

Das Studium wird mit drei Vertiefungsrichtungen angeboten und ermöglicht den Studierenden eine individuelle Schwerpunktsetzung. Wer sich für den Schwerpunkt „Bau und Immobilie“ entscheidet, wird mit Fächern wie Baubetrieb, nachhaltiges Bauen, Bauökonomie sowie Projektvorbereitung optimal auf eine Managementtätigkeit in der Projektentwicklung, der Planung und dem Bau von Immobilien vorbereitet.

Anders die Spezialisierung „Fassade“: Hier stehen vor allem Tragwerk, Bauphysik, Konzeption, Regelwerke und Kosten auf dem Studienplan.

Mit der Vertiefungsrichtung „Ausbau“ wiederum ergänzen die Studierenden ihr Wissen bezüglich Bauphysik, Bauprodukte, Konstruktion und technische Gebäudeausrüstung.

Daneben vermittelt ein gemeinsames Studienjahr baurechtliches und betriebswirtschaftliches Know-how. Vorlesungen und Seminare zu Führung, Präsentation und internationalem Projektmanagement vermitteln ferner die nötigen Schlüsselkompetenzen für eine leitende Position in der Baubranche.

Zulassungsvoraussetzung

- › Bachelorabschluss oder Diplom in Architektur, Bauingenieurwesen oder einem ähnlichen Studiengang
- › mindestens ein Jahr Berufserfahrung

Studiengebühren

- › 2.450 Euro/Semester
- › 11.300 Euro gesamtes Studium



Studienstart
WS

Sprache
Deutsch

ECTS › 90

Abschluss › Master of Engineering in Project-Management (M.Eng.)

Regelstudienzeit › 5 Semester

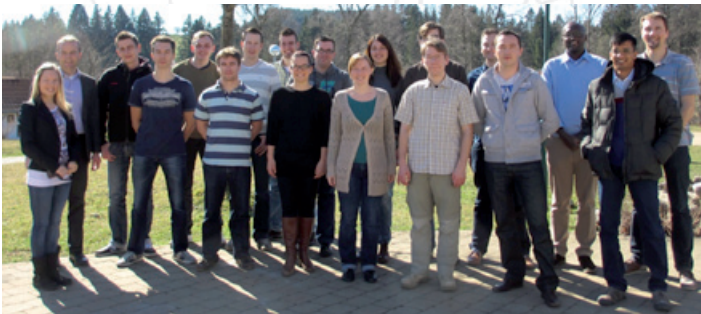
Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › ibi@hs-augsburg.de



stratogrFX

*Weiterbilden
— weiter kommen.*



Im Gruppenprojekt „stratogrFX“ wurden mithilfe eines Wetterballons hochqualitative Aufnahmen aus der Stratosphäre erstellt.

Neben der technisch und rechtlich einwandfreien Durchführung des Stratosphärenfluges stellte die Entwicklung eines stabilisierten Kameragehäuses die Hauptinnovation von stratogrFX dar, das die unvermeidbaren Pendel- und Drehbewegungen auf ein Minimum reduziert.

Technologie-Management (M.Eng.)

CHANCEN

Die Ansprüche an Projektingenieure, Teilprojekt- und Projektleiter werden immer höher und komplexer: Sie müssen sich den Herausforderungen stellen, welche internationale und interdisziplinäre technologische Innovations- und Entwicklungsprojekte mit sich bringen. Das einmal im Ingenieurstudium erworbene Wissen reicht auf Dauer nicht aus. Fundierte Weiterbildung ist notwendig.

STUDIENINHALTE

Der berufsbegleitende Studiengang Technologie-Management setzt auf drei Säulen:

- › Technik
- › Management und Betriebswirtschaft
- › Sozialkompetenz

Die Studierenden können ihre in den Lehrveranstaltungen hinzugewonnenen fachlichen, sozialen, personalen und methodischen Kompetenzen parallel zum Studium direkt in ihrer tagtäglichen Arbeit im Betrieb, sowie in Projekten einsetzen. Projektarbeit wird daher auch im Studium groß geschrieben: Gruppenprojekte in den Bereichen Faserverbundtechnologie (FVT), Konstruktion und Entwicklung (KE), Mechatronik (ME) und Produktionstechnik (PT) werden in enger Kooperation mit der Industrie durchgeführt und stellen eine ausreichende Nähe zur Praxis – und damit zu den neuesten Methoden, Techniken und Verfahren – sicher.

Besonderheiten

Das stark anwendungsorientierte Studium besteht aus fünf Semestern, in welchen berufsbegleitend in Teilzeit (Freitag/Samstag, zwei- bis fünftägige Seminarblöcke) studiert wird. Die Seminartermine stehen zu Beginn des Studiums fest. So kann langfristig geplant werden. Wir nutzen Feier- und Brückentage und legen die Prüfungstermine auf die Wochenenden, halten aber die Haupt-Ferienzeiten frei von Veranstaltungen.

Studiengebühren

10.500 Euro, zahlbar in fünf Raten



Studienstart

SoSe

Sprache

Deutsch

Abschluss › Master of Engineering (M.Eng.)

Regelstudienzeit › 5 Semester

Akkreditierung › Der Studiengang ist akkreditiert.

Kontakt › tm@hs-augsburg.de

Alumni

Netzwerk gefragter Persönlichkeiten

Ihr werdet sehen: so ein Studium ist schneller vorbei, als man denkt. Kaum hat man sich umgesehen, nimmt man schon bald an der feierlichen Urkundenverleihung teil. Für uns als Hochschule heißt das aber nicht, dass wir für immer Abschied von Euch nehmen wollen. Im Gegenteil: wir möchten Euch schon heute herzlich dazu einladen, dann auch Mitglied im Netzwerk gefragter Persönlichkeiten (gP) zu werden.

Erfinder des Dieselmotors

Rudolf Diesel

Präsident der Akademie der Wissenschaften Hamburg

Prof. Dr. Edwin Kreuzer

Rupert Stadler

Illustratorin für Kinderbücher

Eva Schöffmann-Davidov

Rudolf D

Dr. Edwin Kreuzer

Rupert Stadler

Olympiasieger im Kanuslalom

Alexander Grimm

Vorstandsvorsitzender der AUDI AG

Rupert Stadler

Prof. Dr

exander Grimm

Registrieren könnt
Ihr Euch kostenlos und
bequem online unter:

[www.hs-augsburg.de/
einrichtung/alumni](http://www.hs-augsburg.de/einrichtung/alumni)

Wir alle sind Botschafter unserer Hochschule...“, so heißt es in unseren Grundsätzen. Dies schließt auch unsere ehemaligen Studierenden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die auch Mitglieder der Hochschule sind. Mit dem gP Alumni Netzwerk bieten wir eine Basis, auf der Ihr als Multiplikator für die Hochschule Augsburg wirken könnt – und das auch nach Eurem Studium. Für unseren Studierendennachwuchs gilt: das Praxis-Netzwerk zwischen Hochschule und Wirtschaft wächst mit jeder Absolventin und mit jedem Absolventen.

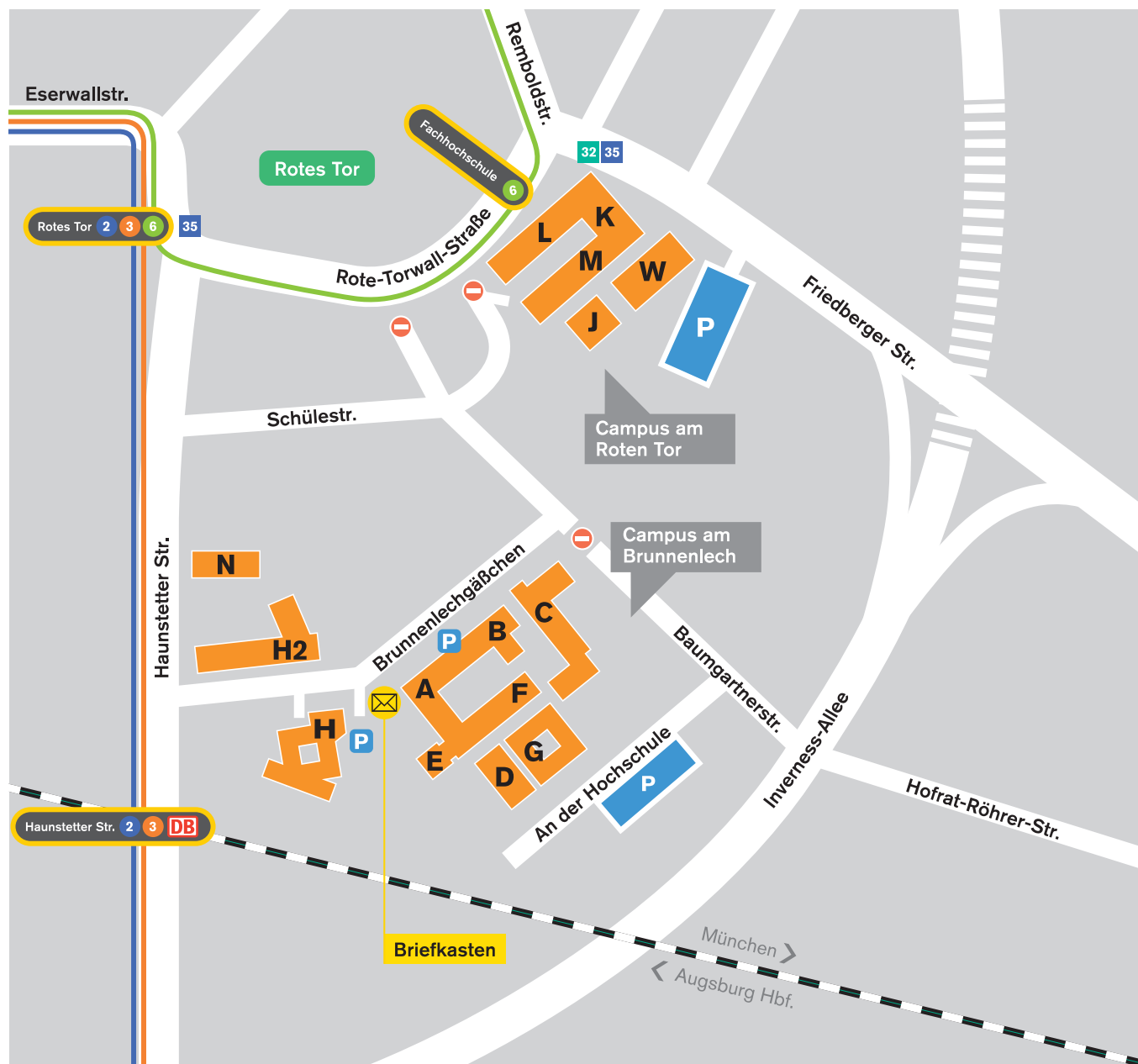
Wir wollen mit unseren Alumni im Gespräch bleiben. Wir wollen Euch als Alumni gezielt in das Campusleben mit einbinden, z. B. durch Erfahrungsaustausch im Bereich des Career Service oder bei anderen Veranstaltungen zusammen mit Studierenden der Hochschule. Über das Alumni Netzwerk erhaltet Ihr aktuelle Informationen zu Veranstaltungen von und für Alumni, bleibt in Kontakt mit der Hochschule und findet schnell Ansprechpartner für berufliche Belange.



Das Alumni-Netzwerk findet Ihr auch auf Xing und LinkedIn. Unsere Xing-Gruppe heißt „Alumni der Hochschule Augsburg – Netzwerk gefragter Persönlichkeiten“.



... Dein Weg zu uns!



Erste Anlaufstellen im Überblick

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Die Zentrale Studienberatung ist die erste Anlaufstelle an der Hochschule Augsburg für Studieninteressierte. Hier könnt Ihr Euch zum Studienangebot im Überblick beraten lassen.

An der Hochschule 1
86161 Augsburg
Gebäude B
Raum B 2.08

Dr. Ulrike Fink-Heuberger
ulrike.fink-heuberger@hs-augsburg.de
Daniela Laxy
daniela.laxy@hs-augsburg.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag:
9 Uhr bis 12 Uhr

STUDENTENAMT

Das Studentenamt begleitet Euch bei den organisatorischen Abläufen vor und während Eures Studiums. Hier erhaltet Ihr wichtige Informationen zur Bewerbung, Zulassung und Immatrikulation.

An der Hochschule 1
86161 Augsburg
Gebäude A
Raum A 2.03

Ansprechpartner für die einzelnen Studiengänge findet Ihr unter:
www.hs-augsburg.de/einrichtung/studienangelegenheiten/kontakt

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
8 Uhr bis 12 Uhr
zusätzlich Dienstag durchgehend:
8 Uhr bis 16 Uhr

STUDENTENWERK AUGSBURG

Eure erste Anlaufstelle für alle Fragen zur Finanzierung Eures Studiums, zur Wohnsituation in Augsburg sowie zur Verpflegung an der Hochschule ist das Studentenwerk Augsburg.

Studentenwerk Augsburg
Eichleitnerstraße 30
86159 Augsburg

bist@studentenwerk-augsburg.de
www.studentenwerk-augsburg.de







**Hochschule
Augsburg** University of
Applied Sciences



IMPRESSUM

Herausgeber und V. i. S. d. P.:

Hochschule Augsburg
Präsident
Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Hans-Eberhard Schurk
praesident@hs-augsburg.de

Redaktion

Dr. Christine Lüdke
Ingrid Scholz
Corina Härning

Layout

Diana Kölbl (1. Auflage)
Sophia Dürrschmid (2. und 3. überarbeitete Auflage)

Druck

Druckerei Joh. Walch
Im Gries 6
86179 Augsburg

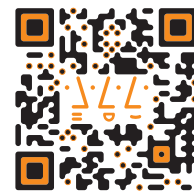
Auflage

8.000

Anschrift der Hochschule

Hochschule Augsburg
An der Hochschule 1
86161 Augsburg

Telefon 0821 5586-0
Telefax 0821 5586-3222



www.hs-augsburg.de
info@hs-augsburg.de

© Hochschule Augsburg 2015

Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung der
Redaktion und der Autoren.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den
Texten dieses Magazins zumeist die männliche
Form verwendet. Die weibliche Form ist
selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Fotos

Hochschule Augsburg,
andere Bildrechte liegen bei den
genannten Urhebern und Autoren.

*Covermodel:
Christina Hundschell
Internationales Management*

*Alle Models im Magazin
sind Studierende der
Hochschule Augsburg,
fotografiert von
Holger Weiß, Aichach.*





**Hochschule
Augsburg** University of
Applied Sciences